Zubehör – Einbauanleitung

Diebstahlwarnanlage BMW 5er-Reihe E34

(Nur zum Gebrauch in der BMW HO bestimmt).
Einbauzeit ca. 3 Stunden, die je nach Zustand und Ausstattung des Fahrzeuges abweichen kann.

Installation Instructions
BMW alarm system
BMW 5 Series E34

Instructions de montage
Installation d'alarme antivol
BMW série 5 E34

Montagehandleiding
Diefstalbeveiligingsinstallatie
BMW 5-serie E34

Monteringsanvisning
Stöldlarm
BMW 5-serien E34

Istruzioni per il montaggio
Impianto antifurto
BMW Serie 5 E34

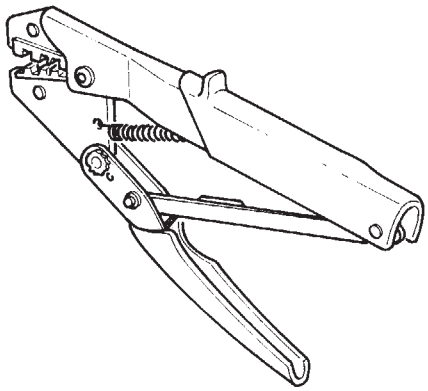
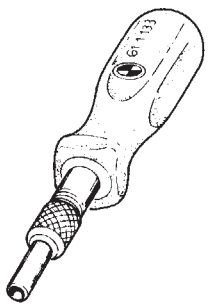
Instrucciones de montaje
Alarma antirrobo
BMW Serie 5 E34

Instruções de montagem
Sistema anti-roubo
BMW série 5 E34

Best.-Nr. 01 29 9 784 788 VI/91 Printed in Germany

source: www.ow.no

Erforderliches Werkzeug und Hilfsmittel
Kreuzschlitzschraubendreher
Schlitzschraubendreher
1/2 Zoll Drehmomentschlüssel
1/2 Zoll Umschaltknarre
1/2 Zoll Verlängerung
1/2 Zoll Steckschlüsseleinsatz SW 10 mm, 13 mm, 17 mm
Körner
Hammer
Grundierstift
Stablampe
Bohrmaschine
Spiralbohrer Ø 3 mm, 4,8 mm, 8 mm
Seitenschneider
Abisolierzange
Universalmesser
Silikon-Dichtmasse
Prüflampe
wasserlöslicher Stift

Lfd. Nr.	Abbildung	Bezeichnung
I	 F Z161001	Kabelzange HWB-Nr. 81 24 9 408 449
II	 F 34 65 208	Ausdrücker BMW-Nr. 61 1 132

 source: www.ow.no

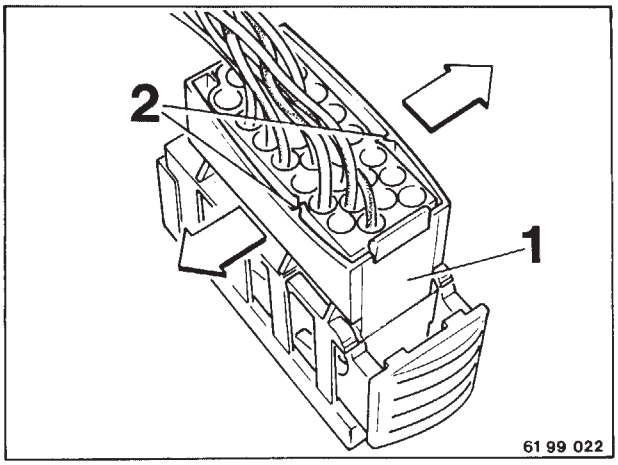
Inhaltsverzeichnis

Kapitel		Seite
1	Allgemeine Hinweise zum Ausdrücken von Kontakten aus den Steckergehäusen	4
2	Einbauübersicht	6
3	Notwendige Vorarbeiten	7
4	Sirene einbauen	7
5	Motorraumkontaktschalter einbauen (Entfällt bei Modellen mit serienmäßigem Motorraumkontaktschalter)	10
6	Ultraschallsensoren einbauen	11
7	LED einbauen	12
8	Übersicht Alarmanlagenkabelbaum IV	13
9	Alarmanlagenkabelbaum IV anschließen	15
10	Alarmzentrale einbauen	25
11	Funktionsprüfung der Alarmanlage	26
12	Empfindlichkeit des Schocksensors und der Ultraschallsensoren einstellen	27
13	Fehlersuchsystem	28

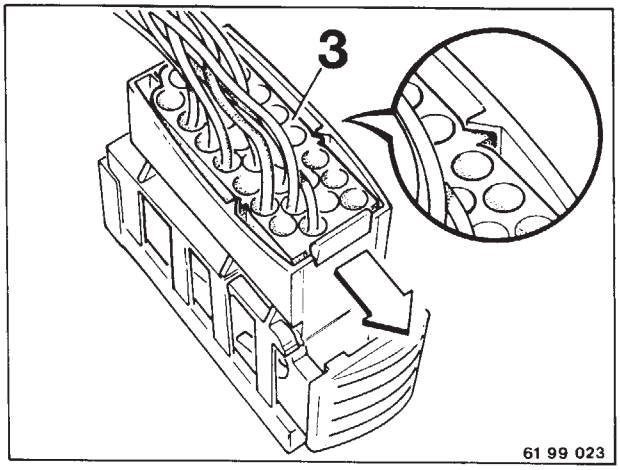
source: www.ow.no

1. Allgemeine Hinweise zum Ausdrücken von Kontakten aus den Steckergehäusen

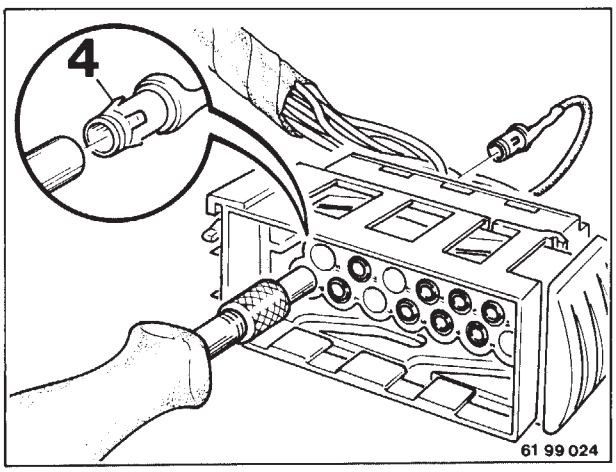
21- und 30poliger Stecker



Außenstecker (1) im Bereich der Haltenasen (2) vorsichtig etwas auseinanderziehen.

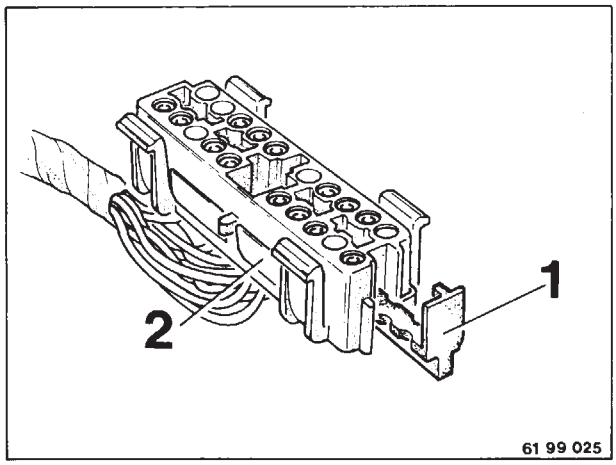


Innenstecker (3) in Pfeilrichtung bis zum Anschlag ziehen.

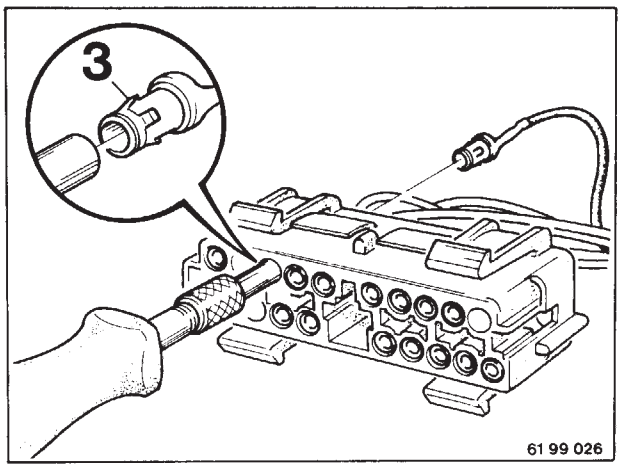


Stahlfederverriegelungen (4) des entsprechenden Kontaktes mit dem Ausdrückerwerkzeug zurückdrücken und das Kabel mit dem Kontakt herausziehen.

20-, und 26poliger Relaismodulstecker

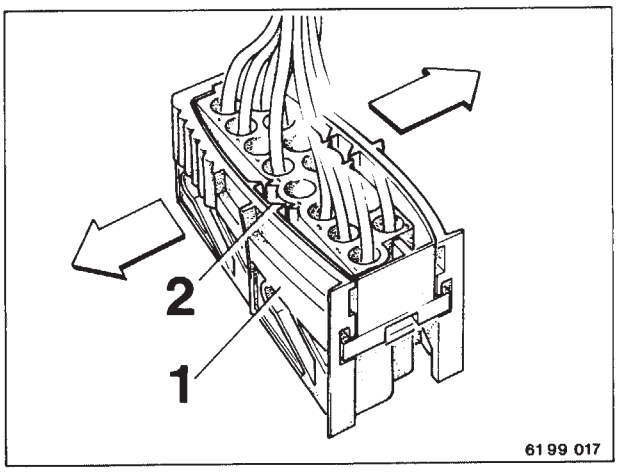


Verriegelungsschieber (1) aus dem Stecker (2) herausziehen.



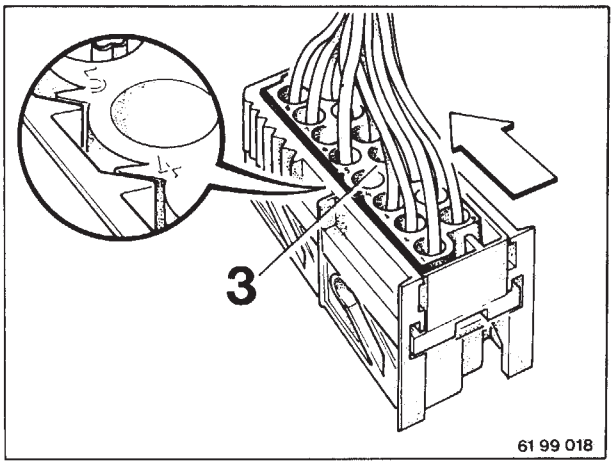
Stahlfederverriegelungen (3) des entsprechenden Kontaktes mit dem Ausdrückerwerkzeug zurückdrücken und das Kabel mit dem Kontakt herausziehen.

15poliger Stecker

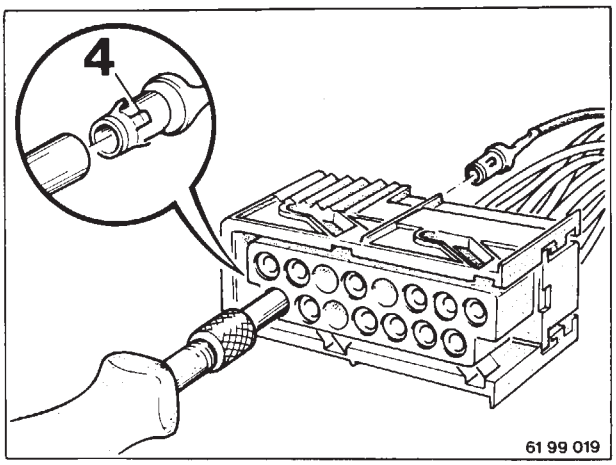


Außenstecker (1) im Bereich der Haltenasen (2) vorsichtig etwas auseinanderziehen.

source: www.ow.no

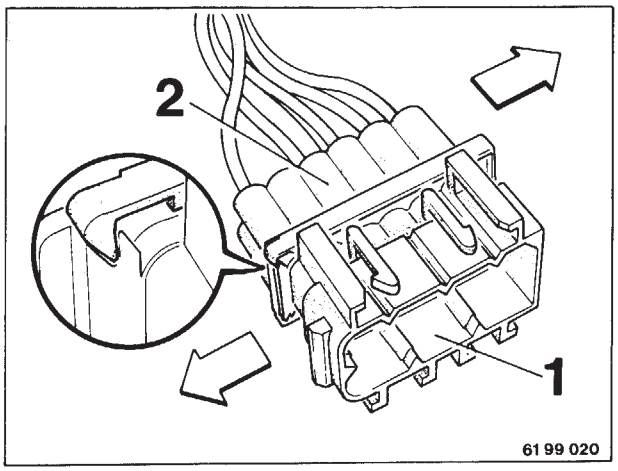


Innenstecker (3) in Pfeilrichtung bis zum Anschlag ziehen.

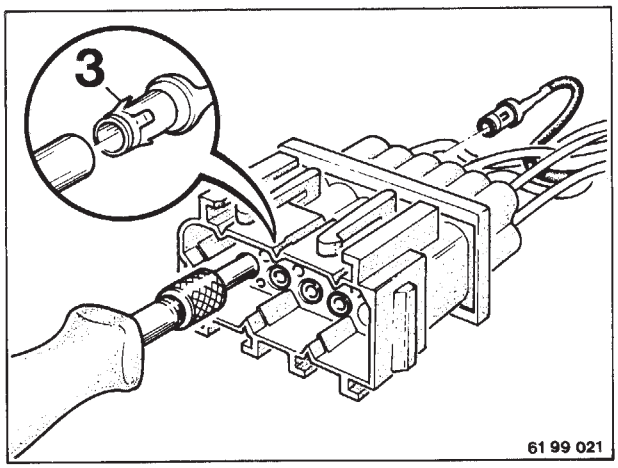


Stahlfederverriegelungen (4) des entsprechenden Kontaktes zurückdrücken und das Kabel herausziehen.

6-, 8- und 12poliger Stecker



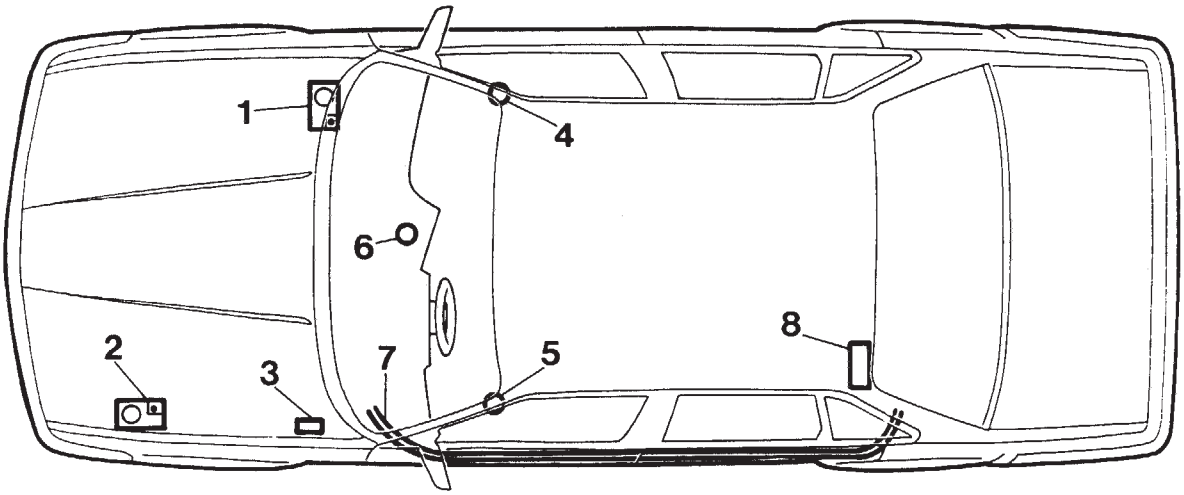
Steckeroberteil (1) und das Steckerunterteil (2) in Pfeilrichtung gegeneinander verschieben.



Stahlfederverriegelungen (3) des entsprechenden Kontaktes mit dem Ausdrückerwerkzeug zurückdrücken und das Kabel mit dem Kontakt herausziehen.

source: www.ow.no

2. Einbauübersicht



F 34 62 012

Legende

1. Sirene (Fahrzeuge mit Tempomat)
2. Sirene (Fahrzeuge ohne Tempomat)
3. Motorraumkontaktschalter
4. Ultraschallsensor rechts
5. Ultraschallsensor links
6. LED
7. Alarmanlagenkabelbaum (IV)
8. Alarmzentrale

source: www.ow.no

3. Notwendige Vorarbeiten

Arbeitsschritte:

1. Fehlerspeicher ausdrucken.
2. Fahrzeugbatterie(n) abklemmen.
3. Wischerarm Fahrzeugseite links abbauen.
4. Abdeckung links unter dem Wischerarm lösen.
5. Fahrzeuge mit Tempomat:

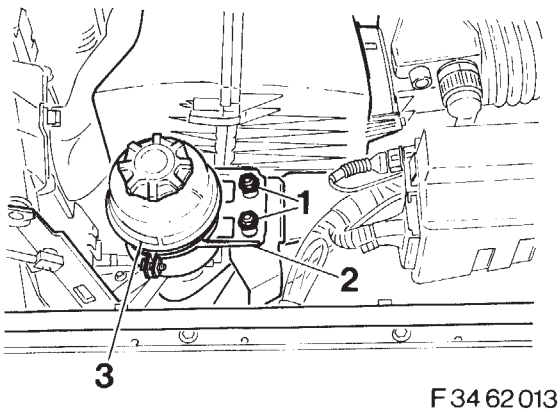
   Abdeckung rechts unter dem Wischerarm ausbauen.
6. Verkleidung unten links ausbauen.
7. Verkleidung Fußhebelwerk ausbauen.
8. Lautsprecherabdeckung im Fußraum unten links ausbauen.
9. Lüftungsgrill mitte im Armaturenbrett ausbauen.
10. A-Säulenverkleidungen ausbauen.
11. Handschuhkasten ausbauen.
12. Obere Handschuhkastenabdeckung ausbauen.
13. Einstiegsleisten Fahrzeugseite links ausbauen.
14. B-Säulenverkleidung links im unteren Bereich lösen.
15. Rücksitzbank bzw. linken Einzelsitz ausbauen.
16. Rückenlehne bzw. Einzelrückenlehne links ausbauen.
17. Kabelkanal im linken Seitenschweller öffnen.
18. Fahrzeuge mit Grundmodul:

    Deckel des Geräteträgers im Sitzkasten hinten links ausbauen.
19. Gepäckraumverkleidung hinten links ausbauen.
20. Kabelbaumabdeckungen im Gepäckraum links ausbauen.
21. Kabelbaumabdeckung an dem linken Gepäckraumklappenscharniers abbauen.
22. Verkleidung Gepäckraumklappe ausbauen.

4. Sirene einbauen

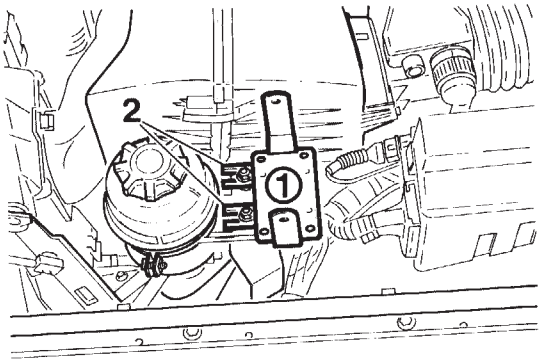
Hinweis
Modelle ohne Tempomat
Die Sirene wird im Motorraum vorne links eingebaut.
Modelle mit Tempomat
Die Sirene wird im Luftsammelkasten rechts im Bereich der Elektronikbox eingebaut.

Modelle ohne Tempomat
Sechskantmuttern (1) vom Halter (2) des Ausgleichsbehälters (3) der Servolenkung lösen.



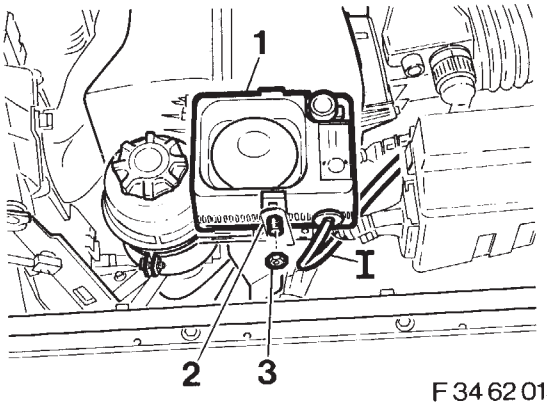
F 34 62 013

source: www.ow.no



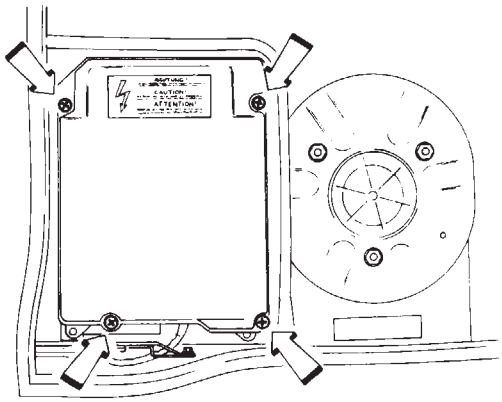
F 34 62 014

Halter (1) lt. Zeichnung einschieben, ausrichten und die Sechskantmuttern (2) wieder festschrauben.



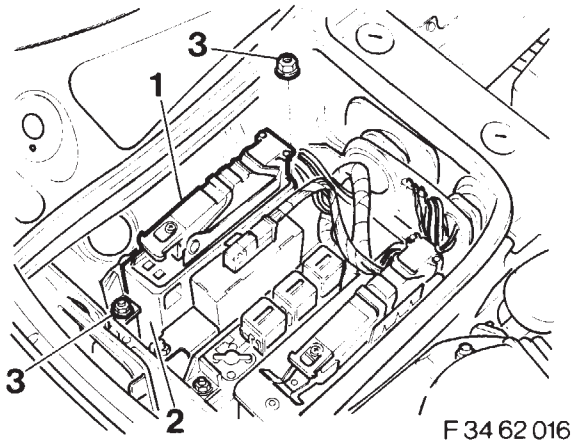
F 34 62 015

Sirene (1) lt. Zeichnung in den Halter (2) einsetzen, die Sechskantmuttern (3) aufsetzen und von Hand festdrehen.
Sirene (1) ausrichten und die Sechskantmuttern (3) festschrauben.
Sirenenkabel (I) entlang des Fahrzeugkabelbaumes bis zum Sicherungskasten verlegen.



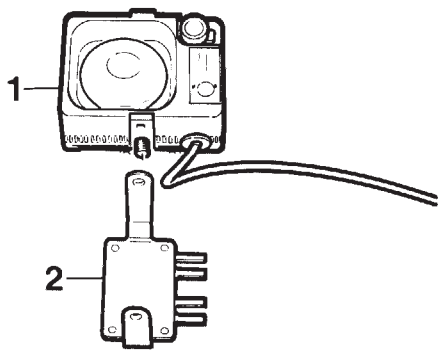
F 32 64 230

Modelle mit Tempomat
Kreuzschlitzschrauben (Pfeile) der Elektronikbox herausdrehen und den Deckel der Elektronikbox abbauen.



F 34 62 016

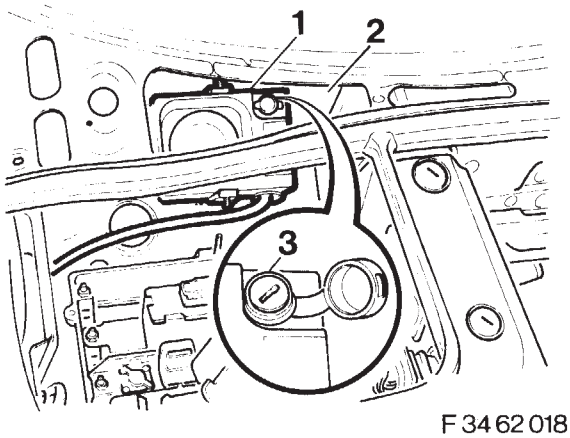
Stecker (1) vom Steuergerät (2) abbauen.
Sechskantmuttern (3) abschrauben und das Steuergerät (2) ausbauen.



F 34 62 017

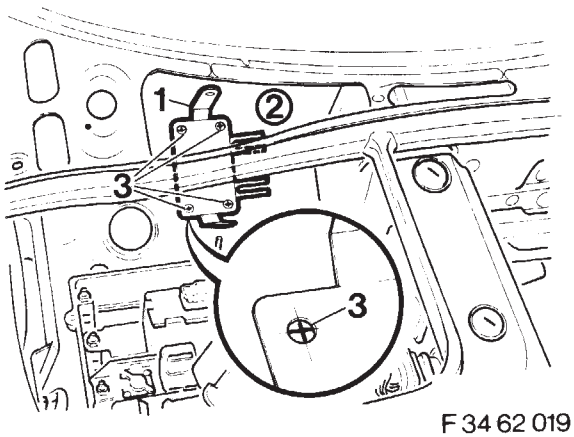
Sirene (1) auf den Halter (2) aufstecken.

source: www.ow.no



F 34 62 018

Halter mit Sirene (1) in den Luftsammelkasten (2) einsetzen.
Halter mit Sirene (1) so ausrichten, daß das Schloß (3) in Richtung Motor zeigt und von oben frei zugänglich ist.
Umrisse des Halters (1) auf der Karosserie anzeichnen.
Sirene mit Halter entnehmen und trennen.

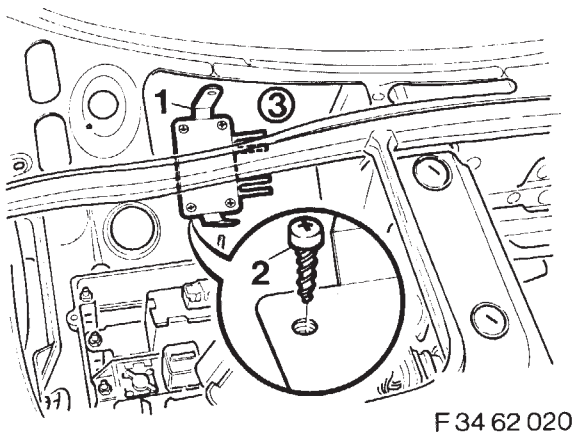


F 34 62 019

Halter (1) entsprechend der angezeichneten Umrisse im Luftsammelkasten (2) einsetzen.
Mittelpunkt der Bohrungen (3) auf der Karosserie anzeichnen und ankörnen.

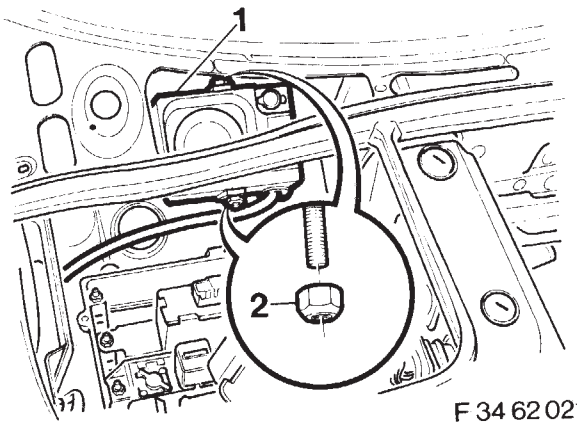
Achtung
Bohrungsdurchmesser 4,8 mm.

Angezeichnete Bohrstellen durchbohren.
Bohrungsränder entgraten und grundieren.



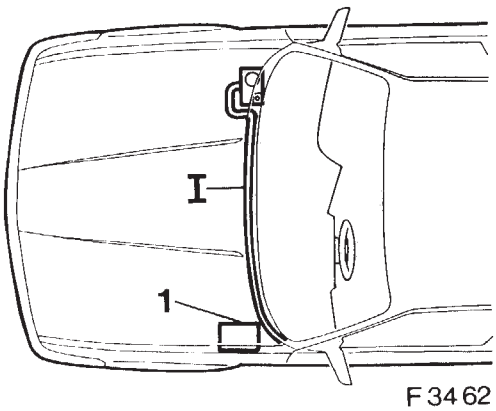
F 34 62 020

Halter (1) mit Kreuzschlitzschrauben (2) im Luftsammelkasten (3) festschrauben.



F 34 62 021

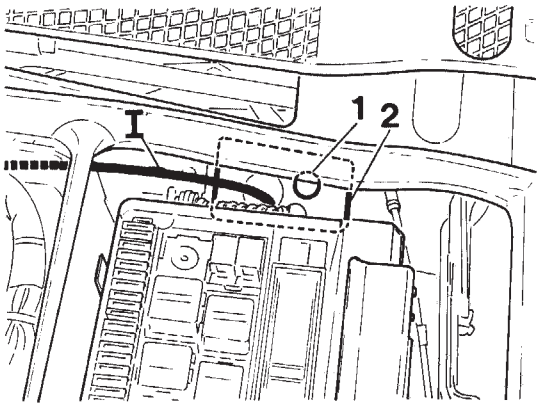
Sirene (1) in den Halter einsetzen, ausrichten und mit selbstsichernden Sechskantmuttern (2) festschrauben.



F 34 62 022

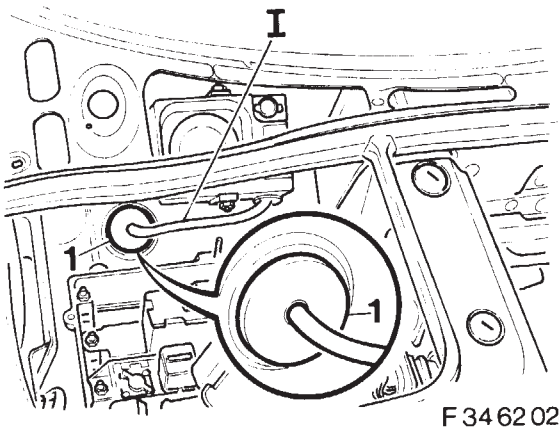
Modelle mit belüfteter Elektronikbox
Sirenenkabel (I) bis zum Sicherungskasten (1) verlegen.

source: www.ow.no



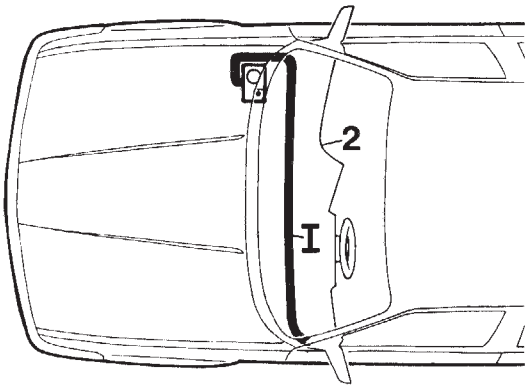
F 34 62 023

Aussparung (1) aus der Gummitülle (2) ausschneiden und das Sirenenkabel (I) durch die Aussparung (1) in den Fahrgastraum einlegen.



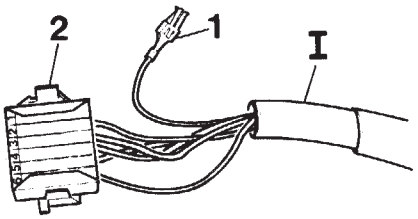
F 34 62 024

Modelle ohne belüftete Elektronikbox
Gummitülle (1) ausheben, einschneiden und das Sirenenkabel (I) durch die Gummitülle in den Fahrgastraum einlegen.



F 34 62 025

Sirenenkabel (I) unterhalb des Armaturenbrettes (2) bis zum linken Fußraum verlegen.

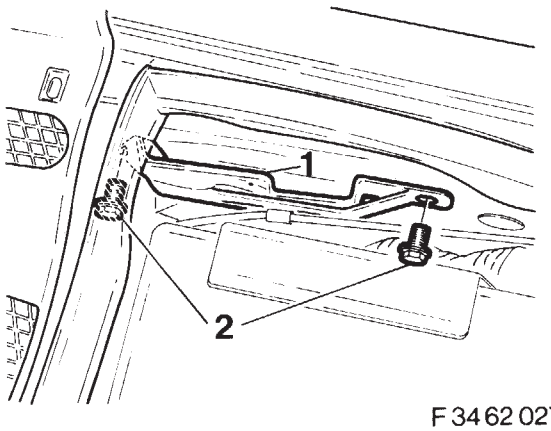


F 34 62 026

Alle Modelle
Kabelenden des Sirenenkabels (I) abisolieren und jeweils einen Kontakt (1) ankrimpen.
Sirenenkabel (I) mit den Kontakten wie folgt in den Stecker (2) einstecken:

Steckplatz	**1**	=	Kabelfarbe	**weiß/schwarz**
Steckplatz	**2**	=	Kabelfarbe	**rot**
Steckplatz	**3**	=	Kabelfarbe	**grau/rot**
Steckplatz	**4**	=	Kabelfarbe	**schwarz**
Steckplatz	**5**	=	Kabelfarbe	**weiß/violett**
Steckplatz	**6**	=	Kabelfarbe	**braun**

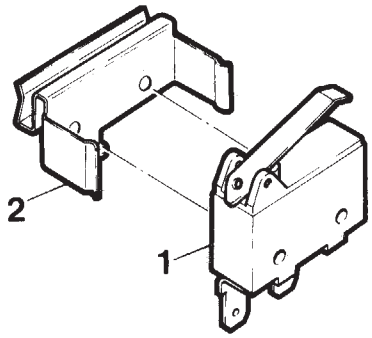
5. Motorraumkontaktschalter einbauen
(Entfällt bei Modellen mit serienmäßigem Motorraumkontaktschalter)



F 34 62 027

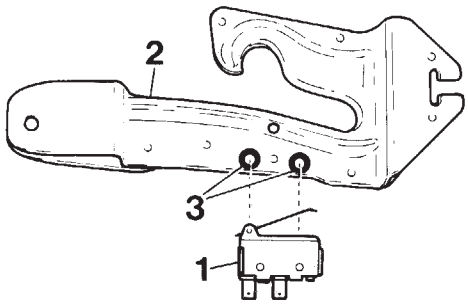
Lage des Schließbügels (1) zur Karosserie kennzeichnen.
Sechskantschrauben (2) herausdrehen und den Schließbügel (1) abbauen.

 source: www.ow.no



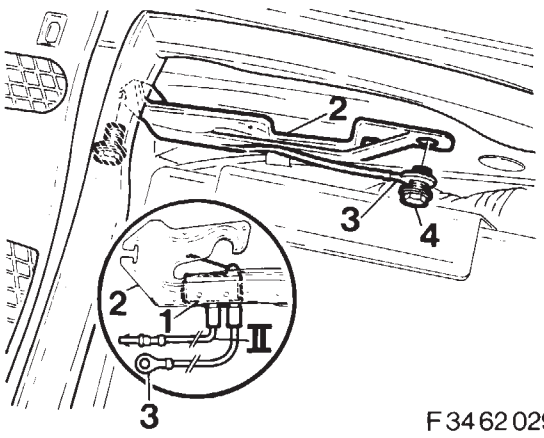
F Z1 61 062

Kontaktschalter (1) auf den Halter (2) aufstecken.



F 34 62 028

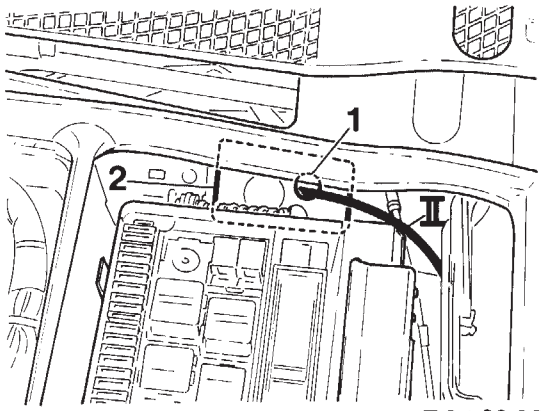
Kontaktschalter mit Halter (1) so auf den Schließbügel (2) aufstecken, daß der Kontaktschalter mit Halter (1) in den Bohrungen (3) einrastet.



F 34 62 029

Kontaktschalter-Kabel (II) auf den Kontaktschalter (1) aufstecken.

Achtung
Bei der Montage des Schließbügels (2) sicherstellen, daß der Masseanschluß (3) an Masse liegt.
Schließbügel (2) lt. Kennzeichnung einbauen und dabei den Masseanschluß (3) des Kontaktschalter-Kabel (II) mit einer der beiden Sechskantschrauben (4) festschrauben.

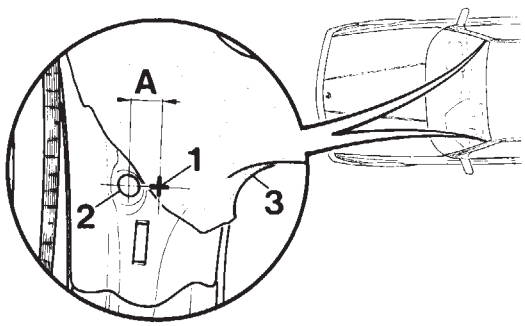


F 34 62 030

Kontaktschalter-Kabel (II) zum Sicherungskasten verlegen und durch die Aussparung (1) der Gummitülle (2) in den Fahrgastraum einlegen.

Achtung
Die jeweiligen Gummitüllen der Kabeldurchführungen mit Silikon-Dichtmasse wasserdicht verschließen.

6. Ultraschallsensoren einbauen



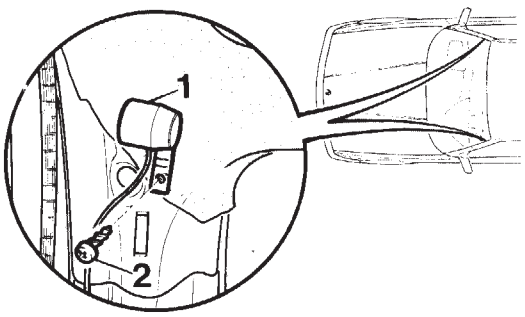
F 34 62 031

Rechte und linke A-Säule
Bohrstelle (1) auf Höhe der Bohrungsmitte der Bohrung (2) im Abstand A = 15 mm auf der Himmelbespannung (3) anzeichnen.

Achtung
Bohrungsdurchmesser 3 mm.

Angezeichnete Bohrstelle (1) durchbohren und unterhalb der Himmelbespannung grundieren.

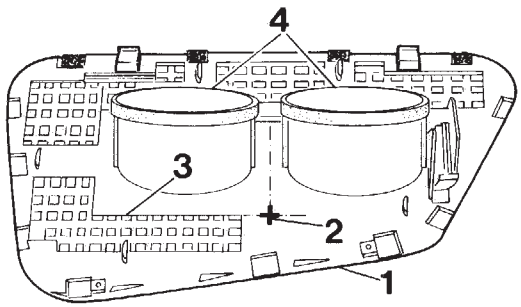
source: www.ow.no



F 34 62 032

Achtung
Die Kabelenden der Ultraschallsensoren sind farblich gekennzeichnet.
Rote Kennzeichnung = A-Säule Fahrerseite
Weiße Kennzeichnung = A-Säule Beifahrerseite
Ultraschallsensor (1) mit der Kreuzschlitzschraube (2) an der entsprechenden A-Säule festschrauben.
Die Kabel der Ultraschallsensoren (1) bis in den linken Fußraum verlegen.

7. LED einbauen



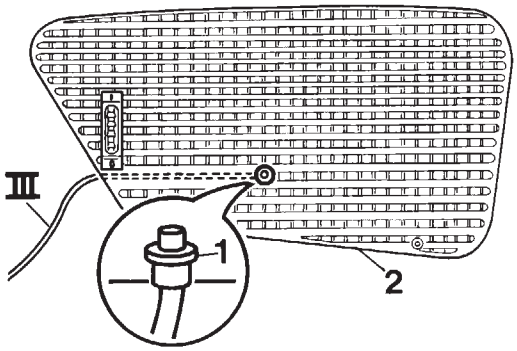
F 34 62 033

Auf der Rückseite des Lüftungsgrills-Mitte (1) die Bohrstelle (2) wie folgt anzeichnen.

Verlängerung der Kante (3) auf dem Lüftungsgrill-Mitte (1) anzeichnen.
Mitte der Luftführungen (4) ausmessen und auf dem Lüftungsgrill-Mitte (1) anzeichnen.

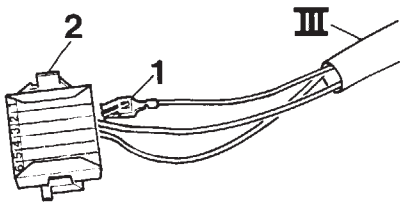
Achtung
Bohrungsdurchmesser 8 mm.

Bohrstelle (2) durchbohren.



F 34 62 034

LED (1) von oben in den Lüftungsgrill-Mitte (2) einstecken.
Achtung
Auf festen Sitz der LED achten.
LED-Kabel (III) bis in den linken Fußraum verlegen und den Lüftungsgrill mitte (2) einbauen.



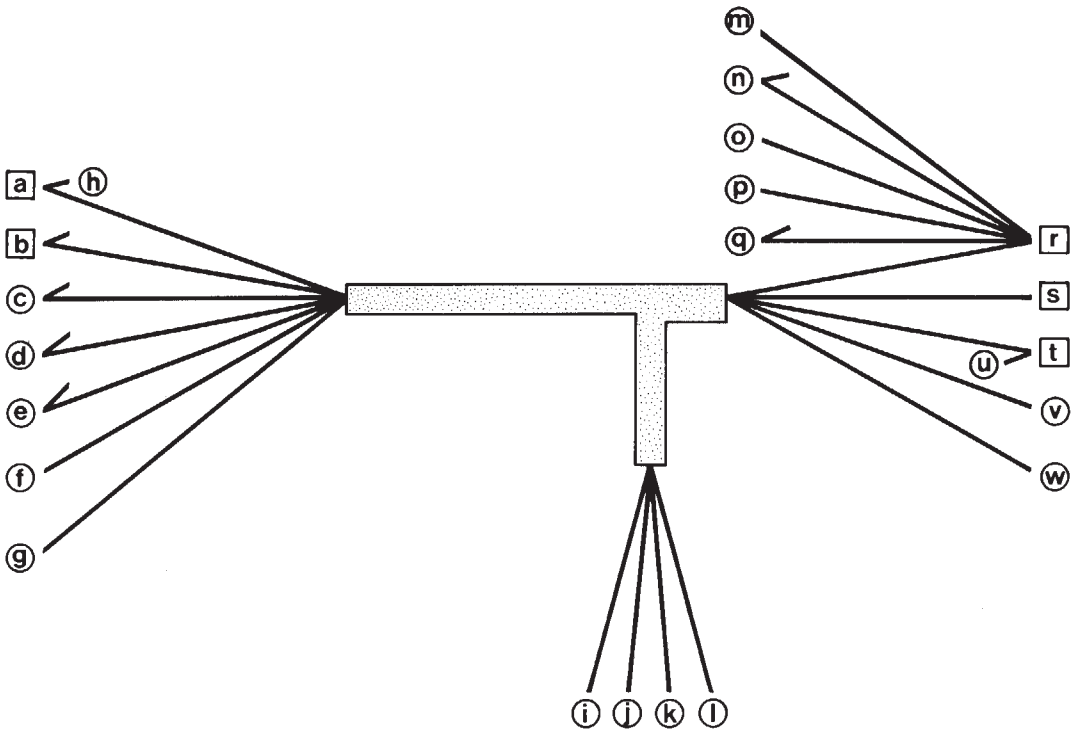
F 34 62 035

Kontakte (1) des LED-Kabels (III) wie folgt in den Stecker (2) einstecken.

Steckplatz	**1**	=	nicht belegt
Steckplatz	**2**	=	Kabelfarbe **blau**
Steckplatz	**3**	=	Kabelfarbe **braun**
Steckplatz	**4**	=	Kabelfarbe **grau**
Steckplatz	**5**	=	nicht belegt
Steckplatz	**6**	=	nicht belegt

source: www.ow.no

8. Übersicht Alarmanlagenkabelbaum IV



F 34 62 036

Position	Bezeichnung	Kabelfarbe	Anschlußort im Fahrzeug
a	Sirenenstecker, schwarz, 6polig, 6fach belegt	——	Fußraum unten links
b	LED-Stecker, schwarz, 6polig, 3fach belegt	——	Fußraum unten links
c	Abzweig Motorraumkontaktschalter	braun/weiß	Modelle mit serienmäßigem Motorraum-kontaktschalter: Schwarzer 30poliger Steckverbinder X251 und Kabelbaum II Modelle ohne serienmäßigem Motor-raumkontaktschalter: Kabelbaum II
d	Abzweig Startunterbrechung	grün/schwarz	Modelle mit Grundmodul: Weißer 21poliger Steckverbinder X34 Modelle mit Zentralverriegelungsmodul: Weißer 30poliger Steckverbinder X15
e	Abzweig Warnblinkanlage	blau/rot	Weißer 30poliger Steckverbinder X15
f	Abzweig Ultraschallsensor	schwarz mit roter Kennzeichnung	Fußraum unten links
g	Abzweig Ultraschallsensor	schwarz mit weißer Kennzeichnung	Fußraum unten links
h	Abzweig Klemme 31 Masse vom Sirenenstecker Position a	braun	Massestützpunkt im Bereich der linken Lenksäulenseite
i	Abzweig Gepäckraumkontaktschalter	rot/weiß	Schwarzer 2poliger Steckverbinder X711
j	Abzweig Türkontakt Fahrerseite	braun/violett	Modelle mit Grundmodul: Gelber 26poliger Steckverbinder X255 Modelle mit Zentralverriegelungsmodul: Weißer 26poliger Steckverbinder X1217

source: www.ow.no

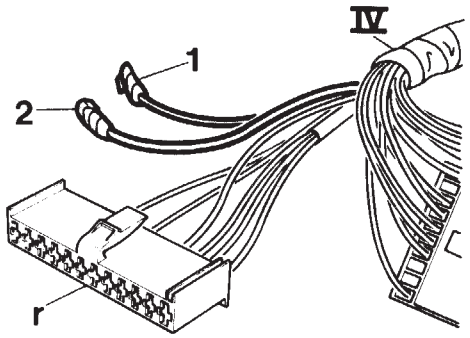
Position	Bezeichnung	Kabelfarbe	Anschlußort im Fahrzeug
k	Abzweig Türkontakt Beifahrerseite	braun/violett	Modelle mit Grundmodul: Gelber 26poliger Steckverbinder X255 Modelle mit Zentralverriegelungsmodul: Weißer 26poliger Steckverbinder X1217
l	Abzweig hintere Türkontakte	braun/schwarz	Modelle mit Grundmodul: Gelber 26poliger Steckverbinder X255 Modelle mit Zentralverriegelungsmodul: Schwarzer 15poliger Steckverbinder X1216
m	Abzweig Klemme 61	blau/weiß	Modelle bis 02/89: Weißer 30poliger Steckverbinder X15 Modelle ab 02/89: Heckscheibenrelais K13
n	Abzweig Zentralverriegelung	rot/schwarz	Modelle mit Grundmodul: Schwarzer 20poliger Steckverbinder X259 Modelle mit Zentralverriegelungsmodul: Schwarzer 15poliger Steckverbinder X1216
o	Abzweig Zentralverriegelung	gelb/blau	Modelle mit Grundmodul: Gelber 26poliger Steckverbinder X255 Modelle mit Zentralverriegelungsmodul: Weißer 26poliger Steckverbinder X1217
p	Abzweig Zentralverriegelung	blau/grün	Modelle mit Grundmodul: Gelber 26poliger Steckverbinder X255 Modelle mit Zentralverriegelungsmodul: Weißer 26poliger Steckverbinder X1217
q	Abzweig Klemme 15	grün	Modelle mit Grundmodul: Schwarzer 6poliger Steckverbinder X322 Modelle mit Zentralverriegelungsmodul: Weißer 26poliger Steckverbinder X1217
r	Stecker, schwarz, 12polig, 8fach belegt	——	Alarmzentrale
s	Stecker, schwarz, 6polig, 5fach belegt	——	Alarmzentrale
t	Stecker, schwarz, 10polig, 7fach belegt	——	Alarmzentrale
u	Abzweig Klemme 30 Dauerplus vom Stecker Position t	rot	Modelle mit Grundmodul: Schwarzer 6poliger Steckverbinder X322 Modelle mit Zentralverriegelungsmodul: Schwarzer 15poliger Steckverbinder X1216
v	Abzweig Ultraschallsensor	schwarz mit roter Kennzeichnung	Alarmzentrale im Sitzkasten hinten links
w	Abzweig Ultraschallsensor	schwarz mit weißer Kennzeichnung	Alarmzentrale im Sitzkasten hinten links

Achtung

Aufgrund der kontinuierlichen Überarbeitung der elektrischen Anlage der einzelnen Modelle ist es möglich, daß sich Steckerbezeichnungen (X-Bezeichnung) und Pinbelegungen der einzelnen Stecker ändern.
Zum Einbau der Alarmanlage ist deshalb immer die neuste Ausgabe der Prüfanleitung erforderlich.

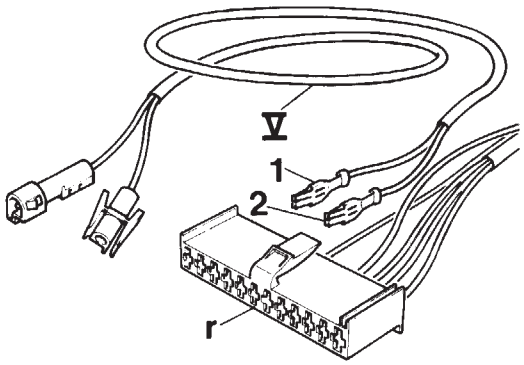
 source: www.ow.no

Nur Dieselmodelle
Achtung
Bei Dieselmodellen müssen die nachfolgenden Änderungen am Alarmanlagenkabelbaum (IV) durchgeführt werden.



F 34 62 083

12poligen, schwarzen Stecker (r) des Alarmanlagenkabelbaumes (IV) wie folgt abändern.
Kontakt (1) aus Steckplatz 2 **–Kabelfarbe grün/schwarz –** ausdrücken.
Kontakt (2) aus Steckplatz 3 **–Kabelfarbe grün–** ausdrücken.
Ausgedrückte Kontakte isolieren und zurückbinden.



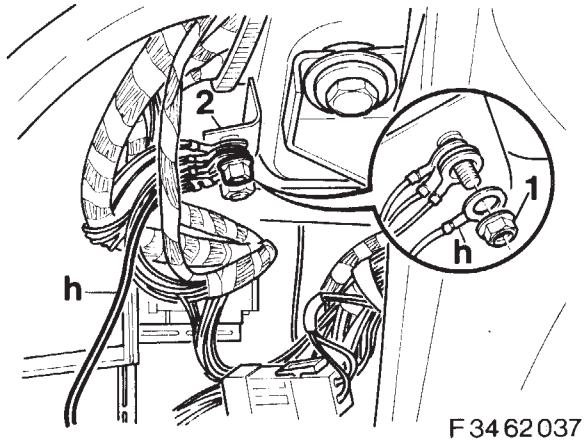
F 34 62 084

Startunterbrechungskabelbaum (V) wie folgt am 12poligen, schwarzen Stecker (r) des Alarmanlagenkabelbaumes (IV) anschließen.
Kontakt (1) des Kabels **–Kabelfarbe grün/weiß–** auf Steckplatz 2 einstecken.
Kontakt (2) des Kabels **–Kabelfarbe grün–** auf Steckplatz 3 einstecken.

9. Alarmanlagenkabelbaum IV anschließen

Hinweis
Das Ausdrücken der Kontakte siehe Kapitel (1).

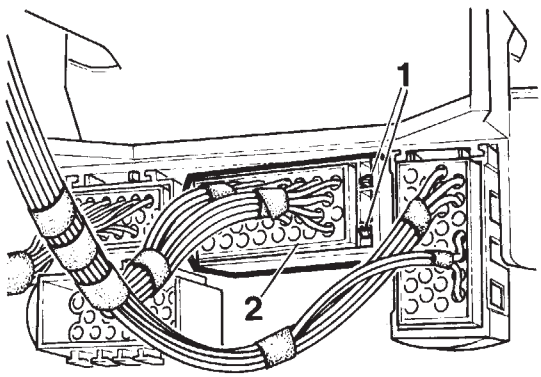
Anschluß Massekabel (h)



F 34 62 037

Sechskantmutter (1) des Massestützpunktes (2) im Bereich der Lenksäule abschrauben und das Massekabel (h) **–Kabelfarbe braun–** am Massestützpunkt (2) festschrauben.

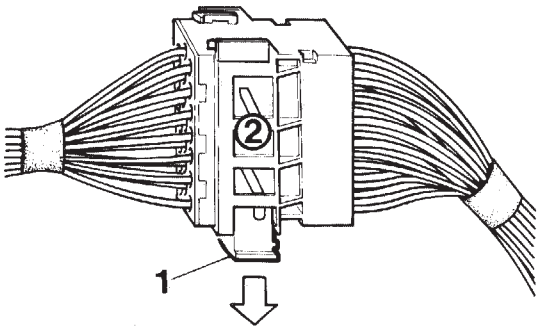
Anschluß Warnblinkanlage (e)



F 34 65 259

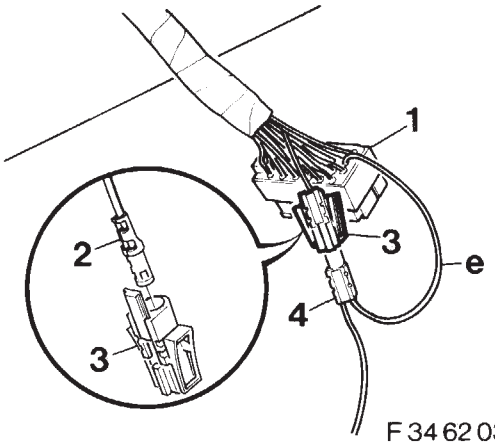
Verriegelung (1) des weißen 30poligen Steckverbinder X15 (2) unter dem Armaturenbrett links zusammendrücken und den Steckverbinder X15 (2) herausdrücken.

source: www.ow.no



F 34 65 260

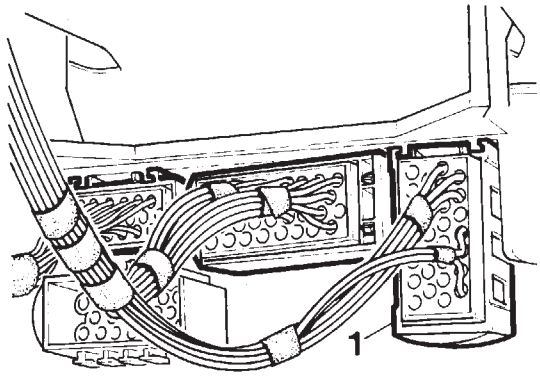
Verriegelung (1) in Pfeilrichtung herausziehen und die Steckverbindung (2) trennen.



F 34 62 038

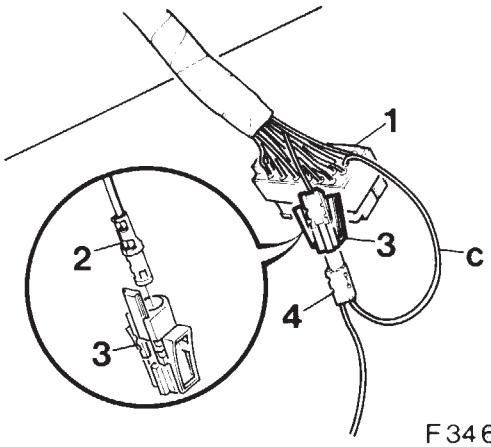
Steckergehäuse (1) entriegeln und den Kontakt (2) aus Steckplatz 15 **–Kabelfarbe blau/braun–** ausdrücken.
Blaues Gehäuse (3) auf den ausgedrückten Kontakt (2) aufstecken und verriegeln.
Blaues Gehäuse (3) mit dem blauen Stecker (4) des Alarmanlagenkabelbaumes IV zusammenstecken.
Kontakt des Abzweiges (e) **–Kabelfarbe blau/rot–** auf Steckplatz 15 im Steckergehäuse (1) einstecken.
Steckergehäuse (1) verriegeln.

Anschluß Motorraumkontaktschalter (c)



F 34 62 039

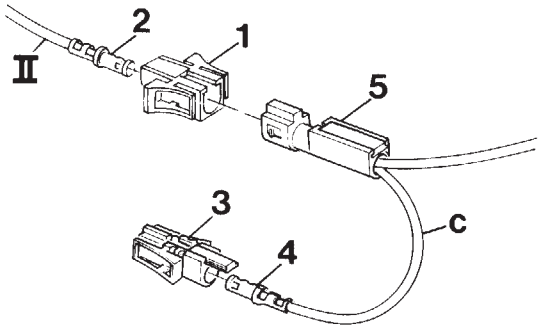
Modelle mit serienmäßigem Motorraumkontaktschalter
Schwarzen 30poligen Steckverbinder X251 (1) unter dem Armaturenbrett links herausziehen und trennen.



F 34 62 040

Steckergehäuse (1) entriegeln und den Kontakt (2) aus Steckplatz 2 **–Kabelfarbe grau/violett mit gelben Punkten–** ausdrücken.
Schwarzes Gehäuse (3) auf den ausgedrückten Kontakt (2) aufstecken und verriegeln.
Schwarzes Gehäuse (3) mit dem schwarzen Stecker (4) des Alarmanlagenkabelbaumes IV zusammenstecken.
Kontakt des Abzweiges (c) **–Kabelfarbe braun/weiß–** auf Steckplatz 2 im Steckergehäuse (1) einstecken.
Steckergehäuse (1) verriegeln.

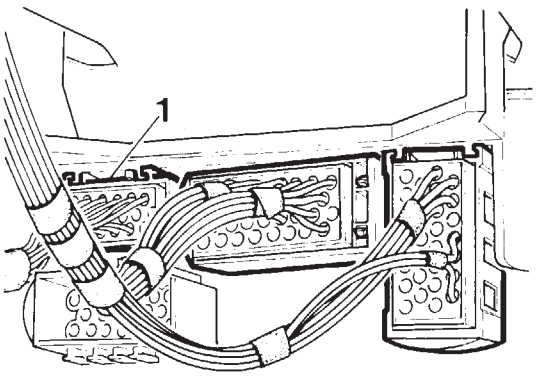
source: www.ow.no



F 34 62 041

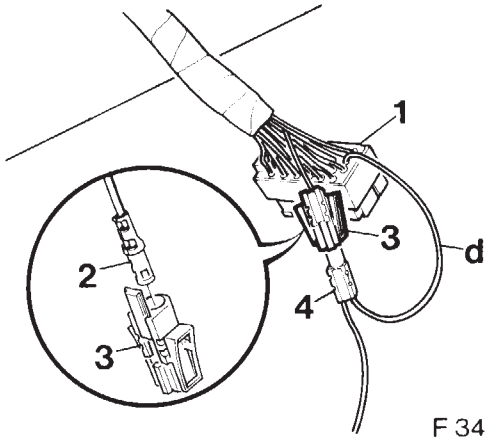
Modelle ohne serienmäßigen Motorraumkontaktschalter
Schwarzes Gehäuse (1) auf den Kontakt (2) des Kontaktschalter-Kabels (II) aufstecken und verriegeln.
Schwarzes Gehäuse (3) auf den Kontakt (4) des Abzweiges (c) des Alarmanlagenkabelbaumes IV aufstecken und verriegeln.
Schwarzes Gehäuse (1) mit dem schwarzen Stecker (5) des Alarmanlagenkabelbaumes IV zusammenstecken.
Schwarzes Gehäuse (3) zurückbinden.

Anschluß Startunterbrechung (d)



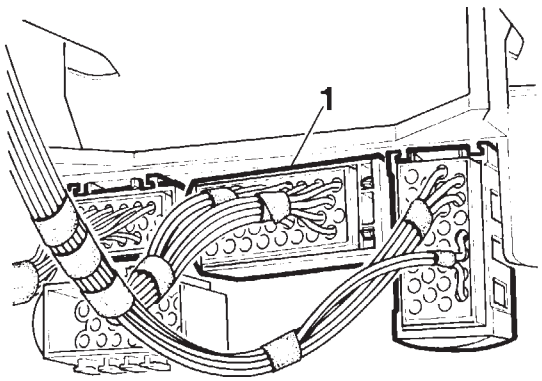
F 34 62 042

Modelle mit Grundmodul (außer Dieselmodelle)
Weiße 21polige Steckverbindung X34 (1) unter dem Armaturenbrett links außen entriegeln und trennen.



F 34 62 043

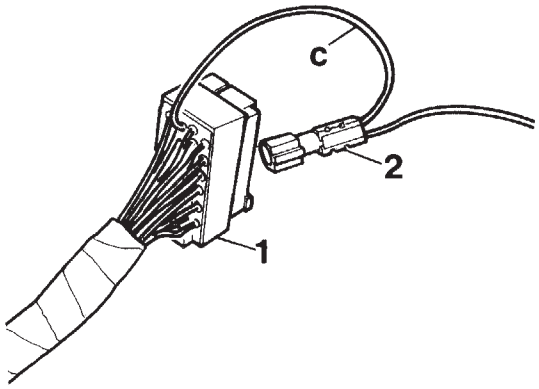
Steckergehäuse (1) entriegeln und den Kontakt (2) aus Steckplatz 14 **–Kabelfarbe schwarz/violett–** ausdrücken.
Weißes Gehäuse (3) auf den ausgedrückten Kontakt (2) aufstecken und verriegeln.
Weißes Gehäuse (3) mit dem weißen Stecker (4) des Alarmanlagenkabelbaumes IV zusammenstecken.
Kontakt des Abzweiges (d) **–grün/schwarz–** auf Steckplatz 14 im Steckergehäuse (1) einstecken.
Steckergehäuse (1) verriegeln.



F 34 62 044

Modelle mit Zentralverriegelungsmodul (außer Dieselmodelle)
Weiße 30polige Steckverbindung X15 (1) unter dem Armaturenbrett links entriegeln und trennen.

source: www.ow.no

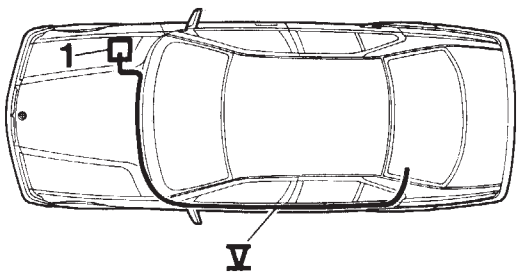


F 34 62 045

Kontakt des Abzweiges (c) auf Steckplatz 6 **–Kabelfarbe schwarz/violett–** im Steckergehäuse (1) einstecken.
Steckergehäuse (1) verriegeln.
Weißes Gehäuse (2) zurückbinden.

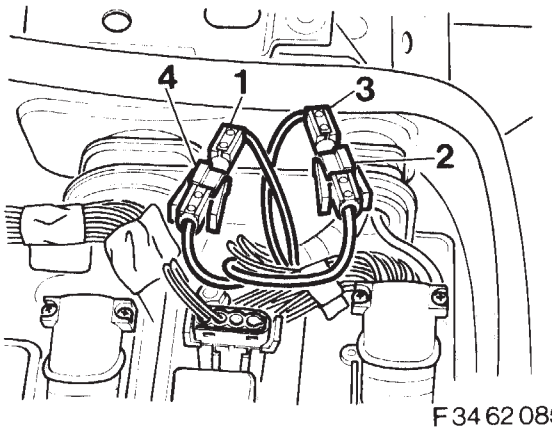
Alle Modelle
Sirenenstecker, LED-Stecker und Ultraschallsensoren-Stecker mit den entsprechenden Steckern des Alarmanlagenkabelbaumes IV zusammenstecken.

Alarmanlagenkabelbaum IV im Kabelkanal des linken Seitenschwellers bis zum Sitzkasten hinten links verlegen.



F 34 62 086

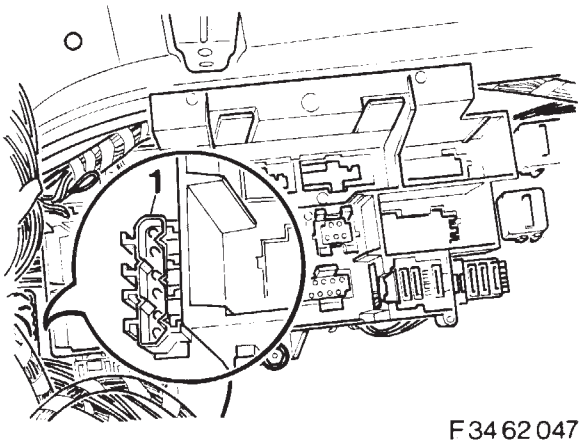
Nur Dieselmodelle
Startunterbrechungskabelbaum (V) entlang des serienmäßigen Fahrzeugkabelbaumes, bis in die Elektronikbox (1) verlegen.
Achtung
Die jeweiligen Gummitüllen der Kabeldurchführungen mit Silikon-Dichtmasse wasserdicht verschließen.



F 34 62 085

Stecker (1und 2) **–Kabelfarbe grün–** trennen,
Stecker (3 und 4) des Startunterbrechungskabelbaum V auf die (Stecker (1 und 2) aufstecken.

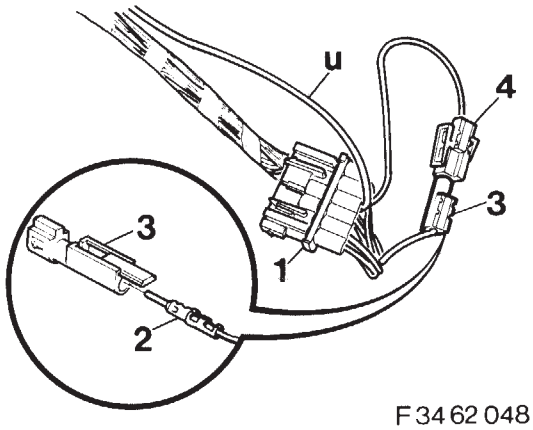
Anschluß Klemme 30 (u)



F 34 62 047

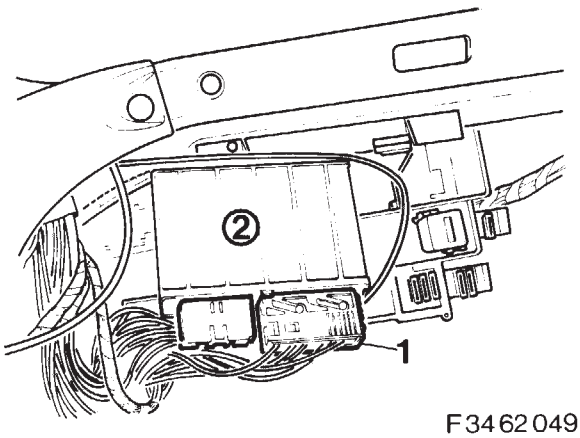
Modelle mit Grundmodul
Schwarze 6polige Steckverbindung X322 (1) links am Geräteträger im linken hinteren Sitzkasten entriegeln.

source: www.ow.no



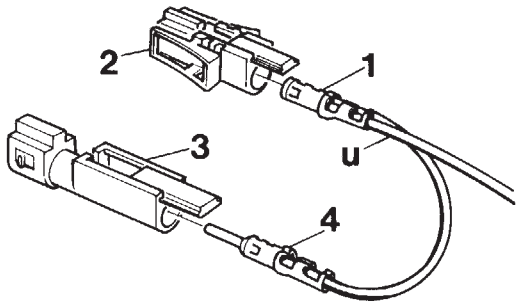
F 34 62 048

Steckergehäuse (1) entriegeln und den Kontakt (2) aus Steckplatz 4 **–Kabelfarbe rot/braun mit gelben Punkten–** ausdrücken.
Gelbes Gehäuse (3) auf den ausgedrückten Kontakt (2) aufstecken und verriegeln.
Gelbes Gehäuse (3) mit dem gelben Stecker (4) des Alarmanlagenkabelbaumes IV zusammenstecken.
Kontakt des Abzweiges (u) **–Kabelfarbe rot–** auf Steckplatz 4 im Steckergehäuse (1) einstecken.
Steckergehäuse (1) verriegeln.



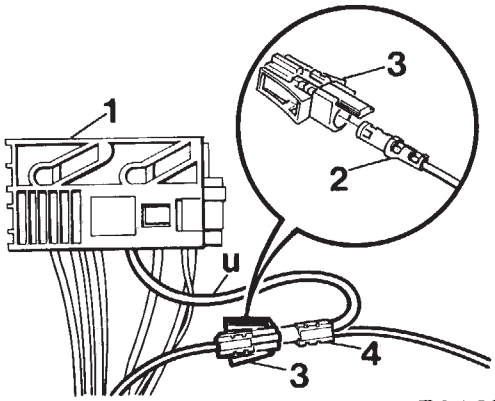
F 34 62 049

Modelle mit Zentralverriegelungsmodul
Schwarzen 15poligen Steckverbinder X1216 (1) des Zentralverriegelungsmoduls A30 (2) entriegeln.



F 34 62 050

Änderung am Alarmanlagenkabelbaum IV vornehmen.
Kontakt (1) **–Kabelfarbe rot–** des gelben Gehäuses (2) am Abzweig (u) des Alarmanlagenkabelbaumes IV ausdrücken.
Gelbes Gehäuse (3) auf den Kontakt (4) aufstecken und verriegeln.

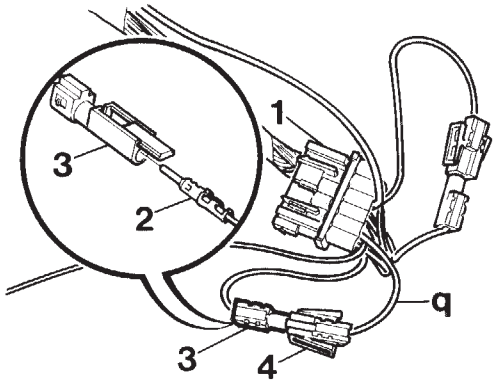


F 34 62 051

Steckergehäuse (1) entriegeln und den Kontakt (2) aus Steckplatz 14 **–Kabelfarbe rot/grau–** ausdrücken.
Gelbes Gehäuse (3) auf den ausgedrückten Kontakt (2) aufstecken und verriegeln.
Gelbes Gehäuse (3) mit dem gelben Stecker (4) des Alarmanlagenkabelbaumes IV zusammenstecken.
Kontakt des Abzweiges (u) **–Kabelfarbe rot–** auf Steckplatz 14 im Steckergehäuse (1) einstecken.
Steckergehäuse (1) verriegeln.

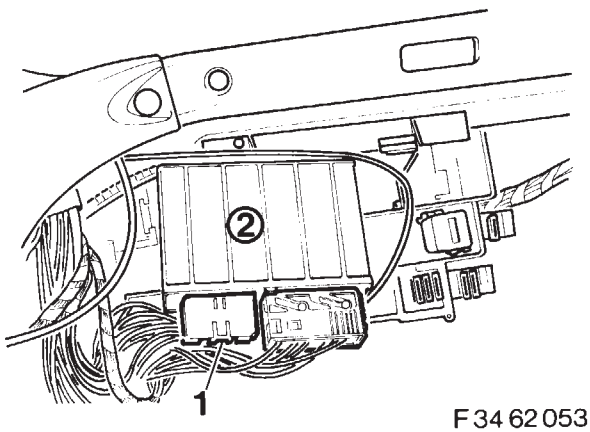
source: www.ow.no

Anschluß Klemme 15 (q)



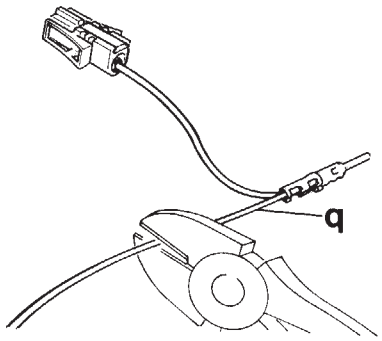
F 34 62 052

Modelle mit Grundmodul
Aus dem schwarzen 6poligen Steckergehäuse X322 (1) links am Geräteträger den Kontakt (2) aus Steckplatz 2 –**Kabelfarbe violett/weiß**– ausdrücken.
Weißes Gehäuse (3) auf den ausgedrückten Kontakt (2) aufstecken und verriegeln.
Weißes Gehäuse (3) mit dem entsprechenden Stecker (4) des Alarmanlagenkabelbaumes IV zusammenstecken.
Kontakt des Abzweiges (q) –**Kabelfarbe grün**– auf Steckplatz 2 im Steckergehäuse (1) einstecken.
Steckergehäuse (1) verriegeln.



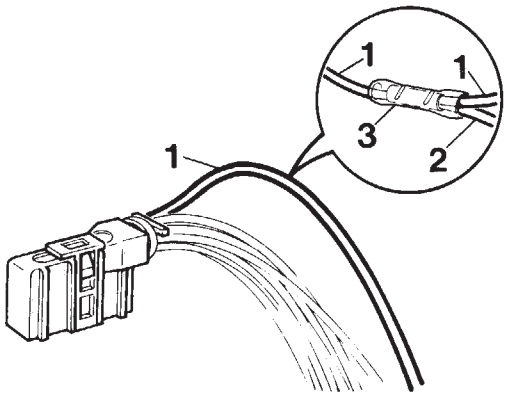
F 34 62 053

Modelle mit Zentralverriegelungsmodul
Weißen 26poligen Steckverbinder X1217 (1) des Zentralverriegelungsmoduls A30 (2) entriegeln.



F 34 62 054

Änderung am Alarmanlagenkabelbaum IV vornehmen.
Abzweig (q) –**Kabelfarbe grün**– vom Alarmanlagenkabelbaum IV abschneiden.

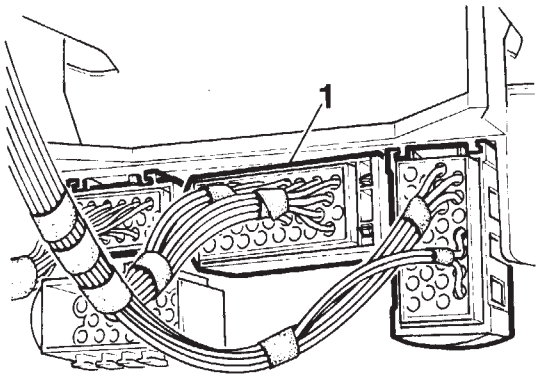


F 34 62 055

Kabel (1) –**Kabelfarbe grün/rot**– mit mindestens 50 mm Abstand vom Steckverbinder X1217 durchschneiden und an beiden Enden abisolieren.
Kabel (1) und neuen Abzweig q (2) –**Kabelfarbe grün**– mit Kabelverbinder (3) zusammenkrimpen.

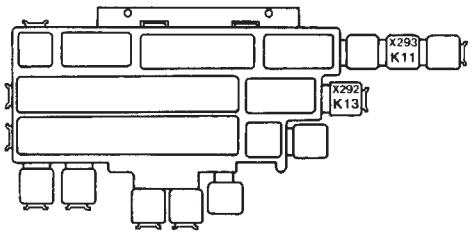
 source: www.ow.no

Anschluß Klemme 61 (m)



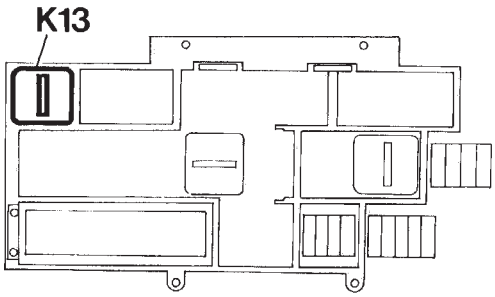
F 34 62 044

Modelle bis 02/89
Kontakt auf den Abzweig m **–Kabelfarbe blau/ weiß–** ankrimpen und auf Steckplatz 19 des Steckverbinder X15 (1) unter dem Armaturenbrett links einstecken.



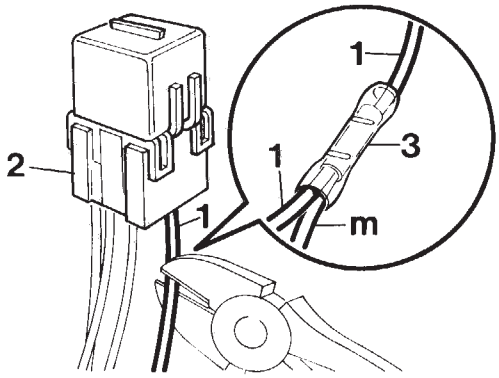
F 34 65 248

Modelle ab 02/89
Der Anschluß erfolgt am Heckscheibenrelais K13, Pin 6.



F 34 62 056

Modelle mit Zentralverriegelungsmodul ab 06/90 (mit M50 Motor)
Der Anschluß erfolgt am Heckscheibenrelais K13, Pin 4.

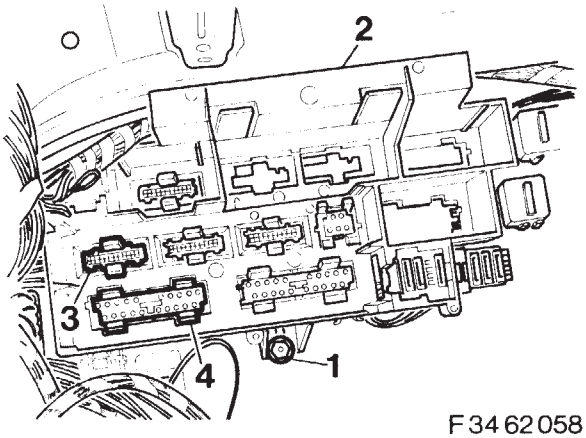


F 34 62 057

Bei Anschluß der Klemme 61 an das Heckscheibenrelais K13 das entsprechende Kabel (1) **–Kabelfarbe blau/weiß–** mindestens 50 mm von dem Relaisträger (2) entfernt durchtrennen und abisolieren.
Abzweig (m) des Alarmanlagenkabelbaumes IV und Kabel (1) mit Kabelverbinder (3) zusammenschließen.

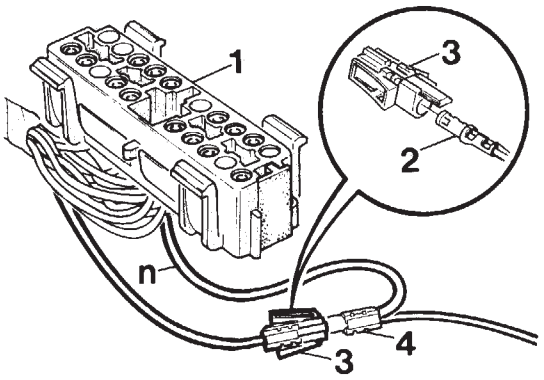
source: www.ow.no

Anschluß Zentralverriegelung (n)



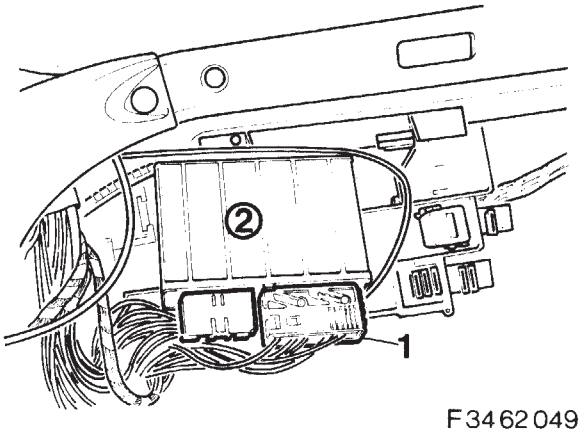
F 34 62 058

Modelle mit Grundmodul
Sechskantmutter (1) abschrauben.
Geräteträger (2) vorsichtig anheben.
Gelben 26poligen Steckverbinder X255 (3) nach unten ausklipsen.
Schwarzen 20poligen Steckverbinder X258 (4) nach unten ausklipsen.



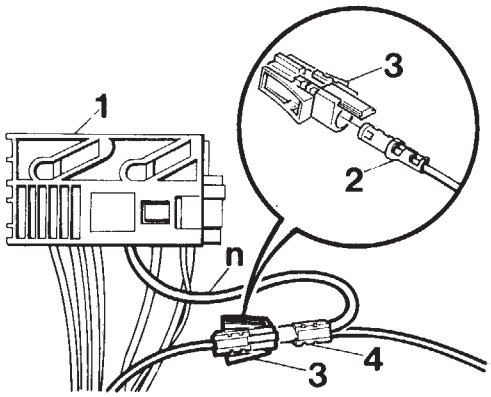
F 34 62 059

Der Anschluß erfolgt am schwarzen 20poligen Steckverbinder X258.
Steckergehäuse (1) entriegeln und den Kontakt (2) aus Steckplatz 15 **–Kabelfarbe rot/grün–** ausdrücken.
Schwarzes Gehäuse (3) auf den ausgedrückten Kontakt (2) aufstecken und verriegeln.
Schwarzes Gehäuse (3) mit dem schwarzen Stecker (4) des Alarmanlagenkabelbaumes IV zusammenstecken.
Kontakt des Abzweiges (n) **–Kabelfarbe rot/schwarz–** auf Steckplatz 15 im Steckergehäuse (1) einstecken.
Steckergehäuse (1) verriegeln.



F 34 62 049

Modelle mit Zentralverriegelungsmodul
Der Anschluß erfolgt am schwarzen 15poligen Steckverbinder X1216 (1) des Zentralverriegelungsmoduls A30 (2).

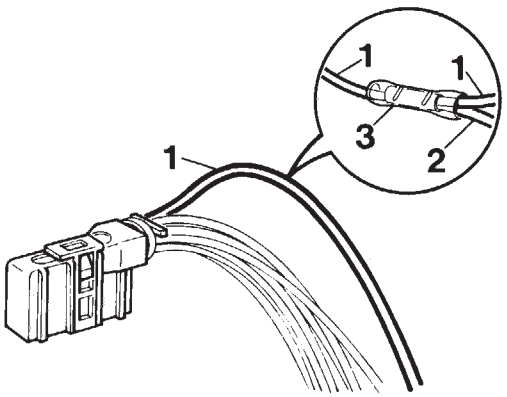


F 34 62 060

Steckergehäuse (1) entriegeln und den Kontakt (2) aus Steckplatz 4 **–Kabelfarbe rot/grün–** ausdrücken.
Schwarzes Gehäuse (3) auf den ausgedrückten Kontakt (2) aufstecken und verriegeln.
Schwarzes Gehäuse (3) mit dem schwarzen Stecker (4) des Alarmanlagenkabelbaumes IV zusammenstecken.
Kontakt des Abzweiges (n) **–Kabelfarbe rot/schwarz–** auf Steckplatz 4 im Steckergehäuse (1) einstecken.
Steckergehäuse (1) verriegeln.

source: www.ow.no

Anschluß Zentralverriegelung (o, p)



F 34 62 055

Modelle mit Grundmodul (o)

Der Anschluß erfolgt am gelben 26poligen Steckverbinder X255.
Kabel (1) **–Kabelfarbe weiß/rot mit gelben Punkten–** mit mindestens 50 mm Abstand vom Steckverbinder X255 durchschneiden und an beiden Enden abisolieren.
Kabel (1) und Abzweig o (2) **–Kabelfarbe gelb/blau–** mit dem Kabelverbinder (3) zusammenkrimpen.

Modelle mit Grundmodul (p)

Der Anschluß erfolgt am gelben 26poligen Steckverbinder X255.
Kabel (1) **–Kabelfarbe blau/braun mit gelben Punkten–** mit mindestens 50 mm Abstand vom Steckverbinder X255 durchschneiden und an beiden Enden abisolieren.
Kabel (1) und Abzweig p (2) **–Kabelfarbe blau/grün–** mit dem Kabelverbinder (3) zusammenkrimpen.

Modelle mit Zentralverriegelungsmodul (o)

Der Anschluß erfolgt am weißen 26poligen Steckverbinder X1217 des Zentralverriegelungsmoduls A30.
Achtung
Die Kabelfarbe weiß/rot mit gelben Punkten ist am Steckverbinder X1217 zweimal vorhanden, der Abgriff kann aber frei gewählt werden.
Kabel (1) **–Kabelfarbe weiß/rot mit gelben Punkten–** mit mindestens 50 mm Abstand vom Steckverbinder X1217 durchschneiden und an beiden Enden abisolieren.
Kabel (1) und Abzweig o (2) **–Kabelfarbe gelb/blau–** mit dem Kabelverbinder (3) zusammenkrimpen.

Modelle mit Zentralverriegelungsmodul (p)

Der Anschluß erfolgt am weißen 26poligen Steckverbinder X1217.
Kabel (1) **–Kabelfarbe blau/braun mit gelben Punkten–** mit mindestens 50 mm Abstand vom Steckverbinder X1217 durchschneiden und an beiden Enden abisolieren.
Kabel (1) und Abzweig p (2) **–Kabelfarbe grün/blau–** mit dem Kabelverbinder (3) zusammenkrimpen.

Anschluß der Türkontakte (j, k, l)

Modelle mit Grundmodul
Fahrerseite (j oder k)
Der Anschluß erfolgt am gelben 26poligen Steckverbinder X255.

source: www.ow.no

Kabel (1) **–Kabelfarbe braun/grau mit gelben Punkten–** mit mindestens 50 mm Abstand vom Steckverbinder X255 durchschneiden und an beiden Enden abisolieren.
Kabel (1) und Abzweig j oder k (2) **–Kabelfarbe braun/voilett–** mit dem Kabelverbinder (3) zusammenkrimpen.

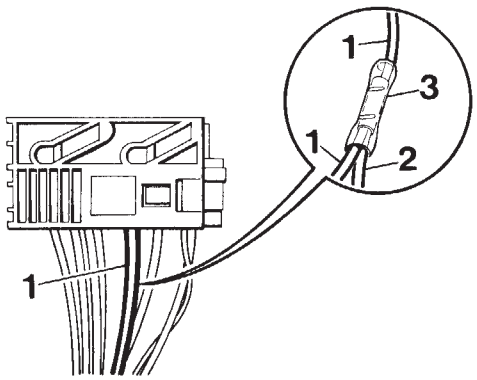
Beifahrerseite (j oder k)
Der Anschluß erfolgt am gelben 26poligen Steckverbinder X255.
Kabel (1) **–Kabelfarbe braun/blau mit gelben Punkten–** mit mindestens 50 mm Abstand vom Steckverbinder X255 durchschneiden und an beiden Enden abisolieren.
Kabel (1) und Abzweig j oder k (2) **–Kabelfarbe braun/voilett–** mit dem Kabelverbinder (3) zusammenkrimpen.

Hintere Türkontakte (l)
Der Anschluß erfolgt am gelben 26poligen Steckverbinder X255.
Kabel (1) **–Kabelfarbe braun/violett mit gelben Punkten–** mit mindestens 50 mm Abstand vom Steckverbinder X255 durchschneiden und an beiden Enden abisolieren.
Kabel (1) und Abzweig l (2) **–Kabelfarbe braun/schwarz–** mit dem Kabelverbinder (3) zusammenkrimpen.

Modelle mit Zentralverriegelungsmodul

Fahrerseite (j oder k)
Der Anschluß erfolgt am weißen 26poligen Steckverbinder X1217.
Kabel (1) **–Kabelfarbe braun/grau mit gelben Punkten–** mit mindestens 50 mm Abstand vom Steckverbinder X1217 durchschneiden und an beiden Enden abisolieren.
Kabel (1) und Abzweig j oder k (2) **–Kabelfarbe braun/voilett–** mit dem Kabelverbinder (3) zusammenkrimpen.

Beifahrerseite (j oder k)
Der Anschluß erfolgt am weißen 26poligen Steckverbinder X1217.
Kabel (1) **–Kabelfarbe braun/blau mit gelben Punkten–** mit mindestens 50 mm Abstand vom Steckverbinder X1217 durchschneiden und an beiden Enden abisolieren.
Kabel (1) und Abzweig j oder k (2) **–Kabelfarbe braun/voilett–** mit dem Kabelverbinder (3) zusammenkrimpen.

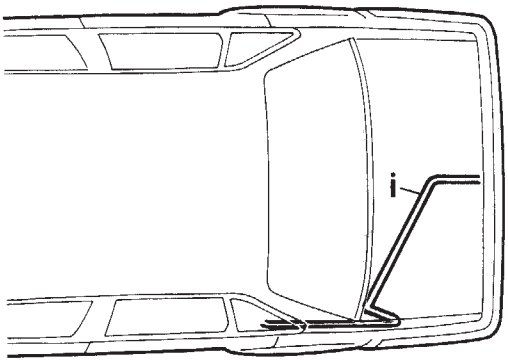


F 34 62 061

Hintere Türkontakte (l)
Der Anschluß erfolgt am schwarzen 15poligen Steckverbinder X1216.
Kabel (1) **–Kabelfarbe braun/violett mit gelben Punkten–** mit mindestens 50 mm Abstand vom Steckverbinder X1216 durchschneiden und an beiden Enden abisolieren.
Kabel (1) und Abzweig l (2) **–Kabelfarbe braun/schwarz–** mit dem Kabelverbinder (3) zusammenkrimpen.

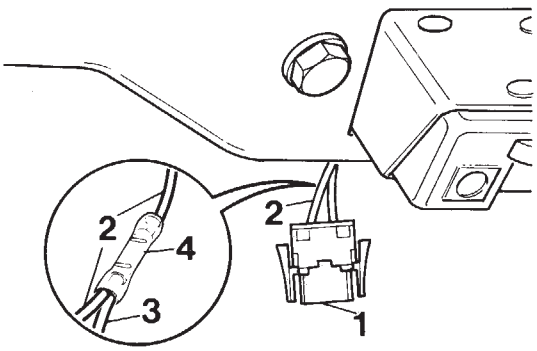
source: www.ow.no

Anschluß Gepäckraumkontaktschalter (i)



F 34 62 062

Abzweig (i) des Alarmanlagenkabelbaumes IV vom hinteren linken Sitzkasten aus, entlang des Fahrzeugkabelbaumes bis zum Gepäckraumkontaktschalter verlegen.

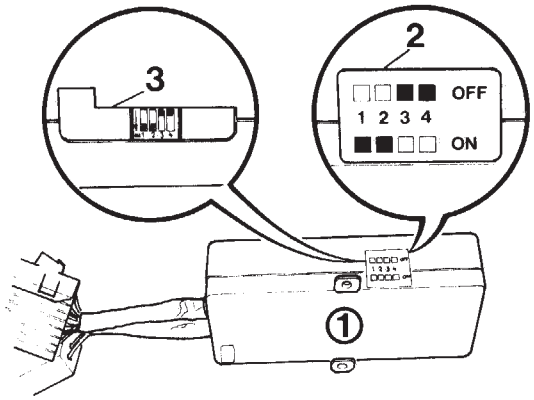


F 34 62 063

Der Anschluß erfolgt am 2poligen schwarzem Stecker X711 (1) auf Steckplatz 2.
Stecker (1) vom Gepäckraumkontaktschalter abziehen.

Kabel (2) **–Kabelfarbe rot/weiß–** mit mindestens 50 mm Abstand vom Stecker X711 durchschneiden und an beiden Enden abisolieren.
Kabel (2) und Abzweig i (3) **–Kabelfarbe rot/weiß–** mit dem Kabelverbinder (4) zusammenkrimpen.

10. Alarmzentrale einbauen



F 34 62 064

DIP-Schalter der Alarmzentrale (1) einstellen.

DIP-Schalter	1	Zentralverriegelung
DIP-Schalter	2	Zentralverriegelung
DIP-Schalter	3	Sirene Intervall/Dauerton
DIP-Schalter	4	Summer an/aus

Achtung
Die DIP-Schalter 1 und 2 müssen auf der Stellung "ON" stehen.

Die DIP-Schalter 3 und 4 dürfen je nach den entsprechenden gesetzlichen Bestimmungen des jeweiligen Landes eingestellt werden.

DIP-Schalter	3	Sirene Intervall/Dauerton
Stellung "On"	=	Dauerton
Stellung "Off"	=	Intervall

Hinweis
Der Summer ertönt beim Schärfen und entschärfen der Alarmanlage.

DIP-Schalter	4	Summer an/aus
Stellung "On"	=	Summer aus
Stellung "Off"	=	Summer an.

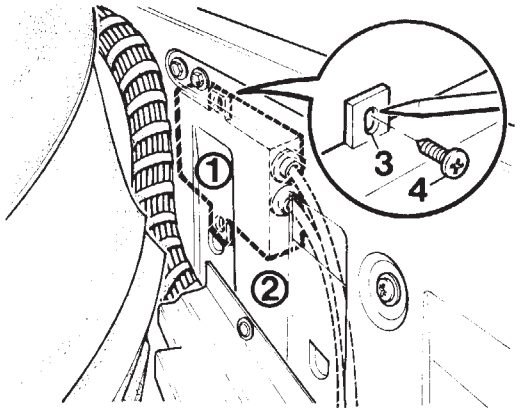
Die Stellung der DIP-Schalter auf dem Aufkleber (2) einzeichnen.
Aufkleber (2) über die Öffnung (3) der Alarmzentrale (1) kleben.

source: www.ow.no

Alarmzentrale (1) in den hinteren linken Sitzkasten an das Karosserieblech (2) anhalten und ausrichten. Mittelpunkt der Aussparungen (3) als Bohrstellen auf dem Karosserieblech (2) anzeichnen.

Achtung
Bohrungsdurchmesser 3 mm.

Angezeichnete Bohrstellen ankörnen und durchbohren.
Bohrungsränder entgraten und grundieren.
Stecker der Alarmzentrale (1) mit dem Alarmanlagenkabelbaum IV zusammenstecken.
Alarmzentrale (1) einbauen und mit Blechschrauben (4) am Karosserieblech (2) festschrauben.



F 34 62 065

11. Funktionsprüfung der Alarmanlage

Fahrzeugbatterie(n) anklemmen.
Schloßstellung der Sirene auf Position "ON" stellen.
Fahrzeugtüren, Motorhaube und Gepäckraumklappe schließen.
Fahrzeugschlüssel in das Schloß der Fahrertür einstecken.
Einmal auf den Schalter des Fernsteuerschlüssel drücken.

Die Alarmanlage wird eingeschaltet und muß folgende Funktionen ausführen:
Zentralverriegelung der Türen,
Betätigung der Richtungsanzeiger,
Bei eingestelltem Summer (Betätigung des Summers),
Blinken der LED.

Prüfung Türen, Motorhaube und Gepäckraumklappe

Die Alarmkreise können innerhalb einer Einstellzeit von 45 Sekunden überprüft werden, ohne daß die Sirene und die Warnblinkanlage ausgelöst werden.
Dazu bei eingeschalteter Alarmanlage mit dem Fahrzeugschlüssel die Zentralverriegelung öffnen.
Nacheinander jeweils eine Fahrzeugtür nach der anderen öffnen und schließen.
Die Funktion des entsprechenden Alarmkreises wird an der LED dadurch angezeigt, daß die Blinkfrequenz unterbrochen wird und die LED für die Dauer von 3 Sekunden brennen bleibt.
Motorhaube und Gepäckraumklappe in der gleichen Weise prüfen.

Prüfung der Ultraschallsensoren

Stellung der LED kontrollieren:
LED hineingedrückt, die Ultraschallsensoren sind ausgeschaltet.
LED herausgedrückt, die Ultraschallsensoren sind eingeschaltet.
Ultraschallsensoren einschalten.

Fahrzeuge ohne elektrische Fensterheber
Eines der hinteren Fenster soweit öffnen, daß man mit dem Arm in das Fahrzeug hineingreifen kann.
Die Alarmanlage mit dem Fernsteuerschlüssel einschalten.
Mindestens 45 Sekunden abwarten und dann durch den Spalt in das Fahrzeug greifen.
Der Alarm wird ausgelöst.

source: www.ow.no

Fahrzeuge mit elektrischen Fensterhebern
Bei Fahrzeugen mit elektrischen Fensterhebern ist es erforderlich sich ins Fahrzeug zu setzen, weil beim Einschalten der Alarmanlage die Fenster automatisch geschlossen werden.
Hinten im Fahrzeug Platz nehmen und die Alarmanlage mit dem Fernsteuerschlüssel einschalten.
Um den Aufbau des Ultraschallfeldes zu ermöglichen mindestens 45 Sekunden ruhig sitzen bleiben.
Nach Ablauf der Zeit im Fahrzeug bewegen.
Der Alarm wird ausgelöst

Schocksensor prüfen

Ultraschallsensoren abstellen.
Die Alarmanlage mit dem Fernsteuerschlüssel einschalten.
Mindestens 45 Sekunden abwarten, anschließend vorsichtig aber fest mit der flachen Hand gegen eine der Fensterscheiben schlagen.
Der Alarm wird ausgelöst.

Startunterbrechung prüfen

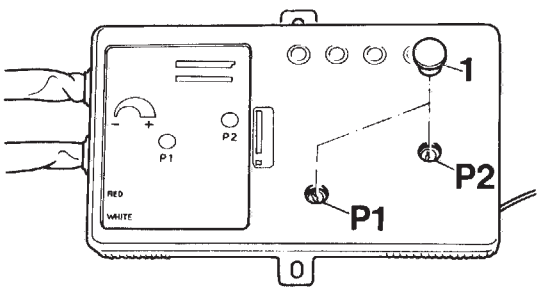
Ultraschallsensoren abstellen.
Die Alarmanlage mit dem Fernsteuerschlüssel einschalten.
Mindestens 45 Sekunden abwarten, dann mit dem Fahrzeugschlüssel den Motor starten.
Der Motor startet nicht und der Alarm wird ausgelöst.

Automatisches Fenster- bzw. Schiebedach schließen prüfen

Nur Modelle mit elektrischen Fensterhebern und elektrischem Schiebedach
Sämtliche Fenster und das Schiebedach öffnen.
Die Alarmanlage mit dem Fernsteuerschlüssel einschalten.
Nacheinander werden alle Fenster und das Schiebedach geschlossen.

12. Empfindlichkeit des Schocksensors und der Ultraschallsensoren einstellen

Die Empfindlichkeit des Schocksensors und der Ultraschallsensoren ist vom Alarmanlagenhersteller fest eingestellt.
Sollte jedoch, aus welchen Gründen auch immer, eine Änderung der Einstellung erforderlich werden, ist wie folgt vorzugehen:
Die jeweilige Abdeckkappe (1) ausheben.



F 34 62 066

Ultraschallsensoren einstellen:
Trimmer **P1** im Uhrzeigersinn drehen: Die Empfindlichkeit wird verringert.

source: www.ow.no

Trimmer **P1** gegen den Uhrzeigersinn drehen: Die Empfindlichkeit wird erhöht.

Achtung
Die Ultraschallsensoren niemals auf die maximale Empfindlichkeit einstellen, da es sonst durch die kleinste Luftbewegung (z. B. Einschaltung der Standheizung bzw. Standlüftung) zur Alarmauslösung kommen kann.

Schocksensor einstellen:
Trimmer **P2** im Uhrzeigersinn drehen: Die Empfindlichkeit wird erhöht.
Trimmer **P2** gegen den Uhrzeigersinn drehen: Die Empfindlichkeit wird verringert.

Achtung
Den Schocksensor niemals auf die maximale Empfindlichkeit einstellen, da es sonst durch die kleinste Erschütterung (z. B. vorbeifahrendes Fahrzeug) zur Alarmauslösung kommen kann.

Alarmanlagenaufkleber auf die Seitenscheiben aufkleben.
Ausgebaute Teile sinngemäß in umgekehrter Reihenfolge des Ausbaus einbauen.

13. Fehlersuchsystem

Störung	Ursache	Abhilfe
S1: Fahrtrichtungsanzeiger leuchten bei Schärfung/Entschärfung der Alarmanlage nicht.	**U1:** Elektrische Anschlüsse für die Warnblinkanlage sind nicht zusammengesteckt.	**A1:** Elektrische Anschlüsse an die Warnblinkanlage prüfen.
	U2: Der Masseanschluß ist nicht in Ordnung (Klemme 31).	**A1:** Masseanschluß (Klemme 31) an Pin 5 des 12poligen Stecker der Steuereinheit prüfen.
		A2: Masse an Pin 5 und Pin 6 des 12poligen Steckers der Steuereinheit legen.
	U3: Steuereinheit oder Fernsteuerschlüssel defekt.	**A1:** Steuereinheit und Fernsteuerschlüssel austauschen.
S2: Fahrtrichtungsanzeiger leuchten bei Schärfung/Entschärfung der Alarmanlage ständig.	**U1:** Steuereinheit oder Fernsteuerschlüssel defekt.	**A1:** Steuereinheit und Fernsteuerschlüssel austauschen.
S3: Fernsteuerschlüssel ohne Sendebereich	**U1:** Fernsteuerschlüssel defekt.	**A1:** Fernsteuerschlüssel austauschen.
	U2: Sirenenschloß steht in Stellung "Off"	**A1:** Sirenenschloß mit dem Notschlüssel auf Stellung "On" stellen.
	U3: Steuereinheit stromlos.	**A1:** Elektrische Anschlüsse an die Steuereinheit prüfen.
		A2: Steuereinheit austauschen.
S4: Sendebereich der Fernsteuerschlüssel ist zu kurz.	**U1:** Batterie des Fernsteuerschlüssels ist zu schwach.	**A1:** Batterie des Fernsteuerschlüssels erneuern.

 source: www.ow.no

Störung	Ursache	Abhilfe
	U2: Fernsteuerschlüssel defekt.	**A1:** Fernsteuerschlüssel austauschen.
S5: Das Fahrzeug startet nicht, obwohl die Anlage entschärft ist.	**U1:** Elektrische Anschlüsse sind nicht in Ordnung.	**A1:** 12poligen Stecker an der Steuereinheit abziehen. Fahrzeug starten. Wenn das Fahrzeug jetzt anspringt Alarmzentrale und Fernsteuerschlüssel austauschen.
S6: Kein wahrnehmbarer Ton bei Schärfung/Entschärfung der Alarmanlage.	**U1:** DIP-Schalter Nr. 4 ist falsch eingestellt.	**A1:** DIP-Schalter Nr. 4 nach oben auf Position "Off" stellen.
		A2: Alarmzentrale und Fernsteuerschlüssel austauschen.
S7: Sirene ertönt bei Alarmauslösung nicht.	**U1:** Elektrische Anschlüsse sind nicht in Ordnung.	**A1:** Elektrische Anschlüsse an der Sirene überpüfen.
		A2: Sirene austauschen.
		A3: Alarmzentrale und Fernsteuerschlüssel austauschen.
S8: Sirene ertönt während der Fahrt.	**U1:** Elektrische Anschlüsse sind nicht in Ordnung.	**A1:** Elektrische Anschlüsse an der Sirene überpüfen.
		A2: Sirene austauschen.
		A3: Alarmzentrale und Fernsteuerschlüssel austauschen.
S9: Fenster bzw. Schiebedach werden beim Schärfen der Alarmanlage nicht geschlossen	**U1:** DIP-Schalter Nr. 2 der Alarmzentrale steht auf Stellung "OFF"	**A1:** DIP-schalter Nr. 2 in Stellung "On" schalten.
	U2: Zentralverriegelung ohne Funktion.	**A2:** Anschlüsse der Zentralverriegelung prüfen.
		A3: Alarmzentrale und Fernsteuerschlüssel austauschen.
S10: Zentralverriegelung verriegelt beim schärfen der Alarmanlage nicht.	**U1:** DIP-Schalter Nr. 1 der Alarmzentrale steht auf Stellung "OFF"	**A1:** DIP-schalter Nr. 1 in Stellung "On" schalten.
	U2: Zentralverriegelung außer Betrieb.	**A2:** Anschlüsse der Zentralverriegelung prüfen.
		A3: Alarmzentrale und Fernsteuerschlüssel austauschen.

source: www.ow.no

Druckfehler, Irrtümer und Änderungen vorbehalten

source: www.ow.no

Wichtige Information!

Verwenden Sie zu Ihrer eigenen Sicherheit ausschließlich Zubehörprodukte, die von BMW freigegeben sind.
Für von BMW nicht freigegebene Zubehörprodukte jedweder Art übernimmt BMW keine Haftung.

Weiteres BMW-Zubehör,
um aus einem BMW Ihren BMW zu machen,
hält Ihr BMW-Händler für Sie bereit.

Important information!

For your own safety please use only accessory products released by BMW.
BMW will not quarantee for products of any kind not released by BMW

To turn a BMW
into your very own BMW your BMW dealer
will provide you with a wide range of BMW

source: www.ow.no

Accessories - Installation instructions
BMW alarm system 5 Series (E34)

(Only intended for use within the dealer organisation.)
Installation time approx. 2 1/2 hours, but this may vary depending on the vehicle's condition and equipment.

Tools and materials required
Phillips-head screwdriver
Flat-bladed screwdriver
1/2 inch torque wrench
1/2 inch changeover ratchet
1/2 inch extension handle
1/2 inch socket wrench inserts: 10 mm, 13 mm, 17 mm across flats
Centre punch
Hammer
Primer paint stick
Fluorescent-tube lamp
Power drill
3 mm, 4.8 mm and 8 mm dia. twist drill bits
Side cutters
Wire strippers
Universal knife
Silicone sealing compound
Test lamp
Water-soluble marker pen

No.	Illustration	Designation
I	FZ1 61 001	Cable pliers HWB No. 81 24 9 408 449
II	F34 65 208	Pressing-out tool BMW No. 61 1 132

Contents

Section		Page of German text
1	General information on pressing out contacts from the plug housing	4
2	Installation layout	6
3	Preparatory work	7
4	Installing siren	7
5	Installing engine compartment contact switch (not necessary for models with engine compartment contact switch fitted as standard)	10
6	Installing ultrasonic sensors	11
7	Installing LED	12
8	Layout of alarm system wiring harness IV	13
9	Connecting alarm system wiring harness IV	15
10	Installing central alarm unit	24
11	Testing the alarm system	25
12	Adjusting sensitivity of shock sensors and ultrasonic sensors	26
13	Troubleshooting chart	27

1. General information on pressing out contacts from the plug housing

21- and 30-pin connectors

61 99 022
Carefully pull the outside plug (1) apart slightly at the retaining lugs (2).

61 99 023
Pull the inside plug (3) in the direction of the arrow as far possible.

61 99 024
Push back the steel spring catches (4) on the appropriate contact using the pressing-out tool and remove the cable with the contact.

20- and 26-pin relay module plug

61 99 025
Remove sliding lock (1) from the plug (2).

61 99 026
Push back the steel spring catches (3) on the appropriate contact using the pressing-out tool and remove the cable with the contact.

15-pin plug

61 99 017
Carefully pull the outside plug (1) apart slightly at the retaining lugs (2).

61 99 018
Pull the inside plug (3) in the direction of the arrow as far as you can.

61 99 019
Push back the steel spring catches (4) on the appropriate contact and remove the cable.

6-, 8- and 12-pin plugs

61 99 020
Push upper section of plug (1) and lower section of plug (2) in opposite direction as indicated by the arrows.

61 99 021
Push back the steel spring catches (3) on the appropriate contact using the pressing-out tool and remove the cable with the contact.

2. Installation layout

F34 62 012
Key

1. Siren (cars with cruise control)
2. Siren (cars without cruise control)
3. Engine compartment contact switch
4. Right ultrasonic sensor
5. Left ultrasonic sensor
6. LED
7. Alarm system wiring harness IV
8. Central alarm system

3. Preparatory work

Work stages:

1. Print out fault memory.
2. Disconnect car battery (batteries).
3. Remove wiper arm from the left-hand side of the car.
4. Loosen left cover under the wiper arm.
5. Cars with cruise control: remove right cover under the wiper arm.
6. Remove bottom right trim.

source: www.ow.no

7. Remove trim from foot controls.
8. Remove loudspeaker cover at bottom left of footwell.
9. Remove centre ventilation grille from the instrument panel.
10. Remove A-post trims.
11. Remove glove box.
12. Remove upper glove box cover.
13. Remove sill strips from the left-hand side.
14. Loosen left B-post trim at the bottom.
15. Remove rear bench or left single seat.
16. Remove seat back or left individual seat back.
17. Open cable duct in left side sill.
18. Cars with basic module: remove the lid of the equipment box at the rear left of the seat base.
19. Remove the rear left luggage compartment trim.
20. Remove the wiring harness coverings on the left of the luggage compartment.
21. Remove the wiring harness covering on the left hinge of the luggage compartment lid.
22. Remove trim on luggage compartment lid.

4. Installing siren

Note
Models without cruise control
The siren is to be installed at the front left of the engine compartment.
Models with cruise control
The siren is to be installed in the air plenum chamber near the electronics box.

Models without cruise control
Loosen hex nuts (1) on the holder (2) of the reservoir (3) for the power-assisted steering.

F34 62 013
F34 62 014
Insert and align the holder (1) as illustrated and screw tight the hex nuts (2).

F34 62 015
Insert the siren (1) in the holder (2) as illustrated, position hex nuts (3) and tighten by hand.
Align the siren (1) and screw tight the hex nuts (3).
Run the siren cable (I) along the car's wiring harness as far as the fuse box.

F32 64 230
Models with cruise control
Unscrew and remove Phillips-head screws (arrows) on the electronics box and remove the lid of the electronics box.

F34 62 016
Disconnect plug (1) from the control unit (2).
Unscrew hex nuts (3) and remove control unit (2).

F34 62 017
Position the siren (1) on the holder (2).

F34 62 018
Insert holder with siren (1) in the air plenum chamber (2).
Adjust the holder with siren (1) so that the lock (3) is pointing towards the engine and is easily accessible from above.
Trace the outline of the holder (1) on the body.
Remove and separate the siren with holder.

F34 62 019
Position the holder (1) within the drawn outline in the air plenum chamber box (2).
Draw and centre the holes to be drilled (3) on the body.

Note
Diameter of holes = 4.8 mm.

Drill the marked holes.
Deburr the edges of the drilled holes and coat with primer.

F34 62 020
Screw the holder (1) with Phillips-head screws (2) in the air plenum chamber box (3).

F34 62 021
Insert the siren (1) in the holder, align it and screw it tight with self-locking hex nuts (2).

F34 62 022
Models with ventilated electronics box
Run the siren cable (I) as far as the fuse box (1).

F34 62 023
Cut the recess (1) out of the rubber grommet (2) and insert the siren cable (I) through the recess (1) and into the passenger compartment.

F34 62 024
Models without ventilated electronics box

Remove rubber grommet (1), cut a hole in it and insert the siren cable through the rubber grommet and into the passenger compartment.

F34 62 025
Run the siren cable (I) below the instrument panel (2) as far as the left footwell.

F34 62 026
All models
Strip the ends of the siren cable (I) and crimp a contact (1) on to each wire.
Insert the siren cable (I) with the contacts in the plug (2) as follows:

Position **1** = wire colour **white/black**
Position **2** = wire colour **red**
Position **3** = wire colour **grey/red**
Position **4** = wire colour **black**
Position **5** = wire colour **white/violet**
Position **6** = wire colour **brown**

5. Installing engine compartment contact switch (not applicable to cars with an engine compartment contact switch fitted as standard)

F34 62 027
Mark the position of the retaining hoop (1) on the body.
Unscrew the hex bolts (2) and remove the retaining hoop (1).

FZ1 61 062
Attach contact switch (1) to holder (2).

F34 62 028
Fix contact switch with holder (1) on to the retaining hoop (2) so that the contact switch with holder (1) snaps into the drilled holes (3).

F34 62 029
Fit contact switch wire (II) on to the contact switch (1).
Note
When fitting the retaining hoop (2) ensure that the earth connection (3) is earthed.
Fit retaining hoop (2) as illustrated and at the same time screw tight the earth connection (3) of the contact switch wire (II) with one of the two hex bolts (4).

F34 62 030
Run the contact switch wire (II) as far as the fuse box and pass it through the recess (1) in the rubber grommet (2) and into the passenger compartment.

source: www.ow.no

Note
Seal all rubber grommets through which the wire passes with watertight silicone sealant.

6. Installing ultrasonic sensors

F34 62 031
Right and left A-posts
Mark place to be drilled (1) on the roof lining (3) at the same level as the centre of the drilled hole (2), A = 15 mm.

Note
Diameter of hole to be drilled = 3 mm.

Drill the marked hole (1) and apply primer underneath the roof lining.

F34 62 032
Note
The ends of the wires on the ultrasonic sensors are colour coded.
Red = A-post driver's side
White = A-post passenger's side
Screw the ultrasonic sensor (1) to the appropriate A-post using the Phillips-head screws (2).
Run the wires of the ultrasonic sensors (1) as far as the left footwell.

7. Installing LED

F34 62 033
Mark the hole to be drilled (2) on the back of the centre ventilation grille (1) as follows:

Extend the edge (3) and mark it on the centre ventilation grille (1).
Measure the centre point (4) between the two air ducts and mark it on the centre ventillation grille (1).

Note
Diameter of hole to be drilled = 8 mm.

Drill hole (2).

F34 62 034
Insert LED (1) from above in the centre ventilation grille (2).
Note
Ensure the LED is securely positioned.
Run the LED wire (III) as far as the left footwell and install the centre ventilation grille (2).

F34 62 035
Insert contacts (1) on the LED wire (III) into the plug (2) as follows.

Position **1** = not in use
Position **2** = wire colour **blue**
Position **3** = wire colour **brown**
Position **4** = wire colour **grey**
Position **5** = not in use
Position **6** = not in use

source: www.ow.no

8. Layout of alarm system wiring harness IV

Pos.	Designation	Wire colour	Location in the car
a	Siren plug, black, 6-pin, all in use	–	Footwell, bottom left
b	LED plug, black, 6-pin, 3 in use	–	Footwell, bottom left
c	Junction for engine compartment contact switch	brown/white	Models with engine compartment contact switch as standard: black, 30-pin X251 connector and wiring harness II Models without engine compartment contact switch as standard: wiring harness II
d	Junction for start inhibitor	green/black	Models with basic module: white 21-pin X34 connector Models with central locking module: white 30-pin X15 connector
e	Junction for hazard warning system	blue/red	White 30-pin X15 connector
f	Junction for ultrasonic sensor	black with red marking	Footwell, bottom left
g	Junction for ultrasonic sensor	black with white marking	Footwell, bottom left
h	Junction for terminal 31 of earthing from siren plug position a	brown	Earth terminal at the left side of steering column
i	Junction for luggage compartment contact switch	red/white	Black 2-pin X711 connector
j	Junction for door contact on driver's side	brown/violet	Models with basic module: yellow 26-pin X255 connector Models with central locking module: white 26-pin X1217 connector
k	Junction for door contact on passenger's side	brown/violet	Models with basic module: yellow 26-pin X255 connector Models with central locking module: white 26-pin X1217 connector
l	Junction for rear door contacts	brown/black	Models with basic module: yellow 26-pin X255 connector Models with central locking module: black 15-pin X1216 connector
m	Junction for terminal 61	blue/white	Models up to 02/89: white 30-pin X15 connector Models from 02/89 on: rear window relay K13
n	Junction for central locking	red/black	Models with basic module: black 20-pin X259 connector Models with central locking module: black 15-pin X1216 connector
o	Junction for central locking	yellow/blue	Models with basic module: yellow 26-pin X255 connector Models with central locking module: white 26-pin X1217 connector
p	Junction for central locking	blue/green	Models with basic module: yellow 26-pin X255 connector Models with central locking module: white 26-pin X1217 connector
q	Junction for terminal 15	green	Models with basic module: black 6-pin X322 connector Models with central locking module: white 26-pin X1217 connector
r	Plug, black, 12-pin, 8 in use	–	Central alarm unit
s	Plug, black, 6-pin, 5 in use	–	Central alarm unit
t	Plug, black, 10-pin, 7 in use	–	Central alarm unit
u	Junction for terminal 30, permanently live (positive) from plug position t	red	Models with basic module: black 6-pin X322 connector Models with central locking module: black 15-pin X1216 connector
v	Junction for ultrasonic sensor	black with red marking	Central alarm unit in seat base, rear left
w	Junction for ultrasonic sensor	black with white marking	Central alarm unit in seat base, rear left

source: www.ow.no

8. Layout of alarm system wiring harness IV

F34 62 036
Important

Due to the fact that the electrical systems of individual models are continually being revised it is possible that the plug designations (X designation) and the number of pins in use on each individual plug will vary.
When installing the alarm system it is always necessary to use the most recent edition of the test instructions.

Diesel models only
Important
The following changes to the alarm system wiring harness (IV) must be carried out for diesel models.

F34 62 083
Modify 12-pin black plug (r) of alarm system wiring harness (IV) as follows.
Press out contact (1) from location 2 – **wire colour = green/black.**
Press out contact (2) from location 3 – **wire colour = green.**
Insulate and tie back pressed-out contacts.

F34 62 084
Connect up starter interlock wiring harness (V) on 12-pin black plug (r) of alarm system wiring harness (IV) as follows.
Insert wire contact (1) – **wire colour = green/white -** at location 2.
Insert wire contact (2) – **wire colour = green -** at location 3.

9. Connecting alarm system wiring harness IV

Note
See section (1) for instructions on how to press out the contacts.

Connecting earthing wire (h)

F34 62 037
Unscrew and remove hex nut (1) of the earthing point (2) on the steering column and screw the earthing wire (h) – **wire colour = brown -** to the earthing point (2).

Connecting hazard warning system (e)

F34 65 259
Press together the locking device (1) on the white 30-pin X16 connector (2) under the instrument panel on the left and push out the X15 connector (2).

F34 65 260
Pull out the locking device (1) in the direction of the arrow and separate the connector (2).

F34 62 038
Unlock the plug housing (1) and push the contact (2) out of location 15 – **wire colour = blue/brown.**
Fit blue housing (3) on to the pressed-out contact (2) and lock.
Connect the blue housing (3) to the blue plug (4) on the alarm system wiring harness IV.
Fit the contact of junction (e) – **wire colour = blue/red -** to location 15 in the plug housing (1).
Lock plug housing (1).

Connecting engine compartment contact switch (c)

F34 62 039
Models with engine compartment contact switch as standard
Remove and separate black 30-pin X251 connector (1) under the instrument panel, on the left.

F34 62 040
Unlock the plug housing (1) and push the contact (2) out of location 2 – **wire colour = grey/violet with yellow dots.**
Fit black housing (3) on to the pressed-out contact (2) and lock.
Connect the black housing (3) to the black plug (4) on the alarm system wiring harness IV.
Fit the contact of junction (c) – **wire colour = brown/white -** to location 2 in the plug housing (1).
Lock plug housing (1).

F34 62 041
Models without engine compartment contact switch as standard
Connect black housing (1) to the contact (2) on the contact switch cable (II) and lock.
Connect black housing (3) to the contact (4) on the junction (c) of the alarm system wiring harness IV and lock.
Connect black housing (1) to the black plug (5) on the alarm system wiring harness IV.
Tie back black housing (3).

Connecting start inhibit (d)

F34 62 042
Models with basic module (apart from diesel models)
Disengage white 21-pin X34 connector (1) under the instrument panel on the outside left and separate.

F34 62 043
Disengage plug housing (1) and press out contact (2) from location 14 – **wire colour = black/violet.**
Connect white housing (3) to the pressed-out contact (2) and lock.
Connect white housing (3) to the white plug (4) on the alarm system wiring harness IV. Insert the contact on junction (d) – **green/black -** in the plug housing (1) at location 14.
Lock plug housing (1).

F34 62 044
Models with central locking module (apart from diesel models)

Disengage white 30-pin X15 connector (1) under the left of the instrument panel and separate.

F34 62 045
Insert the contact on junction (c) in the plug housing (1) at location 6 – **wire colour = black/violet.**
Lock plug housing (1).
Tie back white housing (2).
All models
Connect siren plug, LED plug, and ultrsonic sensors plug to the corresponding plugs on alarm system wiring harness IV.

Run alarm system wiring harness IV along the cable duct of the left side sill as far as the left of the rear seat base.

F34 62 086
Diesel models only
Run starter interlock wiring harness (V) along standard car wiring harness right into electronics box (1).
Important
Seal all rubber grommets through which the wire passes with watertight silicone sealant.

F34 62 085
Separate plugs (1 and 2) – **wire colour = green -** and attach plugs (3 and 4) of starter interlock wiring harness (V) to plugs (1 and 2).

Connecting terminal 30 (u)

source: www.ow.no

F34 62 047

Models with basic module
Disengage black 6-pin X322 connector (1) at the equipment box in the rear left seat base.

F34 62 048
Disengage plug housing (1) and press out contact (2) from location 4 – **wire colour = red/brown with yellow dots.**
Connect yellow housing (3) to the pressed-out contact (2) and lock.
Connect the yellow housing (3) with the yellow plug (4) on the alarm system wiring harness IV.
Insert the contact on the junction (u) **- wire colour = red -** in the plug housing (1) at location 4.
Lock plug housing (1).

F34 62 049
Models with central locking module
Disengage the black 15-pin X1216 connector (1) on the central locking module A30 (2).

F34 62 050
Make alteration to alarm system wiring harness IV.
Press out contact (1) – **wire colour = red -** of the yellow housing (2) on junction (u) of the alarm system wiring harness IV.
Connect the yellow housing (3) to the contact (4) and lock.

F34 62 051
Disengage plug housing (1) and press the contact (2) out of location 14 – **wire colour = red/grey.**
Connect yellow housing (3) to the pressed-out contact (2) and lock.
Connect up yellow housing (3) and the yellow plug (4) on the alarm system wiring harness IV.
Insert contact on junction (u) **wire colour = red -** in plug housing (1) at location 14.
Lock plug housing.

Connecting terminal 15 (q)

F34 62 052
Models with basic module
Press the contact (2) out of location 2 – **wire colour = violet/white -** of the the black X322 6-pin plug housing (1) on the left of the equipment box.
Connect white housing (3) to the pressed-out contact (2) and lock.
Connect up white housing (3) and the appropriate plug (4) on the alarm system wiring harness IV.
Insert contact on junction (q) – **wire colour = green -** in plug housing at location 2.
Lock plug housing (1).

F34 62 053
Models with central locking module
Disengage white 26-pin X1217 connector (1) on the central locking module A30 (2).

F34 62 054
Carry out alteration to alarm system wiring harness IV.
Cut off junction (q) – **wire colour = green -** from alarm system wiring harness IV.

F34 62 055
Cut through wire (1) – **wire colour = green/red -** at a distance of at least 50 mm from the X1217 connector and strip it at both ends.
Crimp together wire (1) and new junction q (2) – **wire colour = green -** using cable connector (3).

Connecting terminal 61 (m)

F34 62 044
Models up to 02/89
Crimp contact on junction m – **wire colour = blue/white -** and insert in X15 connector (1) at location 19 under the instrument panel on the left.

F34 65 248
Models from 02/89 on
Connection is made at the rear window relay K13, pin 6.

F34 62 056
Models with central locking module from 06/90 on (with M50 engine)
Connection is made at the rear window relay K13, pin 4.

F34 62 057
When connecting terminal 61 to the rear window relay K13 cut the appropriate wire (1) – **wire colour = blue/white -** at least 50mm from the relay box (2) and strip the end.
Connect up junction (m) of the alarm system wiring harness IV and wire (1) with cable connector (3).

Connecting central locking (n)

F34 62 058
Models with basic module
Unscrew hex nut (1).
Lift up equipment box (2) carefully.
Unclip yellow 26-pin X255 connector (3) downwards.
Unclip black 20-pin X258 connector (4) downwards.

F34 62 059
Connection is made using the black 20-pin X258 connector.
Disengage the plug housing (1) and press the contact (2) out of location 15 – **wire colour = red/green.**
Fit black housing (3) to the pressed-on contact (2) and lock.
Connect up black housing (3) and the black plug (4) on the alarm system wiring harness IV.
Insert contact of junction (n) – **wire colour = red/black -** in plug housing (1) at location 15.
Lock plug housing (1).

F34 62 049
Models with central locking module
Connection is made using the black 15-pin X1216 connector (1) of the central locking module A30 (2).

F34 62 060
Disengage plug housing (1) and press contact (2) out of location 4 – **wire colour = red/green.**
Fit black housing (3) to the pressed-out contact (2) and lock.
Connect up black housing (3) and the black plug (4) of the alarm system wiring harness IV.
Insert contact of junction (n) – **wire colour = red/black -** in plug housing at location (1).
Lock plug housing (1).

Connecting central locking (o, p)

F34 62 055
Models with basic module (o)

Connection is made using the yellow 26-pin X255 connector.
Cut through wire (1) – **wire colour = white/red with yellow dots -** at least 50 mm from the X255 connector and strip it at both ends.
Crimp together wire (1) and junction o (2) – **wire yellow/blue** - using cable connector (3).
Models with basic module (p)

source: www.ow.no

Connection is made using the yellow 26-pin X255 connector.
Cut through wire (1) – **wire colour = blue/brown with yellow dots -** at least 50 mm from the X255 connector and strip it at both ends.
Crimp together wire (1) and junction p (2) – **wire blue/green -** using cable connector (3).

Models with central locking module (o)

Connection is made using the white 26-pin X1217 connector of the central locking module A30.
Note
There are two white/red wires with yellow dots at the X1217 connector, connection can be made to either one.
Cut through wire (1) – **wire colour = white/red with yellow dots -** at least 50 mm from the X1217 connector and strip both ends.
Crimp together wire (1) and junction o (2) – **wire colour = yellow blue -** using cable connector (3).

Models with central locking module (p)

Connection is made using the white 26-pin X1217 connector.
Cut through the wire (1) – **wire colour = blue/brown with yellow dots** - at least 50 mm from the X1217 connector and strip it at both ends.
Crimp together wire (1) and junction p (2) – **wire colour = green/blue** - using cable connector (3).

Connecting door contacts (j, k, l)

Models with basic module
Driver's side
Connection is made using the yellow 26-pin X255 connector.
Cut through the wire (1) – **wire colour = brown/grey with yellow dots -** at least 50 mm from the X255 connector and strip it at both ends.
Crimp together wire (1) and junction j or k (2) – **wire colour = brown/violet -** using cable connector (3).

Front passenger's side (j or k)
Connection is made using the yellow 26-pin X255 connector.
Cut through the wire (1) – **wire colour = brown/blue with yellow dots -** at least 50 mm from the X255 connector and strip it at both ends.
Crimp together wire (1) and junction j or k (2) – **wire colour = brown/violet** - using cable connector (3).

Rear door contacts (l)
Connection is made using the yellow 26-pin X255 connector.
Cut through the wire (1) – **wire colour = brown/violet with yellow dots -** at least 50 mm from the X255 connector and strip it at both ends.
Crimp together wire (1) and junction l (2) – **wire colour = brown/black -** using cable connector (3).

Models with central locking module

Driver's side (j or k)
Connection is made using the white 26-pin X1217 connector.
Cut through the wire (1) – **wire colour = brown/grey with yellow dots -** at least 50 mm from the X1217 connector and strip it at both ends.
Crimp together wire (1) and junction j or k (2) – **wire colour = brown/violet -** using cable connector (3).

Front passenger's side (j or k)
Connection is made using the white 26-pin X1217 connector.
Cut through the wire (1) – **wire colour = brown/blue with yellow dots -** at least 50 mm from the X1217 connector and strip it at both ends.
Crimp together wire (1) and junction j or k (2) – **wire colour = brown/violet -** using cable connector (3).

F34 62 061
Rear door contacts (l)
Connection is made using the black 15-pin X1216 connector.
Cut through the wire (1) – **wire colour = brown/violet with yellow dots -** at least 50 mm from the X1216 connector and strip it at both ends.
Crimp together wire (1) and junction l (2) – **wire colour = brown/black-** using cable connector (3).

Connecting luggage compartment contact switch (i)

F34 62 062
Run junction (i) of the alarm system wiring harness IV from the rear left seat base along the vehicle wiring harness as far as the luggage compartment contact switch.

F34 62 063
Connection is made using the black 2-pin X711 plug (1) at location 2.
Disconnect plug (1) from luggage compartment contact switch.

Cut through the wire (2) – **wire colour = red/white -** at least 50 mm from the X711 connector and strip it at both ends.
Crimp together wire (2) and junction i (3) – **wire colour = red/white -** using cable connector (4).

10. Installing central alarm unit

F34 62 064
Setting the DIP switch for the central alarm unit (1).

DIP switch 1: central locking
DIP switch 2: central locking
DIP switch 3: siren intermittent/continuous tone
DIP switch 4: buzzer on/off

Note
DIP switches 1 and 2 must be at the "ON" position.

The DIP switches 3 and 4 may only be set in accordance with the relevant national legal stipulations.

DIP switch 3: siren intermittent/continuous tone
"On" position = continuous
"Off" position = intermittent

Note
The buzzer sounds when the alarm is activated and deactivated.

DIP switch 4: buzzer on/off
"On" position = buzzer off
"Off" position = buzzer on

Mark the position of the DIP switch on the sticker (2).
Affix the sticker (2) over the opening (3) of the central alarm unit (1).

Hold and align the central alarm unit (1) to the body panel (2) in the rear left seat base.
Mark the centre of the recesses (3) on the body panel as a place to be drilled (2).

Note
Diameter of hole to be drilled = 3 mm

Centre punch the marked hole and drill through.
Deburr the edges of the hole and coat with primer.
Connect the plug of the central alarm unit (1) with the alarm system wiring harness IV.
Install central alarm system (1) and screw it to the body panel (2) using self-tapping screws (4).

source: www.ow.no

F34 62 065

11. Testing the alarm system

Connect up the car battery (batteries).
Switch siren lock to "ON" position.
Close car doors, engine hood and luggage compartment lid.
Insert car key into the lock on the driver's door.
Press the switch on the remote control key once.

The alarm system is switched on and now performs the following functions:
centrally locks the doors,
activates the turn indicators.
When the buzzer is set (activates the buzzer),
the LED flashes.

Testing doors, engine hood and luggage compartment lid

The alarm circuit can be tested within 45 seconds of it being set without activating the siren and the hazard warning system.
With the alarm system switched on, open the central locking using the car key.
Open and close all of the doors, one after the other.
If the relevant alarm circuit is functioning the LED will stop flashing and will stay lit for 3 seconds.
Test the engine hood and the luggage compartment lid in the same way.

Testing the ultrasonic sensors

Check the position of the LED:
when the LED is pressed in, the ultrasonic sensors are switched off.
when the LED is not pressed in, the ultrasonic sensors are switched on.
Switch on the ultrasonic sensors.

Cars without electric windows

Open one of the rear windows wide enough for you to reach in.
Switch on the alarm system using the remote control key.
Wait at least 45 seconds and then reach into the car through the gap in the window.
The alarm is activated.

Cars with electric windows

In the case of cars with electric windows it is necessary to sit in the car because when the alarm system is switched on the windows close automatically.
Sit at the rear of the car and switch on the alarm system using the remote control key.
In order to allow the ultrasonic field to build up,sit still for at least 45 seconds.
Then start to move around in the car.
The alarm must be triggered off.

Testing shock sensor

Switch off ultrasonic sensors.
Switch on the alarm system using the remote control key.
Wait at least 45 seconds before knocking against the window carefully but firmly using the flat of your hand.
The alarm must be triggered off.

Testing start inhibit circuit

Switch off ultrasonic sensors.
Switch on the alarm system using the remote control key.
Wait at least 45 seconds before starting the engine using the car key.
The engine will not start and the alarm is triggered off.

Testing closing mechanism of automatic windows and sliding roof

Only models fitted with electric windows and electric sliding roof

Open all windows and the sliding roof.
Switch on the alarm system using the remote control key.
All windows and the sliding roof close one after the other.

12. Adjusting the sensitivity of the shock sensor and the ultrasonic sensors

Sensitivity of the shock sensor and the ultrasonic sensors is set by the manufacturer of the alarm system.
If it is necessary to alter the setting for any reason, this should be done in the following way:
Lift out the relevant cover cap (1).

F34 62 066

Setting ultrasonic sensors:

Turn trimmer **P1** clockwise: this reduces sensitivity.
Turn trimmer **P2** anti-clockwise: this increases sensitivity.

Note

Never set the ultrasonic sensors to maximum sensitivity since the alarm could then be triggered off by the slightest air movement (e.g. when the independent heating or ventilation control cuts in).

Setting shock sensor:

Turn trimmer **P2** clockwise: this increases sensitivity.
Turn trimmer **P2** anti-clockwise: this reduces sensitivity.

Note

Never set the ultrasonic sensor to maximum sensitivity since the alarm can then be triggered off by the slightest vibration (e.g. a passing vehicle).

Affix alarm system stickers to the side windows.
Install all parts again, working in the opposite order to the removal procedure.

Printing and other errors and omissions excepted.
Subject to amendment.

source: www.ow.no

Troubleshooting chart

Fault	Cause	Remedy
F1: Turn indicators do not come on when the alarm system is activated/deactivated.	**C1:** The hazard warning system is not connected up. **C2:** The earth connection is not working (terminal 31). **C3:** Faulty control unit or remote control key.	**R1:** Check the electrical connections on the hazard warning system. **R1:** Check the earth connection (terminal 31) at pin 5 of the 12-pin plug on the control unit. **R2:** Connect pin 5 and pin 6 of the 12-pin plug on the control unit to earth. **R1:** Exchange control unit and remote control key.
F2: Turn indicators come on and stay on when the alarm system is activated/deactivated.	**C1:** Faulty control unit or remote control key.	**R1:** Exchange control unit and remote control key.
F3: Remote control key does not transmit signals.	**C1:** Faulty remote control key. **C2:** The siren lock is in the "Off" position. **C3:** Control unit is de-energised.	**R1:** Exchange remote control key. **R1:** Use the emergency key to turn siren lock to the "On" position. **R1:** Check electrical connections on the control unit. **R2:** Exchange control unit.
F4: The remote control key's transmission field is too small.	**C1:** The remote control key's battery is too weak. **C2:** The remote control key is faulty.	**R1:** Renew the battery in the remote control key. **R1:** Exchange remote control key.
F5: The car does not start altough the system has been deactivated.	**C1:** Electrical connections are faulty.	**R1:** Disconnect 12-pin plug from the control unit. Start the car. If the car now starts then exchange central alarm unit and remote control key.
F6: No perceivable tone when the alarm system is activated/deactivated.	**C1:** DIP switch No. 4 is not correctly set.	**R1:** Move the DIP switch up to the "Off" position. **R2:** Exchange central alarm unit and remote control key.
F7: Siren does not sound when the alarm is triggered.	**C1:** Electrical connections are faulty.	**R1:** Check all electrical connections on the siren. **R2:** Exchange siren. **R3:** Exchange central alarm unit and remote control key.
F8: The siren sounds when the car is being driven.	**C1:** Electrical connections are faulty.	**R1:** Check all electrical connections on the siren. **R2:** Exchange siren. **R3:** Exchange central alarm unit and remote control key.
F9: Windows and sliding roof do not close when the alarm system is activated.	**C1:** DIP switch No. 2 of the central alarm unit is in the "OFF" position. **C2:** Central locking system is not working.	**R1:** Move DIP switch No. 2 to the "On" position. **R2:** Check all connections on the central locking system. **R3:** Exchange central alarm unit and remote control key.
F10: The central locking system does not lock when the alarm system is activated.	**C1:** DIP switch No. 1 of the central alarm system is in the "OFF" position. **C2:** Central locking system is not working.	**R1:** Move DIP switch No. 1 to the "On" position. **R2:** Check all connections on the central locking system. **R3:** Exchange central alarm system and remote control key.

source: www.ow.no

Installation d'alarme antivol
BMW série 5 / E34

(Pour usage dans le réseau BMW uniquement).
Durée de montage 2 1/2 heures environ, selon l'état et le niveau d'équipement de la voiture.

Outils et ingrédients requis
Tournevis à pointe cruciforme
Tournevis à bout plat
Clé dynamométrique 1/2"
Cliquet réversible 1/2"
Allonge 1/2"
Embout de clé à douille 1/2" - 10 mm, 13 mm, 17 mm
Pointeau
Maillet (marteau)
Crayon retoucheur de primaire
Lampe-tige
Perceuse
Foret hélicoïdal 3 mm, 4,8 mm, 8 mm
Pinces coupantes
Pince à dénuder
Cutter universel
Pâte d'étanchéité siliconée
Lampe d'essai
Marqueur hydrosoluble

N° d'ordre	Illustration	Désignation
I	F Z1 61 001	Pince à câbles HWB n° 81 24 9 408 449
II	F 34 65 208	Outil à repousser BMW n° 61 1 132

Sommaire

Chapitre	Page
1. Conseils pour déposer les contacts des boîtiers de connexion	4
2. Schéma d'implantation	6
3. Travaux préparatoires requis	7
4. Pose de la sirène	7
5. Pose du contacteur de compartiment moteur (uniquement sur les modèles qui n'en sont pas dotés d'origine)	10
6. Pose des capteurs à ultrasons	11
7. Pose de la diode luminescente (LED)	12
8. Plan d'ensemble du faisceau de câbles IV de l'installation d'alarme	13
9. Raccordement du faisceau de câbles IV de l'installation d'alarme	15
10. Pose de la centrale de commande de l'installation d'alarme	24
11. Contrôle de fonctionnement de l'installation d'alarme	25
12. Réglage de la sensibilité du capteur de chocs et des capteurs à ultrasons	26
13. Recherche des dérangements	27

1. Conseils pour déposer les contacts des boîtiers de connexion

Connecteurs 21 et 30 voies

61 99 022
Ecarter légèrement et avec précaution les côtés du boîtier de connexion extérieur (1) au niveau des becs de retenue (2).

61 99 023
Tirer le connecteur intérieur (3) dans le sens de la flèche jusqu'en butée.

61 99 024
Comprimer les languettes de verrouillage en acier (4) du contact approprié avec l'outil à repousser, puis sortir le câble avec le contact.

61 99 025
Sortir le verrou coulissant (1) du connecteur (2).

61 99 026
Comprimer les languettes de verrouillage en acier (3) du contact approprié avec l'outil à repousser, puis sortir le câble avec le contact.

Connecteurs 15 voies

61 99 017
Ecarter légèrement et avec précaution les côtés du boîtier de connexion extérieur (1) au niveau des becs de retenue (2).

61 99 018
Tirer le connecteur intérieur (3) dans le sens de la flèche jusqu'en butée.

61 99 019
Comprimer les languettes de verrouillage en acier (4) du contact approprié avec l'outil à repousser, puis sortir le câble.

Connecteurs 6, 8 et 12 voies

61 99 020
Ecarter l'une par rapport à l'autre la partie supérieure (1) et la partie inférieure (2) du connecteur dans le sens des flèches.

61 99 021
Comprimer les languettes de verrouillage en acier (3) du contact approprié avec l'outil à repousser, puis sortir le câble avec le contact.

2. Schéma d'implantation

F 34 62 012
Légende
1 Sirène (voitures avec régulation de vitesse Tempomat)
2 Sirène (voitures sans régulation de vitesse Tempomat)
3 Contacteur de compartiment moteur
4 Capteur à ultrasons côté droit
5 Capteur à ultrasons côté gauche
6 Diode LED
7 Faisceau de câbles de l'installation d'alarme antivol (IV)
8 Centrale de commande de l'alarme antivol

3. Travaux préparatoires

Opérations requises:
1. Imprimer le contenu de la mémoire à dérangements.
2. Débrancher la (les) batterie(s) de la voiture.
3. Déposer le bras d'essuie-glace côté gauche de la voiture.
4. Détacher le revêtement à gauche sous le bras d'essuie-glace.
5. Voitures avec Tempomat: Détacher le revêtement à droite sous le bras d'essuie-glace.
6. Déposer le revêtement en bas à gauche.
7. Déposer le revêtement de la zone des pédales.
8. Déposer la grille de haut-parleur gauche dans la zone du plancher avant.
9. Déposer la grille d'arrivée d'air du milieu de planche de bord.

source: www.ow.no

10. Déposer les revêtements du pied avant A.
11. Déposer la boîte à gants.
12. Déposer le revêtement supérieur de boîte à gants.
13. Déposer les profilés de doublure de seuil (bas de marche) côté gauche de la voiture.
14. Détacher le revêtement du pied milieu B dans sa partie basse, côté gauche.
15. Déposer la banquette arrière ou le siège séparé gauche selon le cas.
16. Déposer le dossier de banquette arrière ou le dossier du siège séparé gauche selon le cas.
17. Ouvrir le conduit à câbles dans le bas de caisse côté gauche de la voiture.
18. Voitures avec module de base: Déposer le couvercle du support d'appareils dans le caisson de siège arrière gauche.
19. Déposer le revêtement de coffre à bagages à l'arrière côté gauche.
20. Déposer les couvre-câbles dans le coffre arrière côté gauche.
21. Déposer le couvre-câbles sur la charnière gauche du couvercle du coffre arrière.
22. Déposer le revêtement du couvercle du coffre arrière.

4. Pose de la sirène

F 34 62 013
Remarque
Modèles sans Tempomat
La sirène est à installer dans le compartiment moteur à l'avant, côté gauche.
Modèles avec Tempomat
La sirène est à installer dans le collecteur d'air, à droite, à proximité du coffret électronique.

Modèles sans Tempomat
Desserrer les écrous six pans (1) du support (2) du réservoir de compensation (3) de la direction assistée.

F 34 62 014
Engager le support (1) comme sur le croquis, l'aligner puis serrer à nouveau les écrous six pans (2).

F 34 62 015
Installer la sirène (1) dans le support (2) comme indiqué sur le croquis, poser les écrous six pans (3) et les serrer à la main.
Aligner la sirène (1) et serrer à fond les écrous six pans (3).
Poser le câble de sirène (I) le long du faisceau de câbles de la voiture jusqu'au coffret à fusibles.

F 32 64 230
Modèles avec Tempomat
Dévisser les vis à empreinte cruciforme (flèches) du coffret électronique puis déposer le couvercle du coffret électronique.

F 34 62 016
Enlever la fiche (1) de la centrale électronique (2).
Dévisser les écrous six pans (3) puis déposer la centrale électronique (2).

F 34 62 017
Ficher la sirène (1) sur le support (2).

F 34 62 018
Engager le support avec sirène (1) dans le collecteur d'air (2).
Présenter et aligner le support avec sirène (1) de sorte que la serrure (3) soit orientée vers le moteur et soit librement accessible du haut.
Tracer les contours du support (1) sur la carrosserie.
Enlever le support avec sirène et les séparer.

F 34 62 019
Mettre en place le support (1) dans le collecteur d'air (2) conformément aux contours tracés.
Tracer sur la carrosserie le centre des trous (3) et les amorcer d'un coup de pointeau.
Attention
Diamètre des trous à réaliser: 4,8 mm.
Percer les trous aux endroits marqués.
Ebavurer le bord des trous et les protéger contre la rouille avec du primaire.

F 34 62 020
Visser le support (1) dans le collecteur d'air (3) avec les vis à empreinte cruciforme (2).

F 34 62 021
Installer la sirène (1) dans le support, la positionner et la visser en place avec les écrous six pans autobloquants (2).

F 34 62 022
Modèles avec coffret électronique ventilé
Poser le câble de sirène (I) jusqu'au coffret à fusibles (1).

F 34 62 023
Découper l'évidement (1) dans le caoutchouc de traversée (passe-câbles) et faire passer le câble de sirène (I) au travers de cet évidement (1), jusque dans l'habitacle.

F 34 62 024
Modèles sans coffret électronique ventilé
Dégager le caoutchouc de traversée (1), l'inciser et y faire passer le câble de sirène (I), jusque dans l'habitacle.

F 34 62 025
Poser le câble de sirène (I) sous la planche de bord (2) jusqu'à la zone du plancher côté gauche de la voiture.

F 34 62 026
Tous modèles
Dénuder les extrémités du câble de sirène (I) et sertir un contact (1) à chacune des extrémités.
Raccorder le câble de sirène (I) avec les contacts dans le connecteur (2) de la façon suivante:
Emplacement **1** = câble **blanc/noir**
Emplacement **2** = câble **rouge**
Emplacement **3** = câble **gris/rouge**
Emplacement **4** = câble **noir**
Emplacement **5** = câble **blanc/violet**
Emplacement **6** = câble **marron**

5. Pose du contacteur de compartiment moteur (uniquement sur les modèles qui n'en sont pas dotés d'origine)

F 34 62 027
Marquer la position de l'étrier de fermeture (1) par rapport à la carrosserie.
Dévisser les vis tête hexagonale (2) et déposer l'étrier de fermeture (1).

F Z1 61 062
Raccorder le contacteur (1) sur le support (2).

F 34 62 028
Engager le contacteur avec le support (1) sur l'étrier de fermeture (2) de sorte que le contacteur avec support (1) s'encastre dans les trous (3).

source: www.ow.no

F 34 62 029
Raccorder le câble de contacteur (II) sur le contacteur (1).
Attention
Lors de l'installation de l'étrier de fermeture (2), s'assurer que la cosse de prise de masse (3) est raccordée à la masse.
Installer l'étrier de fermeture (2) suivant croquis en vissant en place la cosse de masse (3) du câble de contacteur (II) avec l'une des deux vis tête hexagonale (4).

F 34 62 030
Poser le câble de contacteur (II) jusqu'au coffret à fusibles puis l'engager dans l'habitacle au travers du passage (1) dans le caoutchouc de traversée (2).
Attention
Assurer l'étanchéité à l'eau des caoutchoucs de traversée des câbles avec de la pâte siliconée.

6. Pose des capteurs à ultrasons

F 34 62 031
Pieds avant A côtés gauche et droit
Tracer sur le revêtement de ciel (3) l'emplacement du trou à percer (1) à hauteur (au niveau) du centre du trou (2) et à la distance A = 15 mm de celui-ci.
Attention
Diamètre de perçage du trou: 3 mm.
Percer le trou à l'emplacement marqué (1) et protéger le bord contre la rouille avec du primaire, sous le revêtement de ciel.

F 34 62 032
Attention
Les extrémités des câbles des capteurs à ultrasons sont marquées par des couleurs de repérage.
Rouge: Pied avant A côté conducteur
Blanc: Pied avant A côté passager
Visser le capteur à ultrasons (1) sur le pied avant A approprié avec la vis à empreinte cruciforme (2).
Poser les câbles des capteurs à ultrasons (1) jusque dans la zone de plancher avant côté gauche.

7. Pose de la diode luminescente (LED)

F 34 62 033
Tracer l'emplacement du trou à percer (2) au dos de la grille milieu d'arrivée d'air (1), de la manière suivante:
Tracer le prolongement de la bordure (3) sur la grille milieu d'arrivée d'air (1).
Déterminer (mesurer) la ligne médiane entre les conduits d'air (4) et la tracer sur la grille milieu (1). Le point d'intersection est le centre du trou à percer.
Attention
Diamètre du trou à percer: 8 mm.
Percer le trou (2).
F 34 62 034
Introduire la LED (1) par le dessus dans la grille milieu (2).
Attention
S'assurer que la LED est solidement fixée.
Poser le câble de la LED (III) jusque dans la zone plancher avant côté gauche puis mettre en place la grille milieu d'aération (2).

F 34 62 035
Raccorder les contacts (1) du câble de LED (III) dans le connecteur (2) de la façon suivante:
Emplacement **1** = en réserve
Emplacement **2** = câble **bleu**
Emplacement **3** = câble **marron**
Emplacement **4** = câble **gris**
Emplacement **5** = en réserve
Emplacement **6** = en réserve

8. Plan d'ensemble du faisceau de câbles IV de l'installation d'alarme

source: www.ow.no

F 34 62 036

Rep.	Désignation	Couleur câble	Raccordement sur
a	Connecteur sirène, noir, 6 voies, 6voies occupées	------ ------	Zone plancher bas gauche
b	Connecteur LED, noir, 6 voies, 3 voies occupées	-----	Zone plancher bas gauche
c	Dérivation contacteur de compartiment moteur	marron/blanc	Modèles avec contacteur de compartiment moteur de série: Connecteur 30 voies noir X251 et faisceau II Modèles sans contacteur de compartiment moteur de série: Faisceau II
d	Dérivation sécurité antidémarrage	vert/noir	Modèles avec module de base: Connecteur blanc 21 voies X34 Modèles avec module verrouillage centralisé: Connecteur blanc 30 voies X15
e	Dérivation feux de détresse	bleu/rouge	Connecteur blanc 30 voies X15
f	Dérivation capteur à ultrasons	noir avec marquage	Zone plancher bas gauche
g	Dérivation capteur à ultrasons	rouge noir avec marquage	Zone plancher bas gauche
h	Dérivation borne 31 masse de connecteur sirène position a	blanc marron	Prise de masse dans zone côté gauche de colonne de direction
i	Dérivation contacteur de coffre arrière	rouge/blanc	Connecteur noir 2 voies X711
j	Dérivation contact de porte côté conducteur	marron/violet	Modèles avec module de base: Connecteur jaune 26 voies X255 Modèles avec module verrouillage centralisé: Connecteur blanc 26 voies X1217
k	Dérivation contact de porte côté passager	marron/violet	Modèles avec module de base: Connecteur jaune 26 voies X255 Modèles avec module verrouillage centralisé: Connecteur blanc 26 voies X1217
l	Dérivation contacts de portes arrière	marron/noir	Modèles avec module de base: Connecteur jaune 26 voies X255 Modèles avec module verrouillage centralisé: Connecteur noir 15 voies X1216
m	Dérivation borne 61	bleu/blanc	Modèles jusqu'à 02/89: Connecteur blanc 30 voies X15 Modèles depuis 02/89: Relais vitre arrière K13
n	Dérivation verrouillage centralisé	rouge/noir	Modèles avec module de base: Connecteur noir 20 voies X259 Modèles avec module verrouillage centralisé: Connecteur noir 15 voies X1216
o	Dérivation verrouillage centralisé	jaune/bleu	Modèles avec module de base: Connecteur jaune 26 voies X255 Modèles avec module verrouillage centralisé: Connecteur blanc 26 voies X1217
p	Dérivation verrouillage centralisé	bleu/vert	Modèles avec module de base: Connecteur jaune 26 voies X255 Modèles avec module verrouillage centralisé: Connecteur blanc 26 voies X1217
q	Dérivation borne 15	vert	Modèles avec module de base: Connecteur noir 6 voies X322 Modèles avec module verrouillage centralisé: Connecteur blanc 26 voies X1217
r	Connecteur, noir, 12 voies, 8 voies occupées	-----	Centrale d'alarme
s	Connecteur, noir, 6 voies, 5 voies occupées	-----	Centrale d'alarme
t	Connecteur, noir, 10 voies, 7 voies occupées	-----	Centrale d'alarme
u	Dérivation borne 30 Plus permanent de connecteur position t	rouge	Modèles avec module de base: Connecteur noir 6 voies X322 Modèles avec module verrouillage centralisé: Connecteur noir 15 voies X1216
v	Dérivation capteur à ultrasons	noir avec marquage rouge	Centrale d'alarme dans caisson de siège arrière gauche
w	Dérivation capteur à ultrasons	noir avec marquage blanc	Centrale d'alarme dans caisson de siège arrière gauche

source: www.ow.no

Modèles Diesel uniquement
Attention
Sur les modèles Diesel, les modifications suivantes sont à opérer sur le faisceau de câbles de l'installation d'alarme (IV).

F 34 62 083
Modifier comme suit le boîtier de connexion noir (r) 12 voies du faisceau de câbles de l'installation d'alarme (IV).
Retirer le contact (1) de l'emplacement 2
(câble vert/noir).
Retirer le contact (2) de l'emplacement 3
(câble vert).
Isoler électriquement les contacts retirés et les attacher en retrait, non utilisés.

F 34 62 084
Raccorder comme suit le faisceau de la sécurité antidémarrage (V) sur le boîtier de connexion noir (r) 12 pôles du faisceau de l'installation d'alarme (IV).
Raccorder le contact (1) du câble
(câble vert/blanc)
sur l'emplacement 2.
Raccorder le contact (2) du câble
(câble vert)
sur l'emplacement 3.

9. Raccordement du faisceau de câbles IV de l'installation d'alarme

Remarque
Pour la dépose des contacts, se reporter au chapitre 1 des présentes Instructions de montage.

Raccordement câble de masse (h)

F 34 62 037
Dévisser l'écrou six pans (1) de la prise de masse (2) qui se trouve à proximité de la colonne de direction puis raccorder à la prise de masse (2) le câble de masse (h)
(câble marron)
et le serrer fermement.

Raccordement feux de détresse (e)

F 34 65 259
Comprimer le dispositif de verrouillage (1) du connecteur blanc 30 voies X15 (2) sous la planche de bord côté gauche et faire sortir le connecteur X15 (2).

F 34 65 260
Tirer vers l'extérieur, dans le sens de la flèche, le verrou (1) et séparer les deux parties du connecteur (2).

F 34 62 038
Déverrouiller le corps de connecteur (1) et expulser le contact (2) de l'emplacement 15
(câble bleu/marron).
Engager le boîtier bleu (3) sur le contact expulsé (2) et verrouiller.
Réunir ensemble le boîtier bleu (3) et le connecteur (fiche) bleu (4) du faisceau de l'installation d'alarme antivol IV.
Engager le contact de la dérivation (e)
(câble bleu/rouge)
sur l'emplacement 15 dans le corps du connecteur (1).
Verrouiller le corps du connecteur (1).

Raccordement contacteur de compartiment moteur (c)

F 34 62 039
Modèles avec contacteur de compartiment moteur de série
Déverrouiller puis sortir le connecteur noir 30 voies X251 (1) sous la planche de bord, côté gauche, et l'ouvrir (en séparer les deux parties).

F 34 62 040
Déverrouiller le corps de connecteur (1) et expulser le contact (2) de l'emplacement 2
(câble gris/violet avec points jaunes).
Engager le boîtier noir (3) sur le contact expulsé (2) et verrouiller.
Réunir ensemble le boîtier noir (3) et le connecteur (fiche) noir (4) du faisceau de l'alarme antivol IV.
Engager le contact de la dérivation (c)
(câble marron/blanc)
sur l'emplacement 2 dans le corps du connecteur (1).
Verrouiller le corps du connecteur (1).

F 34 62 041
Modèles sans contacteur de compartiment moteur de série

Engager le boîtier noir (1) sur le contact (2) du câble de contacteur (II) et verrouiller.
Engager le boîtier noir (3) sur le contact (4) de la dérivation (c) du faisceau de l'alarme antivol IV et verrouiller.
Réunir ensemble le boîtier noir (1) et le connecteur (fiche) noir (5) du faisceau de l'alarme antivol IV.
Attacher en attente d'utilisation le boîtier de connecteur (3).

Raccordement sécurité antidémarrage (d)
F 34 62 042
Modèles avec module de base (sauf modèles Diesel)
Déverrouiller le connecteur blanc 21 voies X34 (1) sous la planche de bord, côté gauche/extérieur, et l'ouvrir (en séparer les deux parties).

F 34 62 044
Modèles avec module de verrouillage centralisé (sauf modèles Diesel)
Déverrouiller le connecteur blanc 30 voies X15 (1) sous la planche de bord, côté gauche, et l'ouvrir (en séparer les deux parties).

F 34 62 045
Engager le contact de la dérivation (c)
(câble noir/violet)
sur l'emplacement 6 dans le corps du connecteur (1).
Verrouiller le corps du connecteur (1).
Attacher en attente d'utilisation le boîtier de connecteur (2).

Tous modèles
Raccorder le connecteur de sirène, le connecteur de la LED et le connecteur du capteur à ultrasons sur les connecteurs correspondants du faisceau de l'alarme antivol IV.
Poser le faisceau de l'alarme antivol IV dans le conduit à câbles du bas de caisse côté gauche de la voiture jusqu'au caisson de siège arrière gauche.

F 34 62 086
Modèles Diesel uniquement
Poser le faisceau de la sécurité antidémarrage (V) le long du faisceau série de la voiture jusque dans le coffret électronique (1).
Attention
Etancher soigneusement les caoutchoucs de traversée correspondantes de passage des câbles avec de la pâte siliconée contre la pénétration d'eau.

F 34 62 085
Ouvrir (séparer) les connecteurs (1) et (2)
(câble vert),
raccorder les connecteurs (3) et (4) du faisceau de la sécurité antidémarrage (V) sur les connecteurs (1) et (2).

Raccordement borne 30 (u)

source: www.ow.no

F 34 62 047
Modèles avec module de base
Déverrouiller le connecteur noir 6 voies X322 (1) à gauche sur le support d'appareils, dans le caisson de siège arrière gauche.

F 34 62 048
Déverrouiller le corps de connecteur (1) et expulser le contact (2) de l'emplacement 4
(câble rouge/marron avec points jaunes).
Engager le boîtier jaune (3) sur le contact expulsé (2) et verrouiller.
Réunir ensemble le boîtier jaune (3) et le connecteur (fiche) jaune (4) du faisceau de l'alarme antivol IV.
Engager le contact de la dérivation (u)
(câble rouge)
sur l'emplacement 4 dans le corps du connecteur (1).
Verrouiller le corps du connecteur (1).

F 34 62 049
Modèles avec module de verrouillage centralisé
Déverrouiller le connecteur noir 15 voies X1216 (1) du module de verrouillage centralisé A30 (2).

F 34 62 050
Effectuer les modifications sur le faisceau de câbles de l'alarme antivol IV.
Expulser le contact (1)
(câble rouge)
du boîtier de connexion jaune (2) sur la dérivation (u) du faisceau de l'alarme antivol IV.
Engager le boîtier jaune (3) sur le contact (4) et verrouiller.

F 34 62 051
Déverrouiller le corps de connecteur (1) et expulser le contact (2) de l'emplacement 14
(câble rouge/gris).
Engager le boîtier jaune (3) sur le contact expulsé (2) et verrouiller.
Réunir ensemble le boîtier jaune (3) et le connecteur (fiche) jaune (4) du faisceau de l'alarme antivol IV.
Engager le contact de la dérivation (u)
(câble rouge)
sur l'emplacement 14 dans le corps du connecteur (1).
Verrouiller le corps du connecteur (1).

Raccordement borne 15 (q)

F 34 62 052
Modèles avec module de base
Sur le corps de connecteur noir 6 voies X322 (1) se trouvant à gauche sur le support d'appareils, expulser le contact (2) de l'emplacement 2
(câble violet/blanc).
Engager le boîtier blanc (3) sur le contact expulsé (2) et verrouiller.
Réunir ensemble le boîtier blanc (3) et le connecteur (fiche) correspondant (4) du faisceau de l'alarme antivol IV.
Engager le contact de la dérivation (q)
(câble violet)
sur l'emplacement 2 dans le corps du connecteur (1).
Verrouiller le corps du connecteur (1).

F 34 62 053
Modeléles avec module de verouillage centralisé
Déverrouiller le connecteur blanc 26 voies X1217 (1) du module de verrouillage centralisé A30 (2).

F 34 62 054
Effectuer une modification sur le faisceau de câbles de l'alarme antivol IV.
Sectionner la dérivation (q)
(câble vert)
du faisceau de l'alarme antivol IV.

F 34 62 055
Sectionner le câble (1)
(câble vert/rouge)
à une distance d'au moins 50 mm du connecteur X1217 et dénuder ses deux extrémités.
Réunir et sertir ensemble le câble (1) et la nouvelle dérivation (q) (2)
(câble vert)
au moyen de la douille de sertissage (3).

Raccordement borne 61 (m)

F 34 62 044
Modèles jusqu'à 02/89
Sertir le contact sur la dérivation (m)
(câble bleu/blanc)
et l'engager sur l'emplacement 19 du connecteur X15 (1) sous la planche de bord, à gauche.

F 34 65 248
Modèles depuis 02/89
Le raccordement s'effectue sur le relais de vitre arrière K13, à la broche 6.

F 34 62 056
Modèles avec module de verrouillage centralisé depuis 06/90 (avec moteur M50)
Le raccordement s'effectue sur le relais de vitre arrière K13, à la broche 4.

F 34 62 057
Lors du raccordement de la borne 61 sur le relais de vitre arrière K13, sectionner le câble (1) correspondant
(câble bleu/blanc)
à au moins 50 mm du porte-relais (2) et dénuder l'extrémité.
Réunir ensemble la dérivation (m) du faisceau de l'alarme antivol IV et le câble (1) au moyen de la douille de sertissage (3).

Raccordement verrouillage centralisé (n)

F 34 62 058
Modèles avec module de base
Dévisser l'écrou six pans (1).
Lever le support d'appareils (2) avec précaution.
Retirer le connecteur jaune 26 voies X255 (3) vers le bas.
Retirer le connecteur noir 20 voies X258 (4) vers le bas.

F 34 62 059
Le raccordement est à effectuer sur le connecteur noir 20 voies X258.
Déverrouiller le corps de connecteur (1) et expulser le contact (2) de l'emplacement 15
(câble rouge/vert).
Engager le boîtier noir (3) sur le contact expulsé (2) et verrouiller.
Réunir ensemble le boîtier noir (3) et le connecteur (fiche) noir (4) du faisceau de l'alarme antivol IV.
Engager le contact de la dérivation (n)
(câble rouge/noir)
sur l'emplacement 15 dans le corps du connecteur (1).
Verrouiller le corps du connecteur (1).

F 34 62 049
Modèles avec module de verrouillage centralisé
Le raccordement s'effectue sur le connecteur noir 15 voies X1216 (1) du module de verrouillage centralisé A30 (2).

source: www.ow.no

F 34 62 060
Déverrouiller le corps de connecteur (1) et expulser le contact (2) de l'emplacement 4
(câble rouge/vert).
Engager le boîtier noir (3) sur le contact expulsé (2) et verrouiller.
Réunir ensemble le boîtier noir (3) et le connecteur (fiche) noir (4) du faisceau de l'alarme antivol IV.
Engager le contact de la dérivation (n)
(câble rouge/noir)
sur l'emplacement 4 dans le corps du connecteur (1).
Verrouiller le corps du connecteur (1).

Raccordement du verrouillage centralisé (o, p)

F 34 62 055
Modèles avec module de base (o)
Le raccordement intervient sur le connecteur jaune 26 voies X255.
Sectionner le câble (1)
(câble blanc/rouge avec points jaunes)
à une distance d'au moins 50 mm du connecteur X255 et dénuder ses deux extrémités.
Réunir et sertir ensemble le câble (1) et la dérivation (o) (2)
(câble jaune/bleu)
au moyen de la douille de sertissage (3).

Modèles avec module de base (p)
Le raccordement intervient sur le connecteur jaune 26 voies X255.
Sectionner le câble (1)
(câble bleu/marron avec points jaunes)
à une distance d'au moins 50 mm du connecteur X255 et dénuder ses deux extrémités.
Réunir et sertir ensemble le câble (1) et la dérivation (p) (2)
(câble bleu/vert)
au moyen de la douille de sertissage (3).

Modèles avec module de verrouillage centralisé (o)
Le raccordement intervient sur le connecteur blanc 26 voies X1217 du module de verrouillage centralisé A30
Attention
La couleur de câble blanc/rouge avec points jaunes est présente deux fois sur le connecteur X1217, mais le branchement peut être choisi librement.
Sectionner le câble (1)
(câble blanc/rouge avec points jaunes)
à une distance d'au moins 50 mm du connecteur X1217 et dénuder ses deux extrémités.
Réunir et sertir ensemble le câble (1) et la dérivation (o) (2)
(câble jaune/bleu)
au moyen de la douille de sertissage (3).

Modèles avec module de verrouillage centralisé (p)
Le raccordement intervient sur le connecteur blanc 26 voies X1217.
Sectionner le câble (1)
(câble bleu/marron avec points jaunes)
à une distance d'au moins 50 mm du connecteur X1217 et dénuder ses deux extrémités.
Réunir et sertir ensemble le câble (1) et la dérivation (p) (2)
(câble vert/bleu)
au moyen de la douille de sertissage (3).

Raccordement des contacts de portes (j, k, l)

Modèles avec module de base

Côté conducteur (j ou k)
Le raccordement intervient sur le connecteur jaune 26 voies X255.
Sectionner le câble (1)
(câble marron/gris avec points jaunes)
à une distance d'au moins 50 mm du connecteur X255 et dénuder ses deux extrémités.
Réunir et sertir ensemble le câble (1) et la dérivation (j ou k) (2)
(câble marron/violet)
au moyen de la douille de sertissage (3).

Côté passager (j ou k)
Le raccordement intervient sur le connecteur jaune 26 voies X255.
Sectionner le câble (1)
(câble marron/bleu avec points jaunes)
à une distance d'au moins 50 mm du connecteur X255 et dénuder ses deux extrémités.
Réunir et sertir ensemble le câble (1) et la dérivation (j ou k) (2)
(câble marron/violet)
au moyen de la douille de sertissage (3).

Contacts de portes arrière (l)
Le raccordement intervient sur le connecteur jaune 26 voies X255.
Sectionner le câble (1)
(câble marron/violet avec points jaunes)
à une distance d'au moins 50 mm du connecteur X255 et dénuder ses deux extrémités.
Réunir et sertir ensemble le câble (1) et la dérivation (l) (2)
(câble marron/noir)
au moyen de la douille de sertissage (3).

Modèles avec module de verrouillage centralisé

Côté conducteur (j ou k)
Le raccordement intervient sur le connecteur blanc 26 voies X1217.
Sectionner le câble (1)
(câble marron/gris avec points jaunes)
à une distance d'au moins 50 mm du connecteur X1217 et dénuder ses deux extrémités.
Réunir et sertir ensemble le câble (1) et la dérivation (j ou k) (2)
(câble marron/violet)
au moyen de la douille de sertissage (3).

Côté passager (j ou k)
Le raccordement intervient sur le connecteur blanc 26 voies X1217.
Sectionner le câble (1)
(câble marron/bleu avec points jaunes)
à une distance d'au moins 50 mm du connecteur X1217 et dénuder ses deux extrémités.
Réunir et sertir ensemble le câble (1) et la dérivation (j ou k) (2)
(câble marron/violet)
au moyen de la douille de sertissage (3).

F 34 62 061
Contacts de portes arrière (l)
Le raccordement intervient sur le connecteur noir 15 voies X1216.
Sectionner le câble (1)
(câble marron/violet avec points jaunes)
à une distance d'au moins 50 mm du connecteur X1216 et dénuder ses deux extrémités.
Réunir et sertir ensemble le câble (1) et la dérivation (l) (2)
(câble marron/noir)
au moyen de la douille de sertissage (3).

Raccordement du contacteur de coffre arrière (i)

F 34 62 062
Poser la dérivation (i) du faisceau de l'alarme antivol IV du caisson de siège arrière gauche, le long du faisceau voiture, jusqu'au contacteur de coffre arrière.

source: www.ow.no

F 34 62 063
Le raccordement intervient sur le connecteur noir 2 voies X711, sur l'emplacement 2.
Débrancher le connecteur (1) du contacteur de coffre arrière.
Sectionner le câble (2)
(câble rouge/blanc)
à une distance d'au moins 50 mm du connecteur X711 et dénuder ses deux extrémités.
Réunir et sertir ensemble le câble (2) et la dérivation (i) (3)
(câble rouge/blanc)
au moyen de la douille de sertissage (4).

10. Pose de la centrale de commande de l'installation d'alarme

F 34 62 064
Positionner les microinterrrupteurs de la centrale d'alarme (1).
Microinterrrupteur 1 Verrouillage centralisé
Microinterrrupteur 2 Verrouillage centralisé
Microinterrrupteur 3 Sirène son intermittent/continu
Microinterrrupteur 4 Vibreur sonore marche/arrêt
Attention
Les microinterrrupteurs 1 et 2 doivent se trouver sur la position "ON".
Les microinterrrupteurs 3 et 4 peuvent être positionnés selon les dispositions légales en vigueur dans le pays.
Microinterrrupteur 3 Sirène son intermittent/continu:
Position "ON" = Son continu
Position "OFF" = Son intermittent
Remarque
Le vibreur sonore se fait entendre lors de l'armement et du désarmement de l'installation d'alarme antivol.
Microinterrrupteur 4 Vibreur sonore marche/arrêt:
Position "ON" = Vibreur inopérant
Position "OFF" = Vibreur opérant
Marquer la position des microinterrrupteurs sur l'autocollant (2).
Appliquer l'autocollant (2) au-dessus de l'ouverture (3) de la centrale d'alarme (1).

F 34 62 065
Présenter et positionner la centrale d'alarme (1) dans le caisson de siège arrière côté gauche contre la tôle de la carrosserie (2).
Marquer le centre des évidements (3) comme trous à percer sur la tôle de carrosserie (2).
Attention
Diamètre du trou à percer: 3 mm.
Amorcer d'un coup de pointeau les trous marqués puis les percer.
Ebavurer le bord des trous et leur appliquer du primaire contre la rouille.
Raccorder ensemble le connecteur de la centrale d'alarme (1) et le faisceau de l'alarme antivol IV.
Mettre en place la centrale d'alarme (1) et la fixer sur la tôle de carrosserie (2) avec des vis à tôle (4).

11. Contrôle de fonctionnement de l'installation d'alarme

Brancher la (les) batterie(s) de la voiture.
Serrure de sirène sur la position "ON".
Fermer les portes de la voiture, le compartiment moteur et le couvercle du coffre arrière.
Introduire la clé de la voiture dans la serrure de porte conducteur.
Presser une fois l'interrupteur de la clé de commande à distance.

L'installation d'alarme antivol est actionnée et doit exécuter les fonctions suivantes:
verrouillage centralisé des portes,
actionnement des feux clignotants de détresse (indicateurs de direction),
actionnement du vibreur sonore (si réglé sur marche)
clignotement de la LED.

Contrôle des portes, du capot moteur et du couvercle du coffre arrière
Les circuits d'alarme peuvent être contrôlés pendant un temps de réglage de 45 secondes, sans que la sirène et les feux clignotants de détresse soient actionnés.
Pour cela, l'alarme antivol étant activée (opérante), ouvrir le verrouillage centralisé avec la clé de la voiture.
Ouvrir puis fermer successivement une porte après l'autre.
La bon fonction du circuit d'alarme correspondant est signalé en pareil cas par le fait que la fréquence de clignotement de la LED est interrompue, la LED restant éclairée en continu pendant la durée de 3 secondes.
Contrôler le compartiment moteur et le couvercle du coffre arrière de la même manière.

Contrôle des capteurs à ultrasons
Contrôler la position de la LED:
LED enfoncée - les capteurs à ultrasons sont inactifs.
LED sortie - les capteurs à ultrasons sont activés.
Enclencher (activer) les capteurs à ultrasons.
Voitures sans lève-glace électriques
Abaisser (ouvrir) l'une des vitres de fenêtres arrière juste ce qu'il faut pour permettre d'introduire le bras dans l'habitacle.
Enclencher (activer) l'alarme antivol avec la clé de commande à distance.
Attendre au moins 45 secondes, puis introduire le bras dans l'habitacle par l'ouverture de la vitre.
L'alarme est alors actionnée.
Voitures avec lève-glace électriques
Sur les voitures avec lève-glace électriques, il est nécessaire de prendre place dans l'habitacle car les vitres sont fermées automatiquement à l'enclenchement (activation) de l'installation d'alarme.
S'asseoir à l'arrière de l'habitacle et activer l'alarme antivol avec la clé de commande à distance.
Rester assis tranquillement pendant 45 secondes au moins pour permettre la formation du champ d'ultrasons.
Ensuite, faire des mouvements dans l'habitacle.
L'alarme est alors actionnée.

Contrôle du capteur de choc
Désactiver les capteurs à ultrasons (sur arrêt).
Enclencher (activer) l'alarme antivol avec la clé de commande à distance.
Attendre au moins 45 secondes, puis frapper une fois avec précaution mais fermement du plat de la main sur l'une des vitres de fenêtres.
L'alarme est alors actionnée.

Contrôle de la sécurité antidémarrage
Désactiver les capteurs à ultrasons (sur arrêt).
Enclencher (activer) l'alarme antivol avec la clé de commande à distance.
Attendre au moins 45 secondes, puis démarrer le moteur avec la clé de la voiture.
Le moteur ne démarre pas et l'alarme est actionnée.

Contrôle de la fermeture automatique des glaces et du toit ouvrant
Modèles avec lève-glace électriques et toit ouvrant électrique uniquement
Ouvrir toutes les vitres de fenêtres et le toit ouvrant.
Enclencher (activer) l'alarme antivol avec la clé de commande à distance.
Successivement, toutes les vitres puis le toit ouvrant se ferment.

12. Réglage de la sensibilité du capteur de chocs et des capteurs à ultrasons

source: www.ow.no

F 34 62 066
La sensibilité du capteur de choc et des capteurs à ultrasons est fixée (normalement une fois pour toutes) par le fabricant de l'installation d'alarme antivol.
Cependant, si une modification ultérieure du réglage devait se révéler nécessaire pour quelque raison que ce soit, procéder de la manière suivante:
Enlever le capuchon approprié (1).

Réglage des capteurs à ultrasons:
Tourner le trimmer P1 dans le sens horloger: la sensibilité diminue.
Tourner le trimmer P1 dans le sens anti-horloger: la sensibilité augmente.
Attention
Ne jamais régler les capteurs à ultrasons sur la sensibilité maximale car on court le risque, en pareil cas, d'un déclenchement de l'alarme à la suite du moindre mouvement d'air (p. ex. à la mise en marche du chauffage auxiliaire ou de la ventilation auxiliaire).

Réglage du capteur de choc:
Tourner le trimmer P2 dans le sens horloger: la sensibilité augmente.
Tourner le trimmer P2 dans le sens anti-horloger: la sensibilité diminue.
Attention
Ne jamais régler le capteur de choc sur la sensibilité maximale car on court le risque, en pareil cas, d'un déclenchement de l'alarme à la suite de la moindre secousse (p. ex. au passage d'une autre voiture).

Coller l'autocollant de l'alarme antivol sur les vitres latérales.
Reposer logiquement toutes les pièces déposées dans l'ordre inverse de la dépose.

source: www.ow.no

13. Recherche des dérangements

Dérangement	Cause	Remède
1: Les clignotants restent éteints à l'armement (activation)/ au désarmement de l'alarme.	1: Connexions électriques pour feux de détresse non établies.	1: Contrôler connexions électriques sur l'installation de clignotants de détresse.
	2: Mauvais raccordement à la masse (borne 31).	1: Contrôler mise à la masse (borne 31) à la broche 5 du connecteur 12 voies de l'unité de commande. 2: Raccorder masse à la broche 5 et à la broche 6 du connecteur 12 voies de l'unité de commande.
	3: Unité de commande ou clé de commande à distance défectueuse.	1: Remplacer l'unité de commande et la clé de commande à distance.
2: Les clignotants restent allumés en permanence à l'armement et au désarmement de l'alarme.	1: Unité de commande ou clé de commande à distance défectueuse.	1: Remplacer l'unité de commande et la clé de commande à distance.
3: Clé de commande à distance sans portée d'émission.	1: Clé de commande à distance défectueuse.	1: Remplacer la clé de commande à distance.
	2: Serrure de sirène sur "OFF"	1: Déplacer la serrure de sirène sur "ON" avec la clé de secours.
	3: Unité de commande sans alimentation électrique.	1: Contrôler connexions électriques à l'unité de commande. 2: Remplacer l'unité de commande.
4: Portée d'émission de la clé de commande à distance trop courte.	1: Pile de clé de commande à distance trop faible.	1: Remplacer la pile de la clé de commande à distance.
	2: Clé de commande à distance défectueuse.	1: Remplacer la clé de commande à distance.
5: La voiture ne démarre pas bien que l'alarme antivol soit désactivée.	1: Mauvaises connexions électriques.	1: Débrancher connecteur 12 voies sur l'unité de commande. Démarrer la la voiture. Si le moteur démarre à présent, remplacer alors centrale d'alarme et clé de commande à distance.
6: Pas de son émis (vibreur) à l'armement et au désarmement de l'installation d'alarme antivol.	1: Microinterrupteur (DIP) n° 4 sur mauvaise position.	1: Déplacer le microinterrupteur n° 4 vers le haut sur "OFF". 2: Remplacer la centrale d'alarme et la clé de commande à distance.
7: La sirène ne retentit pas au déclenchement de l'alarme antivol.	1: Mauvaises connexions électriques.	1: Contrôler connexions électriques sur la sirène. 2: Remplacer la sirène. 3: Remplacer la centrale d'alarme et la clé de commande à distance.
8: La sirène se déclenche (retentit) en roulant.	1: Mauvaises connexions électriques.	1: Contrôler connexions électriques sur la sirène. 2: Remplacer la sirène. 3: Remplacer la centrale d'alarme et la clé de commande à distance.
9: Fenêtres et toit ouvrant ne se ferment pas à l'armement (activation) de l'installation d'alarme antivol.	1: Le microinterrupteur n° 2 de la centrale d'alarme se trouve sur position "OFF".	1: Déplacer le microinterrupteur n° 2 sur la position "ON".
	2: Verrouillage centralisé sans action.	1: Contrôler les connexions électriques du verrouillage centralisé. 2: Remplacer la centrale d'alarme et la clé de commande à distance.
10: Le verrouillage centralisé ne verrouille pas lors de l'armement de l'installation d'alarme antivol.	1: Le microinterrupteur n° 1 de la centrale d'alarme se trouve sur position "OFF".	1: Déplacer le microinterrupteur n° 1 sur la position "ON".
	2: Verrouillage centralisé hors fonction.	1: Contrôler les connexions électriques du verrouillage centralisé. 2: Remplacer la centrale d'alarme et la clé de commande à distance.

Sous réserve d'erreurs, d'omissions ou de modifications.

Source: www.ow.no

Diefstalbeveiligingsinstallatie
BMW 5-serie E 34

Voor de montage is vakkennis vereist.
Tijd voor montage ca. 2,5 uur, afhankelijk van de toestand en de uitvoering van de wagen.

Benodigd gereedschap en hulpmiddelen
Kruiskopschroevedraaier
Schroevedraaier
1/2" momentsleutel
1/2" ratel
1/2" verlengstuk
1/2" dopsleutel 10 mm, 13 mm, 17 mm
Centerpons
Hamer
Looplamp
Boormachine
Spiraalboor Ø 3mm, 4,8 mm, 8 mm
Zijkniptang
Striptang
Universeel mes
Siliconen afdichtkit
Testlamp
Met water oplosbare viltstift

Nummer	Afbeelding	Benaming
I	F Z161 001	Kabeltang HWB nr. 81 24 9 408 449
II	F 34 65 208	Demontagegereedschap HWB nr. 61 1 132

Inhoud

Hoofdstuk		Blz.
1	Algemene aanwijzigingen voor het naar buiten drukken van de contacten uit de stekkerhuizen	4
2	Montage-overzicht	6
3	Voorbereidende werkzaamheden	7
4	Sirene inbouwen	7
5	Contactschakelaar voor motorruimte inbouwen (vervalt bij modellen met standaard contactschakelaar voor motorruimte)	10
6	Ultrasoonsensoren aanbrengen	11
7	LED monteren	12
8	Overzicht draadbundel diefstalbeveiligings-installatie IV	13
9	Draadbundel diefstalbeveiligingsinstallatie IV aansluiten	15
10	Centrale van diefstalbeveiligingsinstallatie inbouwen	24
11	Werking van diefstalbeveiligingsinstallatie controleren	25
12	Gevoeligheid van schoksensoren en ultrasoon-sensoren instellen	26
13	Storingsdiagnose	27

1. Algemene opmerkingen voor het naar buiten drukken van de contacten uit de stekkerhuizen

21- en 30-polige stekkers
61 99 022
Trek het buitenste gedeelte van de stekker (1) bij de opsluit-lippen (2) voorzichtig iets uit elkaar.

61 99 023
Trek het binnenste gedeelte van de stekker (3) in de richting van de pijl tot de aanslag.

61 99 024
Druk de vergrendelingen (4) van het betreffende contact met het demontagegereedschap terug en trek de kabel met het contact los.

20- en 26-polige stekkers van het relaismoduul
61 99 025
Trek de vergrendeling (1) uit de stekker (2).

61 99 026
Druk de vergrendelingen (3) van het betreffende contact met het demontagegereedschap terug en trek de draad met het contact los.

15-polige stekkers
61 99 017
Trek het buitenste gedeelte van de stekker (1) bij de opsluit-lippen (2) voorzichtig iets uit elkaar.

61 99 018
Trek het binnenste gedeelte van de stekker (3) in de richting van de pijl tot de aanslag.

61 99 019
Druk de vergrendelingen (4) van het betreffende contact terug en trek de draad los.

6-, 8- en 12-polige stekkers
61 99 020
Schuif het bovenste gedeelte (1) en het onderste gedeelte (2) van de stekker in de richting van de pijl t.o.v. elkaar.

66 99 021
Druk de vergrendelingen (3) van het betreffende contact met het demontagegereedschap terug en trek de draad met het contact los.

2. Montage-overzicht

F 34 62 012
Verklaring
1. Sirene (wagens met automatische snelheidsregeling)
2. Sirene (wagens zonder automatische snelheidsregeling)
3. Contactschakelaar motorruimte
4. Ultrasoonsensor, rechts
5. Ultrasoonsensor, links
6. LED
7. Draadbundel diefstalbeveiligingsinstallatie (IV)
8. Centrale van diefstalbeveiligingsinstallatie

3. Voorbereidende werkzaamheden

Werkzaamheden:
1. Storingsgeheugens uitprinten.
2. Accu(s) loskoppelen.
3. Ruitewisserarm, links, verwijderen.
4. Afdekking, links, onder de ruitewisserarm verwijderen.
5. Wagens met automatische snelheidsregeling: Afdekking, rechts, onder de ruitewisserarm verwijderen.
6. Bekleding, linksonder, verwijderen
7. Bekleding bij pedalen verwijderen.
8. Luidsprekerrooster in beenruimte, linksonder, verwijderen.
9. Middelste ventilatierooster in dashboard verwijderen.
10. Bekleding A-stijl verwijderen.

source: www.ow.no

Werkzaamheden (vervolg):
11. Dashboardkastje verwijderen.
12. Bovenste afdekking dashboardkastje verwijderen.
13. Dorpellijsten aan linkerzijde van de wagen verwijderen.
14. Onderste gedeelte van bekleding van de B-stijl, links, losmaken.
15. Zitting van achterbank resp. linker gedeelte van zitting verwijderen.
16. Rugleuning van achterbank resp. linker gedeelte van rugleuning verwijderen.
17. Kabelgoot in dorpel, links, openen.
18. Wagens met basismoduul:
    Deksel van zekeringkast, linksonder de achterbank verwijderen.
19. Bekleding in kofferruimte, linksachter, verwijderen.
20. Afdekkingen van draadbundels in kofferruimte, links, verwijderen.
21. Afdekking van draadbundel op kofferdekselscharnier, links, verwijderen.
22. Bekleding van kofferdeksel verwijderen.

4. Sirene inbouwen

F 34 62 013
Opmerking
Modellen zonder automatische snelheidsregeling
De sirene wordt in de motorruimte, linksvoor, ingebouwd.
Modellen met automatische snelheidsregeling
De sirene wordt in de luchtkast, rechts, bij de elektrobox ingebouwd.

Modellen zonder automatische snelheidsregeling
Verwijder de zeskantmoeren (1) van de steun (2) van het stuurbekrachtigingsreservoir (3).

F34 62 014
Breng de houder (1) zoals afgebeeld aan, richt hem uit en zet de zeskantmoeren (2) weer vast.

F34 62 015
Breng de sirene (1) zoals afgebeeld in de houder (2) aan, breng de zeskantmoeren (3) aan en zet ze met de hand vast.
Richt de sirene (1) uit en zet de zeskantmoeren (3) vast.
Leg de kabel (I) van de sirene langs de draadbundel van de wagen tot bij de zekeringkast.

F32 64 230
Modellen met automatische snelheidsregeling
Draai de kruiskopschroeven (pijlen) van de elektrobox los en neem het deksel van de elektrobox.

F34 62 016
Trek de stekker (1) van de regeleenheid (2) los.
Verwijder de zeskantmoeren (3) en verwijder de regeleenheid (2).

F34 62 017
Bevestig de sirene (1) op de houder (2).

F34 62 018
Breng de houder met de sirene (1) in de luchtkast (2) aan.
Richt de houder met de sirene (1) zo uit, dat het slot (3) in de richting van de motor wijst en vanaf de bovenzijde goed toegankelijk is.
Teken de omtrek van de houder (3) op de carrosserie af.
Verwijder de sirene met de houder en maak ze van elkaar los.

F34 62 019
Breng de houder (1) overeenkomstig de aangetekende omtrek in de luchtkast (2) aan.
Teken de boorgaten (3) op de carrosserie af en breng een centerpunt aan.

Attentie
Gebruik een boortje van 4,8 mm.

Boor de gaten.
Verwijder de bramen van de randen en bestrijk ze met zinkhoudende verf.

F34 62 020
Zet de houder (1) met kruiskopschroeven (2) in de luchtkast (3) vast.

F34 62 021
Breng de sirene (1) in de houder aan, richt hem uit en zet hem vast met de zelfborgende zeskantmoeren (2).

F34 62 022
Modellen met geventileerde elektrobox
Leg de kabel van de sirene (I) tot aan de zekeringhouder (1).

F34 62 023
Snijd de uitsparing (1) in het doorvoerrubber (2) uit en breng de de kabel van de sirene (I) door de uitsparing (1) in het interieur aan.

F 34 62 024
Modellen zonder geventileerde elektrobox
Neem het doorvoerrubber (1) uit de opening, snijd de uitsparing uit en breng de kabel van de sirene (I) via het doorvoerrubber in het interieur aan.

F34 62 025
Leg de kabel van de sirene (I) onder het dashboard (2) naar de beenruimte, links.

F34 62 026
Alle modellen
Strip de uiteinden van de sirenekabel (I) en krimp op elke draad een contact (1).
Sluit de kabel (I) met de contacten als volgt op de stekker (2) aan:

Stekkerplaats	**1**	=	draadkleur	**wit/zwart**
Stekkerplaats	**2**	=	draadkleur	**rood**
Stekkerplaats	**3**	=	draadkleur	**grijs/rood**
Stekkerplaats	**4**	=	draadkleur	**zwart**
Stekkerplaats	**5**	=	draadkleur	**wit/violet**
Stekkerplaats	**6**	=	draadkleur	**bruin**

5. Contactschakelaar voor motorruimte inbouwen (vervalt bij modellen met standaard contactschakelaar voor de motorruimte)

F 34 62 027
Teken de stand van de beugel (1) t.o.v. de carrosserie af.
Verwijder de zeskantbouten (2) en verwijder de beugel (1).

F Z1 61 062
Breng de contactschakelaar (1) in de houder (2) aan.

F34 62 028
Breng de contactschakelaar met de houder (1) zo op de beugel (2) aan, dat de contactschakelaar met de houder (1) in de boringen (3) valt.

F 34 62 029
Sluit de draad (II) op de contactschakelaar (1) aan.

source: www.ow.no

Attentie
Let er bij het aanbrengen van de beugel (2) op, dat de massadraad (3) op massa is aangesloten.
Breng de beugel (2) zoals afgebeeld aan en sluit daarbij de massa-aansluiting (3) van de kabel van de contactschakelaar (II) op één van de beide zeskantbouten (4) aan.

F34 62 030
Leg de kabel van de contactschakelaar (II) naar de zekeringhouder en breng hem via de uitsparing (1) in het doorvoerrubber (2) in het interieur aan.

Attentie
Sluit de betreffende doorvoerrubbers waterdicht af met siliconen afdichtkit.

6. Ultrasoonsensoren inbouwen

F34 62 031
Rechter en linker A-stijl
Teken het te boren gat (2) ter hoogte van het midden van de boring (2) op een afstand A = 15 mm op de hemelbekleding (3) af.

Attentie
Gebruik een boortje van 3 mm.

Boor het gat (1) en breng zinkhoudende verf onder de hemelbekleding aan.

F 34 62 032
Attentie
De uiteinden van de draden van de ultrasoonsensoren zijn met een kleur gemerkt.

Rood = A-stijl bestuurderszijde
Wit = A-stijl passagierszijde
Zet de ultrasoonsensor (1) met de kruiskopschroef (2) op de betreffende A-stijl vast.
Leg de bedrading van de ultrasoonsensoren (1) tot in de beenruimte, links.

7. LED monteren

F 34 62 033
Teken aan de achterzijde van het middelste ventilatierooster (1) als volgt de te boren gaten (2) af:

Bepaal een punt tussen het verlengde van de rand (3) en het midden van de luchtgeleidingen (4) en teken dit punt op het rooster af.

Attentie
Gebruik een boortje van 8 mm. Boor het gat (2).

F 34 62 034
Breng de LED (1) vanaf de bovenzijde in het midden van het ventilatierooster (2) aan.
Attentie
Let op dat de LED goed vast zit.
Leg de LED-kabel (III) tot in de beenruimte, links en breng het ventilatierooster (2) op zijn plaats.

F 34 62 035
Sluit de contacten (1) van de LED-kabel (3) als volgt op de stekker (2) aan:

Stekkerplaats	**1**	=	vrij	
Stekkerplaats	**2**	=	draadkleur	**blauw**
Stekkerplaats	**3**	=	draadkleur	**bruin**
Stekkerplaats	**4**	=	draadkleur	**grijs**
Stekkerplaats	**5**	=	vrij	
Stekkerplaats	**6**	=	vrij	

8. Overzicht draadbundel diefstalbeveiligingsinstallatie IV

Plaats	Benaming	Draadkleur	Aansluiting in de auto
a	Aansluitstekker sirene, zwart, 6-polig 6 plaatsen bezet	——	Beenruimte, linksonder
b	Aansluitstekker LED, zwart, 6-polig, 3 plaatsen bezet	——	Beenruimte, linksonder
c	Aftakking contactschakelaar motorruimte	bruin/wit	Modellen met standaard contactschakelaar voor motorruimte: Zwarte 30-polige stekkerverbinding X251 en draadbundel II Modellen zonder standaard contactschakelaar voor motorruimte: Draadbundel II
d	Aftakking startonderbreking	groen/zwart	Modellen met basismoduul: Witte 21-polige stekkerverbinding X34 Modellen met centraal vergrendelingsmoduul: Witte 30-polige stekkerverbinding X15
e	Aftakking waarschuwingsknipperlichten	blauw/rood	Witte 30-polige stekkerverbinding X15
f	Aftakking ultrasoonsensor	zwart met rode markering	Beenruimte, linksonder
g	Aftakking ultrasoonsensor	zwart met witte markering	Beenruimte, linksonder
h	Aftakking klem 31 massa van stekker sirene plaats a	bruin	Massa aftakpunt bij linkerzijde stuurkolom
i	Aftakking contactschakelaar kofferruimte	rood/wit	Zwarte 2-polige stekkerverbinding X711
j	Aftakking portiercontact, bestuurderszijde	bruin/violet	Modellen met basismoduul: Gele 26-polige stekkerverbinding X255 Modellen met centraal vergrendelingsmoduul: Witte 26-polige stekkerverbinding X1217

source: www.ow.no

Plaats	Benaming	Draadkleur	Aansluiting in de auto
k	Aftakking portiercontact, passagierszijde	bruin/violet	Modellen met basismoduul Gele 26-polige stekkerverbinding X255 Modellen met centraal vergrendelingsmoduul: Witte 26-polige stekkerverbinding X1217
l	Aftakking portiercontacten, achterportieren	bruin/zwart	Modellen met basismoduul: Gele 26-polige stekkerverbinding X255 Modellen met centraal vergrendelingsmoduul: Zwarte 15-polige stekkerverbinding X1216
m	Aftakking klem 61	blauw/wit	Modellen t/m 02/89: Witte 30-polige stekkerverbinding X15 Modellen vanaf 02/89: Relais achterruit K13
n	Aftakking centrale vergrendeling	rood/zwart	Modellen met basismoduul: Zwarte 20-polige stekkerverbinding X259 Modellen met centraal vergrendelingsmoduul: Zwarte 15-polige stekkerverbinding X1216
o	Aftakking centrale vergrendeling	geel/blauw	Modellen met basismoduul: Gele 26-polige stekkerverbinding X255 Modellen met centraal vergrendelingsmoduul: Witte 26-polige stekkerverbinding X1217
p	Aftakking centrale vergrendeling	blauw/groen	Modellen met basismoduul: Gele 26-polige stekkerverbinding X255 Modellen met centraal vergrendelingsmoduul: Witte 26-polige stekkerverbinding X1217
q	Aftakking klem 15	groen	Modellen met basismoduul: Zwarte 6-polige stekkerverbinding X322 Modellen met centraal vergrendelingsmoduul: Witte 26-polige stekkerverbinding X1217
r	Stekker, zwart, 12-polig, 8 plaatsen bezet	——	Centrale van diefstalbeveiligingsinstallatie
s	Stekker, zwart, 6-polig, 5 plaatsen bezet	——	Centrale van diefstalbeveiligingsinstallatie
t	Stekker, zwart, 10-polig, 7 plaatsen bezet	——	Centrale van diefstalbeveiligingsinstallatie
u	Aftakking klem 30 permanente plus van stekker plaats t	rood	Modellen met basismoduul: Zwarte 6-polige stekkerverbinding X322 Modellen met centraal vergrendelingsmoduul: Zwarte 15-polige stekkerverbinding X1216
v	Aftakking ultrasoonsensor	zwart met rode markering	Centrale van diefstalbeveiligingsinstallatie linksonder achterbank
w	Aftakking ultrasoonsensor	zwart met witte markering	Centrale van diefstalbeveiligingsinstallatie linksonder achterbank

Attentie
Omdat de elektrische installatie van de afzonderlijke modellen voortdurend wordt aangepast is het mogelijk dat de stekkerbenamingen (X-benaming) en de plaatsen van de pennen van de afzonderlijke stekkers wijzigen.
Daarom moet voor het inbouwen van de diefstalbeveiligingsinstallatie altijd de nieuwste uitgave van de testhandleiding worden gebruikt.

Alleen dieselmodellen
Attentie
Bij dieselmodellen moeten de volgende wijzigingen aan de draadbundel voor de diefstalbeveiligingsinstallatie (IV) worden doorgevoerd.

F34 62 083
De 12-polige zwarte stekker van de draadbundel van de diefstalbeveiligingsinstallatie (IV) als volgt wijzigen:
Contact (1) uit aansluiting 2 –**draadkleur groen/zwart**– losdrukken.
Contact (2) uit aansluiting 3 –**draadkleur groen**– losdrukken.
Isoleer de losgemaakte contacten en bind ze terug.

F 34 62 084
Sluit de draadbundel voor de startonderbreking (IV) als volgt op de 12-polige zwarte stekker (r) van de draadbundel voor de diefstalbeveiligingsinstallatie (IV) aan. Sluit het contact (1) van de draad – **draadkleur groen/wit** – op aansluiting 2 aan. Sluit contact (2) van de draad – **draadkleur groen** – op aansluiting 3 aan.

9. Draadbundel diefstalbeveiligingsinstallatie IV aan sluiten

Opmerking
Zie voor het losdrukken van de contacten hoofdstuk (1).

Aansluiten van massadraad (h)
F34 62 037
Verwijder de zeskantmoer (1) van het massapunt (2) bij de stuurkolom en zet de massadraad (h) –**draadkleur bruin**– op het massapunt (2) vast.

Aansluitingen van waarschuwingsknipperlichtinstallatie (e)
F34 65 259
Druk de vergrendeling (1) van de witte 30-polige stekkerverbinding X15 (2) linksonder het dashboard samen en druk de stekker X15 (2) naar buiten.

F34 65 260
Trek de vergrendeling (1) in de richting van de pijl naar buiten en maak de stekkerverbinding (2) los.

Source: www.ow.no

F34 62 038
Ontgrendel het stekkerhuis (1) en druk het contact (2) uit stekkerplaats 15 **–draadkleur blauw/bruin–**. Steek het blauwe huis (3) op het losgedrukte contact (2) en vergrendel het huis.
Sluit het blauwe huis (3) aan op de blauwe stekker (4) van de draadbundel van de diefstalbeveiligingsinstallatie IV. Steek het contact van de aftakking (e) **–draadkleur blauw/rood–** in stekkerplaats 15 van het stekkerhuis (1).
Vergrendel het stekkerhuis (1).

Aansluiting van contactschakelaar motorruimte (c)
F34 62 039
Modellen met standaard contactschakelaar voor motorruimte
Maak de zwarte 30-polige stekkerverbinding X251 (1) linksonder het dashboard los.

F34 62 040
Ontgrendel het stekkerhuis (1) en druk het contact (2) uit stekkerplaats (2) **–draadkleur grijs/violet met gele punten–**. Steek het zwarte huis (3) op het losgedrukte contact (2) en vergrendel het. Sluit het zwarte huis (3) op de zwarte stekker (4) van de draadbundel van de diefstalbeveiligingsinstallatie IV aan.
Sluit het contact van de aftakking (c) **–draadkleur bruin/wit–** op stekkerplaats (2) van het stekkerhuis (1) aan.
Vergrendel het stekkerhuis (1).

F34 62 041
Modellen zonder standaard contactschakelaar voor motorruimte
Steek het zwarte huis (1) op het contact (2) van de kabel van de contactschakelaar (II) en vergrendel het huis.
Sluit het zwarte huis (3) op het contact (4) van aftakking (c) van de draadbundel van de diefstalbeveiligingsinstallatie IV aan en vergrendel het.
Sluit het zwarte huis (1) op de zwarte stekker (5) van de draadbundel van de diefstalbeveiligingsinstallatie aan.
Bind het zwarte huis (3) terug.

Aansluiting startonderbreking (d)
F34 62 042
Modellen met basismoduul (behalve diesel modellen)
Ontgrendel de witte 21-polige stekkerverbinding X34 (1) linksonder het dashboard en maak hem los.

F34 62 043
Ontgrendel het stekkerhuis (1) en druk het contact (2) uit stekkerplaats 14 **–draadkleur zwart/violet–**.
Steek het witte huis (3) op het losgedrukte contact (2) en vergrendel het.
Sluit het witte huis (3) op de witte stekker (4) van de draadbundel van de diefstalbeveiligingsinstallatie IV aan.
Sluit het contact van de aftakking (d) **–groen/zwart–** in stekkerplaats 14 van het stekkerhuis (1) aan.
Vergrendel het stekkerhuis (1).

F34 62 044
Modellen met centraal vergrendelingsmoduul (behalve diesel modellen)
Ontgrendel de witte 30-polige stekkerverbinding X15 (1) linksonder het dashboard en maak hem los.

F34 62 045
Steek het contact van de aftakking (c) in stekkerplaats 6 **–draadkleur zwart/violet–** in het stekkerhuis (1).
Vergrendel het stekkerhuis (1). Bind het witte huis (2) terug.

Alle modellen
Sluit de stekkers van de sirene, de LED en de ultrasoonsensoren op de betreffende stekkers van de draadbundel van de diefstalbeveiligingsinstallatie VI aan.

Leg de draadbundel van de diefstalbeveiligingsinstallatie IV in de kabelgoot in de linker dorpel tot bij de achterbank.

F34 62 086
Alleen dieselmodellen
Leg de draadbundel voor de startonderbreking (V) langs de aanwezige draadbundel tot in de elektrobox (1).
Attentie
Sluit de doorvoerrubbers voor het doorvoeren van de draden waterdicht af met siliconenkit.

F34 62 085
Maak de stekkers (1 en 2) **–draadkleur groen–** los, sluit de stekkers (3 en 4) van de draadbundel voor de startonderbreking (V) op de stekkers (1 en 2) aan.

Aansluiting van klem 30 (u)
F34 62 047
Modellen met basismoduul
Ontgrendel de zwarte 6-polige stekkerverbinding X322 (1) aan de linkerzijde van de zekeringkast linksonder de achterbank.

F34 62 048
Ontgrendel het stekkerhuis (1) en druk het contact (2) uit stekkerplaats 4 **–draadkleur rood/bruin met gele punten–.**
Steek het gele huis (3) op het losgedrukte contact (2) en vergrendel het.
Verbind het gele huis (3) met de gele stekker (4) van de draadbundel van de diefstalbeveiligingsinstallatie IV.
Sluit het contact van de aftakking (u) **–draadkleur rood–** op stekkerplaats 4 van het stekkerhuis (1) aan.
Vergrendel het stekkerhuis (1).

F34 62 049
Modellen met centraal vergrendelingsmoduul
Ontgrendel de zwarte 15-polige stekkerverbinding X1216 (1) van het centrale vergrendelingsmoduul A30 (2).

F34 62 050
Voer de volgende wijzigingen uit aan de draadbundel van de diefstalbeveiligingsinstallatie IV. Druk het contact (1) **–draadkleur rood–** van het gele huis (2) bij de aftakking (u) van de draadbundel van de diefstalbeveiligingsinstallatie IV los.
Steek het gele huis (3) op het contact (4) en vergrendel het.

F34 62 051
Ontgrendel het stekkerhuis (1) en druk het contact (2) uit stekkerplaats 14 **–draadkleur rood/grijs–**.
Steek het gehele huis (3) op het losgedrukte contact (2) en vergrendel het.
Verbind het gele huis (3) met de gele stekker (4) van de draadbundel van de diefstalbeveiligingsinstallatie IV.
Sluit het contact van de aftakking (i) **–draadkleur rood–** op stekkerplaats 14 van het stekkerhuis (1) aan.
Vergrendel het stekkerhuis (1).

Aansluiting van klem 15 (q)
F34 62 052
Modellen met basismoduul
Druk het contact (2) uit stekkerplaats 2 **–draadkleur violet/wit–** van de zwarte 6-polige stekker X322 (1) links op de zekeringhouder.
Breng het witte huis (3) op het losgedrukte contact (2) aan en vergrendel het.
Sluit het witte huis (3) op de betreffende stekker (4) van de draadbundel van de diefstalbeveiligingsinstallatie IV aan.

source: www.ow.no

Sluit het contact van aftakking (q) **–draadkleur groen–** op stekkerplaats 2 van het stekkerhuis (1) aan.
Vergrendel het stekkerhuis (1).

F34 62 053
Modellen met centraal vergrendelingsmoduul
Ontgrendel de witte 26-polige stekker X1217 (1) van het centraal vergrendelingsmoduul A30 (2).

F34 62 054
Voer de volgende wijzigingen aan de draadbundel van de diefstalbeveiligingsinstallatie IV uit. Snijd de aftakking (q) **–draadkleur groen–** van de draadbundel los.

F34 62 055
Snijd de draad (1) **–draadkleur groen/rood–** op een afstand van minstens 50 mm van stekker X1217 door en strip de beide uiteinden.
Sluit de draad (1) en de nieuwe aftakking q (2) **–draadkleur groen–** met een krimpklem (3) op elkaar aan.

Aansluiting klem 61 (m)
F34 62 044
Modellen t/m 02/89
Sluit het contact met een krimpklem op de aftakking m **–draadkleur blauw/wit–** aan en steek hem in stekkerplaats 19 van de stekker X15 (1) linksonder het dashboard.

F34 65 248
Modellen vanaf 02/89
De aansluiting geschiedt op relais K13, pin 6 van de achterruitverwarming.

F34 62 056
Modellen met centraal vergrendelingsmoduul vanaf 06/90 (met M50 motor)
De aansluiting geschiedt op relais K13, pin 4 van de achterruitverwarming.

F34 62 057
Voor het aansluiten van klem 61 op het relais K13 moet de betreffende draad (1) **–draadkleur blauw/wit–** op een afstand van minstens 50 mm van de relaishouder (2) worden doorgeknipt en gestript.
Sluit de aftakking (m) van de draadbundel van de diefstalbeveiligingsinstallatie IV met een krimpklem (3) op de draad (1) aan.

Aansluiting centrale vergrendeling (n)
F34 62 058
Modellen met basismoduul
Verwijder de zeskantmoer (1).
Til de zekeringkast (2) voorzichtig omhoog.
Maak de gele 26-polige stekker X255 (3) naar beneden toe los.
Maak de zwarte 20-polige stekker X258 (4) naar beneden toe los.

F34 62 059
De aansluiting geschiedt op de zwarte 20-polige stekker X258.
Ontgrendel het stekkerhuis (1) en druk het contact (2) uit stekkerplaats 15 **–draadkleur rood/groen–**.
Breng het zwarte huis (3) op het losgedrukte contact (2) aan en vergrendel het.
Sluit het zwarte huis (3) op de zwarte stekker (4) van de draadbundel van de diefstalbeveiligingsinstallatie IV aan.
Sluit het contact van de aftakking (n) **–draadkleur rood/zwart–** op stekkerplaats 15 van het stekkerhuis (1) aan.
Vergrendel het stekkerhuis (1).

F34 62 049
Modellen met centraal vergrendelingsmoduul
De aansluiting geschiedt op de zwarte 15-polige stekker X1216 (1) van het centraal vergrendelingsmoduul A30 (2).

F34 62 060
Ontgrendel het stekkerhuis (1) en druk het contact (2) uit stekkerplaats 4 **–draadkleur/rood/groen–**.
Breng het zwarte huis (3) op het losgedrukte contact (2) aan en vergrendel het. Verbind het zwarte huis (3) met de zwarte stekker (4) van de draadbundel van de diefstalbeveiligingsinstallatie IV. Sluit het contact van aftakking (n) **–draadkleur rood/zwart–** op stekkerplaats 4 van het stekkerhuis (1) aan.
Vergrendel het stekkerhuis (1).

Aansluiting centrale vergrendeling (o, p)
F34 62 055
Modellen met basismoduul (o)
De aansluiting geschiedt op de gele 26-polige stekker X255.
Knip de draad (1) **–draadkleur wit/rood met gele stippen–** op een afstand van minstens 50 mm van stekker X255 door en strip de draad aan beide uiteinden.
Verbind de draad en de aftakking o (2) **–draadkleur geel/blauw–** met een krimpklem (3).

Modellen met basismoduul (p)
De aansluiting geschiedt op de gele 26-polige stekker X255.
Knip de draad (1) **–draadkleur blauw/bruin met gele stippen–** op een afstand van minstens 50 mm van stekker X255 door en strip de draad aan beide uiteinden.
Verbind de draad (1) en aftakking p (2) **–draadkleur blauw/groen–** met een krimpklem (3).

Modellen met centraal vergrendelingsmoduul (o)
De aansluiting geschiedt op de witte 26-polige stekker X1217 van het centraal vergrendelingsmoduul A30.
Attentie
Op stekker X1217 bevinden zich twee draden met de **–draadkleur wit/rood met gele stippen–**; de aftakking kan echter vrij worden gekozen.
Knip de draad (1) **–draadkleur wit/rood met gele stippen–** op een afstand van minstens 50 mm van stekker X1217 door en strip de beide uiteinden.
Verbind de draad (1) en de aftakking o (2) **–draadkleur geel/blauw–** met een krimpklem (3).

Modellen met centraal vergrendelingsmoduul (p)
De aansluiting geschiedt op de witte 26-polige stekker X1217.
Knip de draad (1) **–draadkleur blauw/bruin met gele stippen–** op een afstand van minstens 50 mm van stekker X1217 door en strip de beide uiteinden.
Verbind de draad (1) en de aftakking p (2) **–draadkleur groen/blauw–** met een krimpklem (3).

Aansluiting van de portiercontacten (j, k, l)
Modellen met basismoduul
Bestuurderszijde (j of k)
De aansluiting geschiedt op de gele 26-polige stekker X255.

Knip de draad (1) **–draadkleur bruin/grijs met gele stippen–** op een afstand van minstens 50 mm van de stekker X255 door en strip de beide uiteinden.
Verbind de draad (1) en de aftakking j of k (2) **–draadkleur bruin/violet–** met een krimpklem (3).

Passagierszijde (j of k)
De aansluiting geschiedt op de gele 26-polige stekker X255.
Knip de draad (1) **–draadkleur bruin/blauw en gele stippen–** op een afstand van minstens 50 mm van de stekker X255 door en strip de beide uiteinden.

source: www.ow.no

Verbind de draad (1) en de aftakking j of k (2) –**draadkleur bruin/violet**– met een krimpklem (3).

Portiercontacten achterportieren (l)
De aansluiting geschiedt op de gele 26-polige stekker X255.
Knip de draad (1) –**draadkleur bruin/violet met gele stippen**– op een afstand van minstens 50 mm van stekker X255 door en strip de beide uiteinden.
Verbind de draad (1) en de aftakking l (2) –**draadkleur bruin/zwart**– met een krimpklem (3).

Modellen met centraal vergrendelingsmoduul
Bestuurderszijde (j of k)
De aansluiting geschiedt op de witte 26-polige stekker X1217.
Knip de draad (1) –**draadkleur bruin/grijs met gele stippen**– op een afstand van minstens 50 mm van stekker X1217 door en strip de beide uiteinden.
Verbind draad (1) en aftakking j of k (2) –**draadkleur bruin/violet**– met een krimpklem.

Passagierszijde (j of k)
De aansluiting geschiedt op de witte 26-polige stekker X1217.
Knip de draad (1) –**draadkleur bruin/blauw met gele stippen**– op een afstand van minstens 50 mm van stekker X1217 door en strip de beide uiteinden.
Verbind de draad (1) en aftakking j of k (2) –**draadkleur bruin/violet**– met een krimpklem.

F34 62 061
Portiercontacten achterportieren (l)
De aansluiting geschiedt op de zwarte 15-polige stekker X1216.
Knip de draad (1) –**draadkleur bruin/violet met gele stippen**– op een afstand van minstens 50 mm van stekker X1216 door en strip de beide uiteinden.
Verbind de draad (1) en de aftakking l (2) –**draadkleur bruin/zwart**– met een krimpklem (3).

Aansluiting van contactschakelaar in kofferruimte (i)
F34 62 062
Leg de aftakking (i) van de draadbundel van de diefstalbeveiligingsinstallatie IV vanaf de linkerzijde van de achterbank langs de draadbundel van de wagen tot aan de contactschakelaar van de kofferruimte.

F34 62 063
De aansluiting geschiedt op de 2-polige zwarte stekker X711 (1) op stekkerplaats (2).
Trek de stekker (1) van de contactschakelaar voor de kofferruimte los.

Knip de draad (2) –**draadkleur rood/wit**– op een afstand van minstens 50 mm van stekker X711 door en strip de beide uiteinden.
Verbind de draad (2) en de aftakking i (3) –**draadkleur rood/wit**– met een krimpklem (4).

10. Centrale van diefstalbeveiligingsinstallatie inbouwen

F34 62 064
Stel de DIP-schakelaars van de centrale (1) in.

DIP-schakelaar	1	Centrale vergrendeling
DIP-schakelaar	2	Centrale vergrendeling
DIP-schakelaar	3	Sirene interval/continu
DIP-schakelaar	4	Zoemer aan/uit

Attentie
De DIP-schakelaars 1 en 2 moeten in de stand 'ON' staan.

De DIP-schakelaars 3 en 4 mogen overeenkomstig de wettelijke bepalingen van het betreffende land worden ingesteld.

DIP-schakelaar	3	Sirene interval/continu
Stand 'On'	=	Continu
Stand 'Off'	=	Interval

Opmerking
De zoemer weerklinkt bij het activeren en deactiveren van de diefstalbeveiligingsinstallatie.

DIP-schakelaar	4	Zoemer aan/uit
Stand 'On'	=	Zoemer uit
Stand 'Off'	=	Zoemer aan

Merk de stand van de DIP-schakelaars op de sticker (2).
Plak de sticker (2) over de opening (3) van de centrale (1).

Houd de centrale (1) tegen de carrosserie (2) linksonder de achterbank en richt hem uit. Teken in het midden van de uitsparingen (3) de te boren gaten op het plaatwerk (2) af.

Attentie
Gebruik een boortje van 3 mm.

Breng op de te boren plaatsen een centerpunt aan en boor de gaten.
Verwijder de bramen van de randen en breng zinkhoudende verf aan.
Sluit de stekker van de centrale (1) op de draadbundel van de diefstalbeveiligingsinstallatie IV aan.
Breng de centrale (1) op zijn plaats en zet hem met plaatschroeven (4) op de carrosserie (2) vast.

11. Werking van de diefstalbeveiligingsinstallatie controleren

Maak de massakabel van de accu(s) los.
Plaats het slot van de sirene in de stand 'ON'.
Sluit de portieren, de motorkap en het kofferdeksel.
Steek de sleutel in het portierslot van het bestuurdersportier.
Druk éénmaal op de schakelaar van de sleutel voor de afstandsbediening.

De diefstalbeveiligingsinstallatie wordt ingeschakeld en de volgende functies worden gecontroleerd:
Centrale vergrendeling van de portieren, bediening van de richtingaanwijzers, bij ingeschakelde zoemer (bediening van de zoemer), knipperen van de LED.

Portieren, motorkap en kofferdeksel controleren

De alarmcircuits kunnen binnen een activeringstijd van 45 s worden gecontroleerd, zonder dat de sirene en de waarschuwingsknipperlichtinstallatie in werking treden.
Ontgrendel hiertoe bij ingeschakelde diefstalbeveiligingsinstallatie met de portiersleutel de centrale vergrendeling.
Open achter elkaar telkens een portier en sluit het.
De werking van het betreffende circuit wordt via de LED aangeduid; de knipperfrequentie wordt onderbroken en de LED blijft gedurende 3 s branden.
Controleer de motorkap en het kofferdeksel op dezelfde wijze.

Controleren van de ultrasoonsensoren
Controleer de stand van de LED:
LED ingedrukt, de ultrasoonsensoren zijn uitgeschakeld.
LED naar buiten, de ultrasoonsensoren zijn ingeschakeld.
Schakel de ultrasoonsensoren in.

Wagens zonder elektrisch bediende portierruiten
Open een ruit van een van de achterportieren zover, dat een arm naar binnen kan worden gestoken.

source: www.ow.no

Schakel de diefstalbeveiligingsinstallatie met de sleutel voor de afstandsbediening in.
Wacht minstens 45 s en steek vervolgens via de opening een arm in het interieur.
Het alarm treedt in werking.

Wagens met elektrisch bediende portierruiten
Bij wagens met elektrisch bediende portierruiten moet u op de achterbank plaatsnemen, omdat de portierruiten automatisch worden gesloten bij het inschakelen van de diefstalbeveiligingsinstallatie.
Schakel de installatie in m.b.v. de sleutel voor de afstandsbediening.
Wacht tenminste 45 s, om het opbouwen van het ultrasoonveld mogelijk te maken.
Maak hierna een beweging. Het alarm treedt in werking.

Schoksensor controleren
Schakel de ultrasoonsensoren uit.
Schakel de alarminstallatie in met de sleutel voor de afstandsbediening.
Wacht tenminste 45 s, sla vervolgens voorzichtig maar krachtig met de vlakke hand tegen een van de portierruiten.
Het alarm treedt in werking.

Startonderbreking controleren
Schakel de ultrasoonsensoren uit.
Schakel de diefstalbeveiligingsinstallatie met de sleutel voor de afstandsbediening in.
Wacht tenminste 45 s, start vervolgens de motor.
De motor start niet en het alarm treedt in werking.

Automatisch sluiten van de portierruiten en/of schuifdak controleren
Alleen modellen met elektrisch bediende portierruiten en schuifdak.
Open de portierruiten en het schuifdak.
Schakel de alarminstallatie in m.b.v. de sleutel voor de afstandsbediening.
De portierruiten en het schuifdak worden één voor één gesloten.

12. Gevoeligheid van de schoksensor en de ultrasoonsensoren instellen

De gevoeligheid van de schoksensor en de ultrasoonsensoren is door de fabrikant ingesteld en kan niet worden gewijzigd. Wanneer echter, om welke reden dan ook, deze instelling moet worden gewijzigd, moet als volgt te werk worden gegaan:
Verwijder het betreffende dopje (1).
F34 62 066
Ultrasoonsensoren instellen:
Draai de stelschroef P1 rechtsom: De gevoeligheid wordt verminderd.

Draai de stelschroef P1 linksom: De gevoeligheid wordt verhoogd.

Attentie
De ultrasoonsensoren mogen nooit op de maximale gevoeligheid worden ingesteld, omdat het alarm anders door de geringste beweging (bijvoorbeeld het inschakelen van de interieurvoorverwarming resp. -ventilatie) in werking kan treden.

Schoksensor instellen:
Draai de stelschroef P2 rechtsom: De gevoeligheid wordt verhoogd.
Draai de stelschroef P2 linksom: De gevoeligheid wordt verminderd.

Attentie
Stel de schoksensor nooit op de maximale gevoeligheid af, omdat het alarm anders door de geringste trilling (bijvoorbeeld voorbijrijdend verkeer) in werking kan treden.

Breng de stickers uit de montageset op de portierruiten aan.
Het inbouwen van de onderdelen geschiedt in omgekeerde volgorde van het uitbouwen.

13. Storingsdiagnose

Storing	Oorzaak	Remedie
S1: Na het activeren/deactiveren van de alarminstallatie branden de richtingaanwijzers niet.	**U1:** Elektrische aansluitingen voor de niet aangesloten.	**A1:** Elektrische aansluitingen van de waarschuwingsknipperlichtinstallatie controleren.
	U2: De massa-aansluiting is niet in orde (klem 31).	**A1:** Massa-aansluiting (klem 31) op pin 5 van de 12-polige stekker van de regeleenheid controleren.
		A2: Massa op pin 5 en pin 6 van de 12-polige stekker van de regeleenheid aansluiten.
	U3: Regeleenheid of sleutel voor afstandbediening defect.	**A1:** Regeleenheid en sleutel voor afstandsbediening vervangen.
S2: Bij het activeren/deactiveren van de alarminstallatie branden de richtingaanwijzers constant.	**U1:** Regeleenheid of sleutel voor de afstandsbediening defect.	**A1:** Regeleenheid en sleutel voor afstandsbediening vervangen.

source: www.ow.no

Storing	Oorzaak	Remedie
S3: De sleutel voor de afstandsbediening werkt niet.	**U1:** Sleutel voor afstandsbediening defect.	**A1:** Sleutel voor afstandsbediening vervangen.
	U2: Slot van sirene staat in stand 'Off'	**A1:** Slot van sirene met de reservesleutel in stand 'On' zetten.
	U3: Geen spanning op de regeleenheid.	**A1:** Elektrische aansluitingen van de regeleenheid controleren.
		A2: Regeleenheid vervangen.
S4: Zendbereik van de sleutel voor de afstandsbediening is te kort.	**U1:** De batterij van de sleutel voor de afstandsbediening is te zwak.	**A1:** Batterij van de sleutel voor de afstandsbediening vervangen.
	U2: Sleutel voor de afstandsbediening defect.	**A1:** Sleutel voor de afstandsbediening vervangen.
S5: De motor kan niet worden gestart, terwijl de installatie niet is geactiveerd.	**U1:** Elektrische aansluitingen niet in orde.	**A1:** 12-polige stekker van de regeleenheid lostrekken. Motor starten. Wanneer de motor nu wel start, moeten de centrale en de sleutel voor de afstandsbediening worden vervangen.
S6: Bij het activeren/deactiveren van de alarminstallatie is geen akoestisch signaal hoorbaar.	**U1:** DIP-schakelaar nr. 4 is verkeerd ingesteld.	**A1:** Zet de DIP-schakelaar nr. 4 in de stand 'Off'.
		A2: Centrale en sleutel voor de afstandsbediening vervangen.
S7: In geval van alarm werkt de sirene niet.	**U1:** Elektrische aansluitingen niet in orde.	**A1:** Elektrische aansluitingen op de sirene controleren.
		A2: Sirene vervangen.
		A3: Centrale en sleutel voor de afstandsbediening vervangen.
S8: De sirene treedt in werking tijdens het rijden.	**U1:** Elektrische aansluitingen niet in orde.	**A1:** Elektrische aansluitingen van de sirene controleren.
		A2: Sirene vervangen.
		A3: Centrale en sleutel voor afstandsbediening vervangen.
S9: Tijdens het activeren van de alarminstallatie worden de portierruiten en/of het schuifdak niet gesloten.	**U1:** De DIP-schakelaar nr. 2 van de centrale staat in de stand 'Off'.	**A1:** De DIP-schakelaar nr. 2 in de stand 'On' zetten.
	U2: Centraal vergrendelingssysteem werkt niet.	**A2:** Aansluitingen van centraal vergrendelingssysteem controleren.
		A3: Centrale en sleutel voor de afstandsbediening vervangen.
S10: Bij het activeren van de alarminstallatie werkt de centrale vergrendeling niet.	**U1:** DIP-schakelaar nr. 1 van de centrale staat in de stand 'Off'.	**A1:** DIP-schakelaar nr. 1 in de stand 'On' zetten.
	U2: Centrale vergrendeling defect.	**A2:** Aansluitingen van de centrale vergren- deling controleren.
		A3: Centrale en sleutel voor de afstandsbediening vervangen.

Drukfouten, vergissingen en wijzigingen voorbehouden

source: www.ow.no

(Endast avsett för användning i BMW HO)
Monteringstid ca 2 1/2 timmar, beroende på fordonets tillstånd och utrustning.

Erforderliga verktyg och redskap
Stjärnskruvmejsel
Standardskruvmejsel
1/2 tum vridmomentnyckel
1/2 tum spärrskaft
1/2 tum förlängning
tum hylsnyckelsats stl 10, 13 och 17 mm
Dorn
Hammare
Grundningsfiller
Stavlampa
Borrmaskin
Spiralborr ∅ 3 mm, 4,8 mm och 8 mm
Kantskärare
Skaltång
Universalkniv
Silikon-tätningsmassa
Provlampa
Märkpenna, vattenlöslig

Löpnr	Bild	Beteckning
I	F Z1 61 001	Kabeltång HWB nr 81 24 9 408 449
II	F 34 65 208	Utdrivare BMW nr 61 1 132

Innehållsförteckning

Kapitel		Sida
1	Allmänna anvisningar för utdrivning av kontakter ur sticksproppshöljen	4
2	Monteringsöversikt	6
3	Förarbeten	7
4	Montering av siren	7
5	Montering av motorrumsbrytare (bortfaller för modeller med motorrumsbrytare som standard)	10
6	Montering av ultraljudsensorer	11
7	Montering av LED	12
8	Översikt över kabelstam för stöldlarm IV	13
9	Anslutning av kabelstam för stöldlarm IV	15
10	Montering av stöldlarmcentral	24
11	Funktionskontroll av stöldlarm	25
12	Inställning av känligheten för chocksensor och ultraljudsensorer	26
13	Felsökningstabell	27

1. Allmänna anvisningar för utdrivning av kontakter ur stickproppshöljen

21- och 30-polig anslutning

61 99 022
Dra försiktigt isär den yttre stickanslutningen (1) något, vid fästklackarna (2).

61 99 023
Dra den inre anslutningen (3) i pilens riktning, till anslaget.

61 99 024
Tryck ihop stålfjäderlåset (4) för resp kontakt med utdrivningsverktyget och dra ut kabeln med kontakten.

20- och 26-polig relämodulanslutning

61 99 025
Dra ut låssliden (1) ur stickanslutningen (2).

61 99 026
Tryck ihop stålfjäderlåset (3) för resp kontakt med utdrivningsverktyget och dra ut kabeln med kontakten.

15-polig anslutning

61 99 017
Dra försiktigt isär den yttre stickanslutningen (1) något, vid fästklackarna (2).

61 99 018
Dra den inre anslutningen (3) i pilens riktning, till anslaget.

61 99 019
Tryck ihop stålfjäderlåset (4) för resp kontakt och dra ut kabeln.

6-, 8- och 12-polig anslutning

61 99 020
Dra isär anslutningens överdel (1) och underdel (2) enl pilarna.

66 99 021
Tryck ihop stålfjäderlåset (3) för resp kontakt med utdrivningsverktyget och dra ut kabeln med kontakten.

2. Monteringsöversikt

F 34 62 012

Teckenförklaring

1. Siren (fordon med Tempomat)
2. Siren (fordon utan Tempomat)
3. Motorrumsbrytare
4. Ultraljudsensor, höger
5. Ultraljudsensor, vänster
6. LED
7. Kabelstam för stöldlarm (IV)
8. Stöldlarmcentral

source: www.ow.no

3. Erforderliga förarbeten

Arbetsgång:
1. Printa ut felminnena.
2. Lossa bilbatteriet.
3. Demontera vindrutetorkaren på bilens vänstra sida.
4. Lossa vänster kåpa, under vindrutetorkaren.
5. Fordon med Tempomat:
   Lossa höger kåpa, under vindrutetorkaren.
6. Demontera panelen längst net, till vänster.
7. Demontera beklädnaden för pedalstället.
8. Demontera högtalarramen nertill i vänster fotutrymme.
9. Demontera ventilationsgallret på instrumentbrädans mitt.
10. Demontera panelen för A-stolpen.
11. Demontera handskfacket.
12. Demontera den övre täckplattan för handskfacket.
13. Demontera tröskellisten på bilens vänstra sida.
14. Lossa panelen för B-stolpen nertill, på bilens vänstra sida.
15. Demontera baksätet resp vänster enkelsäte.
16. Demontera ryggstödet resp vänster enkelryggstöd.
17. Öppna kabelkanalen i vänster sidotröskel.
18. Fordon med grundmodul:
    Demontera locket på apparatkonsolen i säteslådan, längst bak till vänster.
19. Demontera bagageutrymmets beklädnad baktill, till vänster.
20. Demontera skyddskåporna för kabelstammen i bagageutrymmet, vänster.
21. Demontera skyddskåpan för kabelstammen vid vänster baklucksgångjärn.
22. Demontera beklädnaden på bakluckan.

4. Montering av siren

Anm
Modell utan Tempomat
Sirenen monteras framtill i motorrumets vänstersida.
Modell med Tempomat
Sirenen monteras i höger friskluftsintag vid E-boxen.

F 34 62 013
Modell utan Tempomat
Lossa sexkantsmuttrarna (1) från fästet (2) till expansionskärlet (3) för servostyrningen.

F 34 62 014
Skjut in hållaren (1) enl ritningen, rikta in den och dra på nytt åt sexkantmuttrarna (2).

F 34 62 015
Sätt sirenen (1) på hållaren (2) enl ritningen, sätt på sexkantmuttrarna (3) och dra åt dem för hand.
Rikta in sirenen och dra åt sexkantmuttrarna (3).
Dra sirenkabeln (I) längs med bilens kabelstam och fram till säkringsboxen.

F 32 64 230
Modell med Tempomat
Skruva ut stjärnskruvarna (pilarna) på E-boxen och ta av locket.

F 34 62 016
Demontera stickanslutningen (1) från styrenheten (2).
Skruva av sexkantsmuttrarna (3) och demontera styrenheten (2).

F 34 62 017
Sätt sirenen (1) på hållaren (2).

F 34 62 018
Sätt in hållaren med siren (1) i friskluftsintaget (2).
Rikta in hållaren med sirenen (1) så att låset (3) är riktat mot motorn och lätt åtkomligt uppifrån.
Märk ut hållarens (1) kontur på karosseriet.
Ta bort sirenen med hållaren och sära på dem.

F 34 62 019
Sätt in hållaren (1) i friskluftsintagent (2) på det markerade stället.
Märk ut mittpunkten för urborrningarna (3) på karosseriet och slå ett dornslag där.

Obs
Borrdiameter 4,8 mm

Borra upp de markerade ställena.
Fasa bort graderna på borrhålen och grunda runt urborrningarna.

F 34 62 020
Skruva fast hållaren (1) med stjärnskruvar (2) i friskluftsintaget (3).

F 34 62 021
Sätt in sirenen (1) i hållaren, rikta in den och skruva fast den med självlåsande sexkantmuttrar (2).

F 34 62 022
Modeller med ventilerad E-box
Dra sirenkabeln (I) till säkringsboxen (1).

F 34 62 023
Skär ut genomföringen (1) i gummibussningen (2) och dra sirenkabeln (I) genom genomföringen in i kupén.

F 34 62 024
Modell utan ventilerad E-box
Ta ut gummibussningen (1), skär ut en genomföring och dra sirenkabeln (I) genom bussningen och in i kupén.

F 34 62 025
Dra sirenkabeln (I) under instrumentbrädan (2) och fram till vänstra fotutrymmet.

F 34 62 026
Samtliga modeller
Isolera ändarna på sirenkabeln (I) och kläm fast en kontakt (1) på varje ledning.
Anslut sirenkabeln (I) med kontakterna till stickanslutningen enl följande:

Kontaktställe **1** = ledningsfärg **vit/svart**
Kontaktställe **2** = ledningsfärg **röd**
Kontaktställe **3** = ledningsfärg **grå/röd**
Kontaktställe **4** = ledningsfärg **svart**
Kontaktställe **5** = ledningsfärg **vit/violett**
Kontaktställe **6** = ledningsfärg **brun**

5. Montering av motorrumsbrytare (Bortfaller för modeller med motorrumsbrytare som standard)

F 34 62 027
Märk ut placeringen för låsbygeln (1) på karosseriet.
Skruva ut sexkantskruvarna (2) och demontera låsbygeln (1).

F Z1 61 062
Sätt på brytaren (1) på hållaren (2).

F 34 62 028
Sätt på brytaren med hållaren (1) på låsbygeln (2), så att brytaren med hållaren (1) kommer i rätt läge i urborrningarna (3).

source: www.ow.no

F 34 62 029
Anslut brytarkabeln (II) till brytaren (1).
Obs
Se vid montering av låsbygeln (2) till att stomanslutningen (3) ligger mot bilens stomme.
Montera låsbygeln (2) enl märkningen och skruva fast stomledningen (3) från brytarkabeln (II) på en av de bägge sexkantskruvarna (4).

F 34 62 030
Dra brytarkabeln (II) till säkringsboxen, genom genomföringen (1) i gummibussningen (2) och in i kupén.

Obs
Täta gummibussningarna för kabelgenomföringarna med silikon-tätningsmassa, så att de blir vattentäta.

6. Montering av ultraljudsensorer

F 34 62 031
Höger och vänster A-stolpe
Märk ut borrningsstället (1) på samma höjd som mitten på urborrningen (2) och med ett avstånd A från denna = 15 mm, på innertakets klädsel (3).

Obs
Borrdiameter 3 mm

Borra igenom vid det markerade borrningsstället (1) och grunda under klädseln.

F 34 62 032
Obs
Kabeländarna till ultraljudsenorerna är färgmärkta.
Röd märkning = A-stolpe förarsida
Vit märkning = A-stolpe passagerarsida
Skruva fast ultraljudsensorn (1) med en stjärnskruv (2) på tillhörande A-stolpe.
Dra kablarna för ultraljudsensorerna (1) till det vänstra fotutrymmet.

7. Montering av LED

F 34 62 033
Markera borrstället (2) på baksidan av ventilationsgallrets mittdel (1), enl beskrivningen nedan.

Markera kantens förlängning (3) på ventilationsgallrets mittdel (1).
Mät ut mitten mellan luftkanalerna (4) och markera det på ventilationsgallrets mittdel (1).

Obs
Borrdiameter 8 mm.

Borra igenom borrstället (2).

F 34 62 034
Stick LED (1) uppifrån in i ventilationsgallrets mittdel (2).
Obs
Se till att LED sitter säkert fast.
Dra LED-kabeln (III) till det vänstra fotutrymmet och montera ventilationsgallrets mittdel (2).

F 34 62 035
Anslut LED-kabelns (III) kontakter till anslutningen (2) enl nedan.

Kontaktställe **1** = ej belagt
Kontaktställe **2** = ledningsfärg **blå**
Kontaktställe **3** = ledningsfärg **brun**
Kontaktställe **4** = ledningsfärg **grå**
Kontaktställe **5** = ej belagt
Kontaktställe **6** = ej belagt

source: www.ow.no

8. Översikt över kabelstam för stöldlarm IV
F 34 65 036

Pos	Beteckning	Ledningsfärg	Monteringsställe i bilen
a	Sirenanslutning, svart, 6-polig, 6-faldigt belagd	–	Vänster fotutrymme, nertill
b	LED-anslutning, svart, 6-polig, 3-faldigt belagd	–	Vänster fotutrymme, nertill
c	Avgrening, motorrumsbrytare	brun/vit	Modeller med motorrumsbrytare som standard: Svart 30-polig stickanslutning X251 och kabelstam II Modeller som ej har motorrumsbrytare som standard: Kabelstam II
d	Avgrening, startavbrott	grön/svart	Modeller med grundmodul: Vit 21-polig stickanslutning X24 Modeller med centrallåsmodul: Vit 30-polig stickanslutning X15
e	Avgrening, varningsblinker	blå/röd	Vit 30-polig stickanslutning X15
f	Avgrening, ultraljudsensor	svart med röd märkning	Vänster fotutrymme nertill
g	Avgrening, ultraljudsensor	svart med vit märkning	Vänster fotutrymme nertill
h	Avgrening, klämma 31, stomme från sirenanslutning position a	brun	Stomstödpunkt till vänster om rattröret
i	Avgrening, bagageutrymmes-brytare	röd/vit	Svart 2-polig stickanslutning X711
j	Avgrening, dörrbrytare på förarsidan	brun/violett	Modeller med grundmodul: Gul 26-polig stickanslutning X255 Modeller med centrallås-modul: Vit 26-polig stickanslutning X1217
k	Avgrening, dörrbrytare på passagerarsidan	brun/violett	Modeller med grundmodul: Gul 26-polig anslutningskontakt X255 Modeller med centrallåsmodul: Vit 26-polig stickanslutning X1217
l	Avgrening, bakre dörrbrytare	brun/svart	Modeller med grundmodul: Gul 26-polig anslutnings-kontakt X255 Modeller med centrallås-modul: Svart 15-polig stickanslutning X1216
m	Avgrening, klämma 61	blå/vit	Modeller fram till 02/89: Vit 30-polig stickanslutning X15 Modeller fr o m 02/89: Relä för bakrutan K 13
n	Avgrening, centrallås	röd/svart	Modeller med grundmodul: Svart 20-polig stickanslutning X259 Modeller med centrallåsmodul: Svart 15-polig stickanslutning X1216
o	Avgrening, centrallås	gul/blå	Modeller med grundmodul: Gul 26-polig stickanslutning X255 Modeller med centrallåsmodul: Vit 26-polig stickanslutning X1217
p	Avgrening, centrallås	blå/grön	Modeller med grundmodul: Gul 26-polig stickanslutning X255 Modeller med centrallåsmodul: Vit 26-polig stickanslutning X1217
q	Avgrening, klämma 15	grön	Modeller med grundmodul: Svart 6-polig stickanslutning X322 Modeller med centrallåsmodul: Vit 26-polig stickanslutning X1217
r	Stickanslutning, svart, 12-polig, 8-faldigt belagd	–	Stöldlarmcentralen
s	Stickanslutning, svart, 6-polig, 5-faldigt belagd	–	Stöldlarmcentralen
t	Stickanslutning, svart, 10-polig, 7-faldigt belagd	–	Stöldlarmcentralen
u	Avgrening, klämma 30 kontinuerligt plus, från stickanslutning position t	röd	Modeller med grundmodul: Svart 6-polig stickanslutning X322 Modeller med centrallåsmodul: Svart 15-polig stickanslutning X1216
v	Avgrening, ultraljudsensor	Svart med röd märkning	Stöldlarmcentral i baksäteslådan vänster bak
w	Avgrening, ultraljudsensor	Svart med röd märkning	Stöldlarmcentral i baksäteslådan vänster bak

source: www.ow.no

Obs

P g a kontinuerlig omarbetning av elsystemet för de enskilda modellerna kan anslutningsbeteckningarna (X-beteckning) och stiftsbeläggningarna för de enskilda stickanslutningarna ändras.
Använd därför alltid den senaste utgåvan av Kontrollanvisningar vid montering av stöldlarmet.

Endast dieselmodeller
Obs!
På dieselmodeller måste följande ändringar göras på kabelstammen för larmsystemet (IV).

F 34 62 083
Ändra den 12-poliga svarta stickanslutningen för larmsystemets kabelstam (IV) på följande sätt.
Ta bort kontakten (1) från kontaktställe 2 - **ledningsfärg grön/svart.**
Ta bort kontakten (2) från kontaktställe 3 - **ledningsfärg grön.**
Isolera de borttagna kontakterna och bind fast dem.

F 34 62 084
Anslut kabelstammen för startavbrott (V) enligt följande till den 12-poliga svarta stickanslutningen (r) för larmsystemets kabelstam (IV).
Koppla kabelns kontakt (1) - **ledningsfärg grön/vit** - till kontaktställe 2.
Koppla kabelns kontakt (2) - **ledningsfärg grön** - till kontaktställe 3.

9. Anslutning av kabelstam för stöldlarm IV

Anm
Utdrivning av kontakterna, se kapitel (1).

Anslutning av stomkabel (h)

F 34 62 037
Skruva av sexkantmuttern (1) till stomstödpunkten (2) vid rattröret och skruva fast stomkabeln (h)
– **ledningsfärg brun** - på stomstödpunkten (2).

Anslutning av varningsblinker (e)

F 34 65 259
Tryck ihop låsmekanismen (1) på den vita 30-poliga stickanslutningen X15 (2) under instrumentbrädan till vänster och tryck ut stickanslutningen X15 (2).

F 34 65 260
Dra ut låsmekanismen (1) i pilens riktning och dra isär stickanslutningen (2).

F 34 62 038
Lossa stickproppshöljet (1) och tryck ut kontakten (2) från kontaktstället 15 – **ledningsfärg blå/brun** -.
Trä det blåa höljet (3) på den lossade kontakten (2) och lås fast det.
Anslut det blåa stickproppshöljet (3) till den blå stickanslutningen (4) på stöldlarmkabelstammen IV.
Tryck in kontakten för avgrening (e) – **ledningsfärg blå/röd** - i stickproppshöljet (1), på kontaktställe 15.
Lås stickproppshöljet (1).

Anslutning av motorrumsbrytare (c)

F 34 62 039
Modeller med motorrumsbrytare som standard
Dra ut den svarta 30-poliga stickanslutningen X251 (1) under instrumentbrädan till vänster och dra av den.

F 34 62 040
Lossa stickproppshöljet (1) och tryck ut kontakten (2) från kontaktstället 2 – **ledningsfärg grå/violett med gula prickar** -. Trä på det svarta huset (3) på den lossade kontakten (2) och lås fast det.
Anslut det svarta huset (3) till den svarta stickanslutningen (4) på stöldlarmkabelstammen IV.
Tryck in kontakten för avgreningen (c) – **ledningsfärg brun/vit** - på kontaktställe 2 i stickproppshöljet (1) .
Lås stickproppshöljet (1).

F 34 62 041
Modeller som saknar motorrumsbrytare som standard
Tryck på det svarta huset (1) på kontakten (2) till brytarkabeln (II) och lås fast det.
Tryck på det svarta huset (3) på kontakten (4) till avgreningen (c) på stöldlarmkabelstammen IV och lås det.
Anslut det svarta huset (1) med den svarta stickanslutningen (5) på stöldlarmkabelstammen IV.
Fäst upp det svarta huset (3).

Anslutning av startavbrott (d)

F 34 62 042
Modeller med grundmodul (ej dieselmodeller)
Lossa den vita 21-poliga stickanslutningen X34 (1) under instrumentbrädan, längst ut till vänster, och dra av den.

F 34 62 043
Lossa stickproppshöljet (1) och ta bort kontakten (2) från kontaktställe 14 – **ledningsfärg svart/violett** -
Sätt det vita huset (3) på den urdragna kontakten (2) och lås det.
Koppla samman det vita huset (3) med den vita anslutningen (4) från stöldlarmets kabelstam IV.
Koppla avgreningens kontakt (d) – **grön/svart** - till kontaktställe 14 i stickproppshöljet (1).
Lås stickproppshöljet (1).

F 34 62 044
Modeller med centrallåsmodul (ej dieselmodeller)
Lossa och dra av den vita 30-poliga stickanslutningen X15 (1) till vänster under instrumentbrädan.

F 34 62 045
Koppla avgreningens kontakt (c) till kontaktställe 6 i stickproppshöljet (1) – **ledningsfärg svart/violett** -
Lås stickproppshöljet (1).
Fäst upp det vita huset (2).

Alla modeller
Sätt ihop sirenanslutningen, LED-anslutningen och anslutningen för ultraljudsensorerna med resp anslutningar i stöldlarmets kabelstam IV.
Dra stöldlarmkabelstammen IV i kabelkanalen i den vänstra tröskelbreddaren till baksäteslådan, vänster bak.

F 34 62 086
Endast dieselmodeller
Dra kabelstammen för startavbrott (V) längs bilens standardkabelstam fram till E-boxen (1).
Obs!
Täta mellan resp gummihylsa och kabelgenomföring med silikon-tätningsmassa så att det blir vattentätt.

F 34 62 085
Dra av stickanslutningarna (1 och 2) - **ledningsfärg grön** - , koppla stickanslutningarna (3 och 4) från kabelstammen för startavbrott V till anslutningarna (1 och 2).

Anslutning klämma 30 (u)

F 34 62 047
Modeller med grundmodul
Lossa den svarta 6-poliga stickanslutningen X 322 (1) till vänster på apparatkonsolen i den vänstra baksäteslådan.

source: www.ow.no

F 34 62 048
Lossa stickproppshöljet (1) och tryck ut kontakten (2) från kontaktstället 4 – **ledningsfärg röd/brun med gula prickar** -.
Trä det gula huset (3) på den lossade kontakten (2) och lås fast det.
Anslut det gula huset (3) till den gula stickanslutningen (4) på stöldlarmkabelstammen IV.
Tryck in kontakten för avgreningen (u) – **ledningsfärg röd** - på kontaktställe 4 i stickproppshöljet (1).
Lås stickproppshöljet (1).

F 34 62 049
Modeller med centrallåsmodul
Lossa den svarta 15-poliga stickanslutningen X1216 (1) på centrallåsmodulen A30 (2).

F 34 62 050
Utför ändringen på stöldlarmkabelstammen IV.
Tryck ut kontakten (1) – **ledningsfärg röd** - från det gula huset (2) på avgreningen (u) för stöldlarmkabelstammen IV.
Tryck det gula huset (3) på kontakten (4) och lås det.

F 34 62 051
Lossa stickproppshöljet (1) och tryck ut kontakten (2) från kontaktstället 14 – **ledningsfärg röd/grå** -.
Trä det gula huset (3) på den lossade kontakten (2) och lås fast det.
Anslut det gula huset (3) till den gula stickanslutningen (4) på stöldlarmkabelstammen IV.
Tryck in kontakten från avgreningen (u) – **ledningsfärg röd** - på kontaktställe 14 i stickproppshöljet (1).
Lås stickproppshöljet (1).

F 34 62 052
Modeller med grundmodul
Tryck ut kontakten (2) från kontaktställe 2 på det svarta 6-poliga stickproppshöljet X322 (1) – **ledningsfärg violett/vit** - som är placerad till vänster på apparatkonsolen.
Träd det vita huset (3) på den lossade kontakten (2) och lås det.
Anslut det vita huset (3) till motsvarade stickanslutning (4) på stöldlarmkabelstammen IV.
Tryck in kontakten för avgreningen (q) – **ledningsfärg grön**- på kontaktställe 2 i stickproppshöljet (1).
Lås stickproppshöljet (1).

F 34 62 053
Modeller med centrallåsmodul
Lossa den vita 26-poliga stickanslutningen X1217 (1) på centrallåsmodulen A30 (2).

F 34 62 054
Utför ändringen på stöldlarmkabelstammen IV.
Kapa avgreningen (q) – **ledningsfärg grön** - från stöldlarmkabelstammen IV.

F 34 62 055
Kapa ledningen (1) – **ledningsfärg grön/röd** - minst 50 mm från stickanslutningen X1217 och skala av bägge ändarna.
Kläm ihop ledningen (1) och den nya avgreningen q (2) – **ledningsfärg grön** - med kabelkopplingen (3).

Anslutning av klämma 61 (m)

F 34 62 044
Modeller fram till 02/89
Kläm fast en kontakt på avgreningen m – **ledningsfärg blå/vit** - och tryck in den på kontaktställe 19 i stickanslutningen X15 (1) under instrumentbrädan till vänster.

F 34 65 248
Modeller fr o m 02/89
Anslutning till bakruteréläet K13, stift 6.

F 34 62 056
Modeller med centrallåsmodul fr o m 06/90 (med M50 motor)
Anslutning till bakruteréläet K13, stift 4.

F 34 62 057
Kapa ledningen (1) – **ledningsfärg blå/vit** - minst 50 mm från relähållaren (2), för anslutning av klämma 61 till bakruteréläet. Skala av isoleringen vid ledningsändarna.
Koppla samman avgreningen (m) från stöldlarmkabelstammen IV och ledningen (1) med kabelkopplingen (3).

Anslutning av centrallås (n)

F 34 62 058
Modeller med grundmodul
Skruva av sexkantmuttern (1).
Lyft försiktigt upp apparatkonsolen (2).
Lossa den gula 26-poliga stickanslutningen X255 (3) och ta ut den nedåt.
Lossa den svarta 20-poliga stickanslutningen X258 (4) och ta ut den nedåt.

F 34 62 059
Anslutning på den svarta 20-poliga stickanslutningen X258.
Lossa stickproppshöljet (1) och tryck ut kontakten (2) från kontaktstället 15 – **ledningsfärg röd/grön** -Träd det svarta huset (3) på den lossade kontakten (2) och lås det.
Anslut det svarta huset (3) till den svarta stickanslutningen (4) på stöldlarmkabelstammen IV.
Tryck in kontakten för avgreningen (n) – **ledningsfärg röd/svart** - på kontaktställe 15 i stickproppshöljet (1).
Lås stickproppshöljet (1).

F 34 62 049
Modeller med centrallåsmodul
Anslutning till den svarta 15-poliga stickanslutningen X1216 (1) på centrallåsmodulen A31 (2).

F 34 62 060
Lossa stickproppshöljet (1) och tryck ut kontakten (2) från kontaktstället 4 – **ledningsfärg röd/grön** -Träd det svarta huset (3) på den lossade kontakten (2) och lås det.
Anslut det svarta huset (3) till den svarta stickanslutningen (4) på stöldlarmkabelstammen IV.
Tryck in kontakten för avgreningen (n) – **ledningsfärg röd/svart** - på kontaktställe 4 i stickproppshöljet (1).
Lås stickproppshöljet (1).

Anslutning av centrallås (o, p)

F 34 62 055

Modeller med grundmodul (o)

Ansluts till den gula 26-poliga stickkontakten X255.
Klipp av kabeln (1) – **ledningsfärg vit/röd med gula prickar**- minst 50 mm från stickkontakten X255 och skala av i båda ändarna.
Kläm ihop kabeln (1) och avgreningen o (2) – **ledningsfärg gul/blå** - med kabelkopplingen (3).

Modeller med grundmodul (p)

Ansluts till den gula 26-poliga stickkontakten X255.
Klipp av kabeln (1) – **ledningsfärg blå/brun med gula prickar** - minst 50 mm från stickkontakten X255 och skala av i båda ändarna.
Kläm ihop kabeln (1) och avgreningen p (2) – **ledningsfärg blå/grön** - med kabelkopplingen (3).

Source: www.ow.no

Modeller med centrallåsmodul (o)

Ansluts till den vita 26-poliga stickkontakten X1217 från centrallåsmodulen A30.
Observera!
Kabelfärgen vit/röd med gula prickar finns två gånger på stickkontakten X1217; använd valfritt spänningsuttag.
Klipp av kabeln (1) – **ledningsfärg vit/röd med gula prickar** - minst 50 mm från stickkontakten X1217 och skala av i båda ändarna.
Kläm ihop kabeln (1) och avgreningen o (2) – **ledningsfärg gul/blå** - med kabelkopplingen (3).

Modeller med centrallåsmodul (p)

Ansluts till den vita 26-poliga stickkontakten X1217.
Klipp av kabeln (1) – **ledningsfärg blå/brun med gula prickar** - minst 50 mm från stickkontakten X1217 och skala av i båda ändarna.
Kläm ihop kabeln (1) och avgreningen p (2) – **ledningsfärg grön/blå** - med kabelkopplingen (3).

Anslutning av dörrbrytarna (j, k, l)

Modeller med grundmodul
Förarsida (j eller k)
Ansluts till den gula 26-poliga stickkontakten X255.
Klipp av kabeln (1) – **ledningsfärg brun/grå med gula prickar** - minst 50 mm från stickkontakten X255 och skala av i båda ändarna.
Kläm ihop kabeln (1) och avgreningen j eller k (2) – **ledningsfärg brun/violett** - med kabelkopplingen (3).

Passagerarsida (j eller k)
Ansluts till den gula 26-poliga stickkontakten X255.
Klipp av kabeln (1) – **ledningsfärg brun/blå med gula prickar** - minst 50 mm från stickkontakten X255 och skala av i båda ändarna.
Kläm ihop kabeln (1) och avgreningen j eller k (2) – **ledningsfärg brun/violett** - med kabelkopplingen (3).

Bakre dörrbrytare (l)
Ansluts till den gula 26-poliga stickkontakten X255.
Klipp av kabeln (1) – **ledningsfärg brun/violett med gula prickar** - minst 50 mm från stickkontakten X255 och skala av i båda ändarna.
Kläm ihop kabeln (1) och avgreningen l (2) – **ledningsfärg brun/svart** - med kabelkopplingen (3).

Modeller med centrallåsmodul

Förarsida (j eller k)
Ansluts till den vita 26-poliga stickkontakten X1217.
Klipp av kabeln (1) – **ledningsfärg brun/grå med gula prickar** - minst 50 mm från stickkontakten X1217 och skala av i båda ändarna.
Kläm ihop kabeln (1) och avgreningen j eller k (2) – **ledningsfärg brun/violett** - med kabelkopplingen (3).

Passagerarsida (j eller k)
Ansluts till den vita 26-poliga stickkontakten X1217.
Klipp av kabeln (1) – **ledningsfärg brun/blå med gula prickar** - minst 50 mm från stickkontakten X1217 och skala av i båda ändarna.
Kläm ihop kabeln (1) och avgreningen j eller k (2) – **ledningsfärg brun/violett** - med kabelkopplingen (3).

F 34 62 061

Bakre dörrbrytare (l)
Ansluts till den svarta 15-poliga stickkontakten X1216.
Klipp av kabeln (1) – **ledningsfärg brun/violett med gula prickar** - minst 50 mm från stickkontakten X1216 och skala av i båda ändarna.
Kläm ihop kabeln (1) och avgreningen l (2) – **ledningsfärg brun/svart** - med kabelkopplingen (3).

Anslutning bagageutrymmesbrytare (i)

F 34 62 062
Dra avgreningen (i) från stöldlarmkabelstammen IV från säteslådan vänster bak längs fordonets kabelstam till bagageutrymmesbrytaren.

F 34 62 063
Ansluts till den 2-poliga svarta stickkontakten X711 (1) på kontaktställe 2.
Dra av stickkontakten (1) från bagageutrymmesbrytaren.

Klipp av kabeln (2) – **ledningsfärg röd/vit** - minst 50 mm från stickkontakten X711 och skala av i båda ändarna.
Kläm ihop kabeln (2) och avgreningen i (3) – **ledningsfärg röd/vit** - med kabelkopplingen (4).

10. Montering av stöldlarmcentral

F 34 62 064
Ställ in DIP-brytarna för stöldlarmcentralen (1)

DIP-brytare	1	centrallås
DIP-brytare	2	centrallås
DIP-brytare	3	siren intervall/långtidston
DIP-brytare	4	summer till/från

Observera
DIP-brytarna 1 och 2 skall stå i läge "ON".

DIP-brytarna 3 och 4 skall ställas in i enlighet med bestämmelserna i landet där fordonet körs.

DIP-brytare	3	siren intervall/långtidston
Läge "ON"	=	långtidston
Läge "OFF"	=	intervall

Anmärkning
Summern hörs när stöldlarmet aktiveras resp deaktiveras.

DIP-brytare	4	summer till/från
Läge "ON"	=	summer från
Läge "OFF"	=	summer till

Anteckna DIP-brytarnas läge på dekalen (2).
Klistra fast dekalen (2) över öppningen på stöldlarmcentralen (1).

F 34 62 065

Håll stöldlarmcentralen (1) i sittlådan längst bak till vänster mot karosseriplåten (2) och rikta ut den.
Märk ut borrställena, dvs centrumpunkten för hålen (3) på karosseriplåten (2).

Observera
Borrdiameter 3 mm.

Körna de märkta borrställena och genomborra dem.
Avgrade borrhålens kanter och grundmåla dem.
Koppla ihop stöldlarmcentralens (1) stickkontakt med stöldlarmets kabelstam IV.
Montera stöldlarmcentralen (1) och skruva fast den med plåtskruvarna (4) på karosseriplåten (2).

11. Funktionskontroll av stöldlarm

Anslut fordonets batteri/batterier.
Ställ sirenens låsläge i position "ON".
Stäng fordonets dörrar, motorhuv och bagagerumslucka.
Sätt bilnyckeln i låset på förarsidan.
Tryck en gång på brytaren på fjärrstyrenheten.

source: www.ow.no

Larmsystemet inkopplas och skall nu utföra följande funktioner:
– centrallåsning av dörrarna
– aktivering av färdriktningsvisarna
– utlösning av summern (om summern är inställd)
– LED-dioden blinkar

Kontroll av dörrar, motorhuv och bagagerumslucka

Alarmkretsarna kan kontrolleras inom en inställningstid av 45 sekunder utan att siren och varningsblinkers aktiveras.
För kontroll, öppna centrallåset med bilnyckeln vid inkopplat alarmsystem.
Öppna en fordonsdörr i taget och stäng den igen.
LED-dioden visar funktionen för resp alarmkrets genom att blinkfrekvensen bryts och LED-dioden lyser konstant i 3 sekunder.
Kontrollera motorhuven och bagagerumsluckan på samma sätt.

Kontroll av ultraljudsensorerna

Kontrollera LED-diodens läge:
LED intryckt: ultraljudsensorerna är frånkopplade
LED utdragen: ultraljudsensorerna är inkopplade
Inkoppla ultraljudsensorerna.

Fordon utan elektriska fönsterhissar
Öppna en av de bakre rutorna så långt att man utifrån kan komma in med armen i kupén.
Koppla in larmsystemet med fjärrstyrenheten.
Vänta i minst 45 sekunder och stoppa sedan handen genom rutan in i kupén.
Larmet går.

Fordon med elektriska fönsterhissar
I bilar med elektriska fönsterhissar är det nödvändigt att man sätter sig i bilen, eftersom rutorna stängs automatiskt när stöldlarmet slås till.
Ta plats i baksätet och koppla in stöldlarmet med fjärrstyrenheten.
Sitt stilla i minst 45 sek för att möjliggöra aktivering av ultraljudsfältet och rör dig sedan i bilen.
Larmet går.

Kontroll av chocksensor.

Koppla ifrån ultraljudsensorerna.
Koppla in stöldlarmet med fjärrstyrenheten.
Vänta i minst 45 sekunder och slå sedan försiktigt men bestämt med handflatan mot en av rutorna.
Larmet går.

Kontroll av startavbrott

Koppla ifrån ultraljudsensorerna.
Koppla in stöldlarmet med fjärrstyrenheten.
Vänta i minst 45 sekunder och starta sedan motorn med tändningsnyckeln.
Motorn startar inte och larmet går.

Kontroll av automatisk fönster- och takluckssstängning

Endast modeller med elektriska fönsterhissar och elektrisk taklucka.
Öppna samtliga fönster och tackluckan.
Koppla in stöldlarmet med fjärrstyrenheten.
Alla rutorna och takluckan stängs, en i taget.

12. Inställning av känsligheten för chocksensor och ultraljudsensorer

Känsligheten för chocksensorn och ultraljudsenorerna är fabriksinställd.
Om en ändring av inställningen trots detta skulle vara nödvändig, skall man gå tillväga enligt följande:
Ta av skyddslocket (1).

F 34 62 066
Inställning av ultraljudsensorer:
Vrid trimpotentiometern
P1 medsols: känsligheten minskas.
Vrid trimpotentiometern
P1 motsols: känsligheten ökas.

Obs
Ställ aldrig ultraljudsensorerna på maximal känslighet, eftersom minsta luftrörelse (t ex inkoppling av parkeringsvärme resp parkeringsventilation) då kan utlösa larmet.

Inställning av chocksensor:
Vrid trimpotentiometern
P2 medsols: känsligheten ökas.
Vrid trimpotentiometern
P1 motsols: känsligheten minskas.

Obs
Ställ aldrig chocksensorn på maximal känslighet, eftersom minsta skakning (t ex från förbipasserande bil) kan utlösa larmet.

Klistra fast stöldlarmsdekalerna på sidorutorna.
Montera demonterade delar i omvänd ordningsföljd.

Source: www.ow.no

13. Felsökningstabell

Fel	Orsak	Åtgärd
F1: Blinkersen lyser inte vid inkoppling / frånkoppling av stöldlarmet.	**O1:** De elektriska anslutningarna för varningsblinkrarna är inte sammankopplade.	**Å1:** Kontrollera de elektriska anslutningarna för varningsblinkrarna.
	O2: Fel på stomanslutningen (klämma 31).	**Å1:** Kontrollera stomanslutningen (klämma 31) på stift 5 på den 12-poliga anslutningen till styrenheten. **Å2:** Anslut stommen till stift 5 och 6 på den 12-poliga anslutningen till styrenheten.
	O3: Styrenheten eller fjärrstyrenheten är defekta.	**Å1:** Byt ut styrenheten och fjärrstyrenheten.
F2: Blinkersen lyser hela tiden vid inkoppling / frånkoppling av stöldlarmet.	**O1:** Styrenheten eller fjärrstyrenheten är defekta.	**Å1:** Byt ut fjärrstyrenheten.
F3: Fjärrstyrenhetens sändare saknar räckvidd.	**O1:** Fjärrstyrenheten är defekt.	**Å1:** Ställ sirenlåset i läge "ON" med hjälp av reservnyckeln.
	O2: Sirenlåset är i läge "Off".	**Å1:** Kontrollera de elektriska anslutningarna på styrenheten.
	O3: Styrenheten är strömlös.	**Å2:** Byt ut styrenheten.
F4: Räckvidden för fjärrstyrenhetens sändare är för kort.	**O1:** Batteriet till fjärr-styrenheten är urladdat.	**Å1:** Byt ut batteriet till fjärrstyrenheten.
	O2: Fjärrstyrenheten är defekt.	**Å1:** Byt ut fjärrstyrenheten.
F5: Bilen startar inte trots att stöldlarmet är frånkopplat.	**O1:** De elektriska anslutningarna är defekta.	**Å1:** Dra av den 12-poliga stickanslutningen på styrenheten.Starta bilen. Om bilen startar nu, byt ut stöldlarmcentralen och fjärrstyrenheten.
F6: Ingen hörbar ton vid inkoppling/frånkoppling av stöldlarmet.	**O1:** DIP-omkopplare nr 4 står i fel läge.	**Å1:** Ställ DIP-omkopplare nr 4 i det övre läget "Off".
F7: Sirenen ljuder inte när larmet går.	**O1:** De elektriska anslutningarna är defekta.	**Å1:** Kontrollera de elektriska anslutningarna på sirenen. **Å2:** Byt ut sirenen. **Å3:** Byt ut stöldlarmcentralen och fjärrstyrenheten.
F8: Sirenen ljuder under färd.	**O1:** De elektriska anslutningarna är defekta.	**Å1:** Kontrollera de elektriska anslutningarna på sirenen. **Å2:** Byt ut sirenen. **Å3:** Byt ut stöldlarmcentralen och fjärrstyrenheten.
F9: Rutorna resp takluckan stängs inte vid inkoppling av stöldlarmet.	**O1:** DIP-omkopplaren i stöldlarmcentralen står i läge "Off".	**Å1:** Ställ DIP-omkopplare nr 2 i läge "On".
	O2: Centrallåset fungerar inte.	**Å2:** Kontrollera anslutningarna till centrallåset. **Å3:** Byt ut stöldlarmcentralen och fjärrstyrenheten.
F10: Centrallåset låser inte vid inkoppling av stöldlarmet.	**O1:** DIP-omkopplare nr 1 i stöldlarmcentralen står i läge "Off".	**Å1:** Ställ DIP-omkopplare nr 1 i läge "On".
	O2: Centrallåset fungerar inte.	**Å2:** Kontrollera anslutningarna till centrallåset. **Å3:** Byt ut stöldlarmcentralen och fjärrstyr-enheten.

Med förbehåll för tryckfel, felaktigheter och ändringar.

source: www.ow.no

F 36 65 077

(Destinato unicamente all'impiego nell'ambito delle Concessionarie BMW)
Tempo di montaggio circa 2 ore e mezza, che può variare a seconda dello stato e del corredo della vettura.
Attrezzi e mezzi ausiliari occorrenti
Cacciavite con intaglio a croce
Cacciavite con intaglio
Chiave dinamometrica da 1/2 pollici
Cricco a lama reversibile da 1/2 pollice
Prolunga da 1/2 pollice
Bussola di chiave a tubo da 1/2 pollice, 10, 13 e 17 mm
Bulino
Martello
Matita per mano di fondo
Lampada a torcia
Trapano
Punta elicoidale diametri 3 mm, 4,8 mm, 8 mm
Cesoia
Pinza spelafili
Coltello universale
Massa sigillante siliconica
Lampada d'ispezione
Matita idrosolubile

Indice
Capitolo
1 Avvertenze generali per espellere contatti da scatole spine
2 Sommario per il montaggio
3 Lavori precedenti
4 Montaggio della sirena
5 Montaggio dell'interruttore a contatto vano motore (non su modelli dove è previsto di serie)
6 Montaggio sensori agli ultrasuoni
7 Montaggio LED
8 Sommario cablaggio impianto d'allarme IV
9 Collegamento cablaggio impianto d'allarme IV
10 Montaggio centrale d'allarme
11 Controllo di funzionamento dell'impianto d'allarme
12 Sensibilità del sensore d'urto e dei sensori agli ultrasuoni
13 Sistema di localizzazione difetti

1. Avvertenze generali per espellere contatti da scatole spine

Spine a 21 e a 30 poli
61 99 022
Allontanare leggermente con cautela le spine esterne (1) nella zona dei naselli di ritegno (2).

61 99 023
Tirare le spine interne (3) nel senso della freccia (vedere figura) fino alla battuta.

61 99 024
Spingere indietro i bloccaggi delle molle d'acciaio (4) del relativo contatto mediante l'attrezzo d'espulsione ed estrarre il cavo assieme al contatto.

Spine moduli relais a 20 e a 26 poli
61 99 025
Estrarre il cursore di bloccaggio (1) dalla spina (2).

61 99 026
Spingere indietro i bloccaggi delle molle d'acciaio (4) del relativo contatto mediante l'attrezzo d'espulsione ed estrarre il cavo assieme al contatto.

Spine a 15 poli
61 99 017
Allontanare leggermente con cautela le spine esterne (1) nella zona dei naselli di ritegno (2).

61 99 018
Tirare le spine interne (3) nel senso della freccia (vedere figura) fino alla battuta.

61 99 019
Spingere indietro i bloccaggi delle molle d'acciaio (4) del relativo contatto ed estrarre il cavo.

Spine a 6, 8 e 12 poli
61 99 020
Spostare l'una verso l'altra la parte superiore della spina (1) e la parte inferiore della spina (2) nel senso delle frecce (vedere figura).

61 99 021
Spingere indietro i bloccaggi delle molle d'acciaio (3) del relativo contatto mediante l'attrezzo d'espulsione ed estrarre il cavo assieme al contatto.

2. Sommario per il montaggio

F 34 64 012
Legenda
1. Sirena (vetture con Tempomat)
2. Sirena (vetture senza Tempomat)
3. Interruttore a contatto vano motore
4. Sensore agli ultrasuoni a destra
5. Sensore agli ultrasuoni a sinistra
6. LED
7. Cablaggio impianto d'allarme (IV)
8. Centrale d'allarme

3. Lavori precedenti

Operazioni:
1. Stampare il contenuto delle memorie difetti.
2. Scollegare la(e) batteria(e) della vettura
3. Staccare il braccio tergicristallo lato sinistro vettura
4. Svitare la copertura a sinistra sotto il braccio tergicristallo.
5. Vetture con Tempomat:
   Smontare la copertura a destra sotto il braccio tergicristallo.
6. Smontare il rivestimento inferiore sinistro
7. Smontare il rivestimento pedaleria
8. Smontare la copertura altoparlante nel vano piedi in basso a sinistra.
9. Smontare la griglia di aerazione centrale nella plancia.
10. Smontare i rivestimenti piantone anteriore
11. Smontare il cassetto portaguanti.
12. Smontare la copertura superiore del cassetto portaguanti.
13. Smontare i listelli dei sottoporta lato sinistro vettura.
14. Svitare il rivestimento montante centrale a sinistra nella zona inferiore.
15. Smontare la panchina ovvero il sedile singolo sinistro.
16. Smontare lo schienale della panchina ovvero quello del sedile singolo a sinistra.
17. Aprire il canale passacavo nel sottoporta sinistro.
18. Vetture con modulo base:
    Smontare il coperchio del supporto strumenti nel cassone sedile posteriore sinistro.
19. Smontare il rivestimento vano bagagliaio posteriormente a sinistra.
20. Smontare le coperture dei cablaggi nel vano bagagliaio a sinistra.
21. Staccare la copertura del cablaggio sulla cerniera sinistra del coperchio vano bagagliaio.
22. Smontare il rivestimento del coperchio vano bagagliaio.

source: www.ow.no

4. Montaggio della sirena
Nota
Modelli senza Tempomat
La sirena viene montata nel vano motore avanti a sinistra.
Modelli con Tempomat
La sirena viene montata nel collettore d'aria a destra nella zona del box elettronica.
Modelli senza Tempomat
F 34 62 013
Svitare i dadi esagonali (1) dal ritegno (2) del serbatoio di compensazione (3) del servoguida.

F 34 62 014
Introdurre il ritegno (1) in base al disegno, allinearlo e serrare di nuovo a fondo i dadi esagonali (2).

F 34 62 015
Montare la sirena (1) nel ritegno (2) in base al disegno, applicare i dadi esagonali (3) ed avvitarli provvisoriamente.
Allineare la sirena (1) e serrare definitivamente i dadi esagonali (3).
Posare il cavo della sirena (I) lungo il cablaggio della vettura fino alla scatola fusibili.

Modelli con Tempomat
F 32 64 230
Svitare le viti con intaglio a croce (frecce nella figura) del box elettronica e staccare il coperchio del box elettronica.

F 34 62 016
Staccare la spina (1) dalla centralina (2).
Svitare i dadi esagonali (3) e smontare la centralina (2).

F 34 62 017
Infilare la sirena (1) sul ritegno (2).

F 34 62 018
Montare il ritegno assieme alla sirena (1) nel collettore d'aria (2).
Allineare il ritegno assieme alla sirena (1) in modo che la serratura (3) sia rivolta verso il motore e sia raggiungibile liberamente dall'alto.
Tracciare i contorni del ritegno (1) sulla carrozzeria.
Togliere la sirena assieme al ritegno e scollegarla.

F 34 62 019
Montare nel collettore d'aria (2) il ritegno (1) in base ai contorni tracciati.
Tracciare il centro dei fori (3) sulla carrozzeria e bulinare.
Attenzione
Diametro dei fori 4,8 mm
Praticare i fori tracciati.
Sbavare i bordi dei fori e munirli di una mano di fondo.

F 34 62 020
Serrare a fondo il ritegno (1) mediante le viti con intaglio a croce (2) nel collettore d'aria.

F 34 62 021
Montare la sirena (1) nel ritegno, allinearla e serrarla a fondo mediante i dadi esagonali autobloccanti (2).

Modelli con box elettronica ventilato
F 34 62 022
Posare il cavo della sirena (I) fino alla scatola fusibili (1).

F 34 62 023
Ritagliare l'incavo (1) dalla bussola (2) ed introdurre il cavo della sirena (I) attraverso l'incavo (1) nell'abitacolo.

Modelli senza box elettronica ventilato
F 34 62 024
Sollevare la bussola in gomma (1), ritagliarlo ed introdurre il cavo della sirena (I) attraverso la bussola in gomma nell'abitacolo.

F 34 62 025
Posare il cavo della sirena (I) al di sotto della plancia (2) fino al vano piedi sinistro.

Tutti i modelli
F 34 62 026
Spelare le estremità del cavo della sirena (I) e fissarvi rispettivamente un contatto (1).
Infilare il cavo della sirena (I) assieme ai contatti nella spina (2) nel modo seguente:
Posto d'innesto **1** = colore del cavo **bianco/nero**
Posto d'innesto **2** = colore del cavo **rosso**
Posto d'innesto **3** = colore del cavo **grigio/rosso**
Posto d'innesto **4** = colore del cavo **nero**
Posto d'innesto **5** = colore del cavo **bianco/violetto**
Posto d'innesto **6** = colore del cavo **marrone**

5. Montaggio dell'interruttore a contatto vano motore (non su modelli dove è previsto di serie)
F 34 62 027
Segnare la posizione della staffa di chiusura (1) rispetto alla carrozzeria.
Svitare le viti a testa esagonale (2) e staccare la staffa di chiusura (1).

F Z1 61 062
Infilare l'interruttore a contatto (1) sul ritegno (2).

F 34 62 028
Infilare l'interruttore a contatto assieme al ritegno (1) sulla staffa di chiusura (2) in modo che l'interruttore a contatto possa posizionarsi assieme al ritegno (1) nei fori (3).

F 34 62 029
Infilare il cavo dell'interruttore a contatto (II) sull'interruttore a contatto (1).
Attenzione
Al montaggio della staffa di chiusura (2) accertare che l'attacco di massa (3) sia a massa.
Montare la staffa di chiusura (2) in base all'identificazione ed avvitare a fondo l'attacco di massa (3) del cavo interruttore a contatto (II) mediante una delle due viti a testa esagonale (4).

F 34 62 030
Posare il cavo dell'interruttore a contatto (II) verso la scatola fusibili ed introdurlo attraverso l'incavo (1) della bussola in gomma (2) nell'abitacolo.
Attenzione
Chiudere a tenuta d'acqua con massa sigillante siliconica le rispettive bussole in gomma dei passacavi .

6. Montaggio sensori agli ultrasuoni
F 34 62 031
Montante anteriore destro e sinistro
Tracciare il punto di perforazione (1) all'altezza del centro del foro (2) alla distanza A = 15 mm sul rivestimento del cielo (3).
Attenzione
Diametro del foro 3 mm.
Praticare il foro tracciato (1) ed applicarvi una mano di fondo al di sotto del rivestimento del cielo.

F 34 62 032
Attenzione
Le estremità dei cavi dei sensori agli ultrasuoni sono identificate con colori.
Identificazione rossa = montante anteriore lato guida
Identificazione bianca = montante anteriore lato passeggero
Serrare a fondo il sensore agli ultrasuoni (1) mediante la vite con intaglio a croce (2) al relativo montante anteriore.
Posare i cavi dei sensori agli ultrasuoni (1) fin nel vano piedi sinistro.

source: www.ow.no

7. Montaggio LED
F 34 62 033
Tracciare sul retro della griglia di aerazione centrale (1) il punto di perforazione (2) nel modo seguente:
Tracciare la prolunga del bordo (3) sulla griglia di aerazione centrale (1).
Misurare il centro dei convogliatori d'aria (4) e tracciarlo sulla griglia di aerazione centrale (1).
Attenzione
Diametro del foro 8 mm
Praticare il foro (2).

F 34 62 034
Infilare il LED (1) dall'alto nella griglia di aerazione centrale (2).
Attenzione
Fare attenzione all'accoppiamento bloccato del LED.
Posare il cavo del LED (III) fin nel vano piedi sinistro e montare la griglia di aerazione centrale (2).

F 34 62 035
Infilare i contatti (1) del cavo del LED (III) nella spina (2) nel modo seguente.
Posto d'innesto **1** = non usato
Posto d'innesto **2** = colore del cavo **blu**
Posto d'innesto **3** = colore del cavo **marrone**
Posto d'innesto **4** = colore del cavo **grigio**
Posto d'innesto **5** = non usato
Posto d'innesto **6** = non usato

8. Sommario cablaggio impianto d'allarme IV
F 34 62 036

Attenzione
A seguito della continua rielaborazione dell'impianto elettrico dei singoli modelli può verificarsi che le denominazioni delle spine (denominazione X) e le posizioni dei contatti delle singole spine varino.
Per il montaggio dell'impianto elettrico occorre pertanto sempre l'ultima edizione delle Istruzioni per i controlli.

F 34 62 083
Solo modelli Diesel
Attenzione
Sui modelli Diesel devono essere effettuate le modifiche seguenti per il cablaggio dell'impianto antifurto (IV).

F 34 62 084
Modificare la spina nera a 12 poli (r) del cablaggio dell'impianto antifurto (IV) nel modo seguente.
Espellere il contatto (1) dal posto ad innesto - cavo verde/nero -
.
Espellere il contatto (2) - dal posto ad innesto 3
– cavo verde -
.

F 34 62 084
Collegare il cavo d'interruzione avviamento (V) sulla spina nera a 12 poli (r) del cablaggio dell'impianto antifurto (IV) nel modo seguente.
Infilare il contatto (1) del cavo
– cavo nero/bianco -
sul posto ad innesto 2.
Infilare il contatto (2) del cavo
– cavo verde -

source: www.ow.no

Voce	Denominazione	Colore del cavo	Luogo d'attacco sulla vettura
a	Spina sirena, nera, 6 poli, 6 vie		Vano piedi inferiore sinistro
b	Spina LED, nera, 6 poli, 3 vie		Vano piedi inferiore sinistro
c	Diramazione interruttore a contatto vano motore	marrone/bianco	Modelli con interruttore a contatto vano motore di serie: Connettore a 30 poli nero X 251 e cablaggio II Modelli senza interruttore a contatto vano motore di serie: Cablaggio II
d	Diramazione interruzione start	verde/nero	Modelli con modulo base: Connettore bianco 21 poli X34 Modelli con modulo chiusura centralizzata: Connettore bianco a 30 poli X15
e	Diramazione impianto lampeggio d'emergenza	blu/rosso	Connettore bianco a 30 poli X15
f	Diramazione Sensore agli ultrasuoni	nero con identificazione rossa	Vano piedi in basso a sinistra
g	Diramazione sensore agli ultrasuoni	nero con identificazione bianca	Vano piedi in basso a sinistra
h	Diramazione morsetto 31 massa dalla spina sirena posizione a	marrone	Punto di sostegno massa nella zona del lato sinistro piantone guida
i	Diramazione interruttore a contatto vano bagagliaio	rosso/bianco	Connettore nero a 2 poli X711
j	Diramazione contatto porta lato guida	marrone/violetto	Modelli con modulo base: Connettore giallo a 26 poli X255 Modelli con modulo chiusura centralizzata: Connettore bianco a 26 poli X1217
k	Diramazione contatto porta lato passeggero	marrone/violetto	Modelli con modulo base: Connettore giallo a 26 poli X255 Modelli con chiusura centralizzata: Connettore bianco a 26 poli X1217
l	Diramazione contatti porte posteriori	marrone/nero	Modelli con modulo base: Connettore giallo a 26 poli X255 Modelli con modulo chiusura centralizzata: Connettore nero a 15 poli X1216
m	Diramazione morsetto 61	blu/bianco	Modelli fino al 02/89: Connettore bianco a 30 poli X15 Modelli dal 02/89: Relais lunotto posteriore K13
n	Diramazione chiusura centralizzata	rosso/nero	Modelli con modulo base: Connettore nero a 20 poli X259 Modelli con modulo chiusura centralizzata: Connettore nero a 15 poli X1216
o	Diramazione chiusura centralizzata	giallo/blu	Modelli con modulo base: Connettore giallo a 26 poli X255 Modelli con modulo chiusura centralizzata: Connettore bianco a 26 poli X1217
p	Diramazione chiusura centralizzata	blu/verde	Modelli con modulo base: Connettore giallo a 26 poli X255 Modelli con modulo chiusura centralizzata: Connettore bianco a 26 poli X1217
q	Diramazione morsetto 15	verde	Modelli con modulo base: Connettore nero a 6 poli X322 Modelli con modulo chiusura centralizzata: Connettore bianco a 26 poli X1217
r	Spina, nera, 12 poli, 8 vie		Centrale d'allarme
s	Spina, nera, 6 poli, 5 vie		Centrale d'allarme
t	Spina, nera, 10 poli, 7 vie		Centrale d'allarme
u	Diramazione morsetto 30 positivo continuo dalla spina Posizione t	rosso	Modelli con modulo base: Connettore nero a 6 poli X322 Modelli con modulo chiusura centralizzata: Connettore nero a 15 poli X1216
v	Diramazione sensore agli ultrasuoni	nero con identificazione rossa	Centrale d'allarme nel cassone sedile posteriore
w	Diramazione sensore agli ultrasuoni	nero con identificazione bianca	Centrale d'allarme nel cassone sedile posteriore

source: www.ow.no

sul posto ad innesto 3.
Infilare il contatto (2) del cavo 1-

9. Collegamento cablaggio impianto d'allarme IV

Nota

Per l'espulsione dei contatti vedere capitolo (1).

Attacco cavo di massa (h)

F 34 62 037

Svitare il dado esagonale (1) del punto di sostegno di massa (2) nel campo del piantone guida e serrare a fondo il cavo di massa (h) -

colore del cavo marrone-

al punto di sostegno di massa (2).

Attacco dell'impianto lampeggio d'emergenza (e)

F 34 65 259

Comprimere il bloccaggio (1) del connettore bianco a 30 poli X15 (2) sotto la plancia a sinistra ed espellere il connettore X15 (2).

F 34 65 260

Estrarre il bloccaggio (1) nel senso della freccia (vedere figura) e scollegare il connettore (2).

F 34 62 038

Sbloccare la scatola della spina (1) ed espellere il contatto (2) dal posto d'innesto 15 -

colore del cavo blu/marrone-

.

Infilare la scatola blu (3) sul contatto espulso (2) e bloccarla.
Connettere la scatola blu (3) con la spina blu (4) del cablaggio dell'impianto antifurto IV.
Infilare il contatto della diramazione (e)
–colore del cavo blu/rosso-
sul posto d'innesto 15 nella scatola della spina (1).
Bloccare la scatola della spina (1).

Attacco interruttore a contatto vano motore (c)

F 34 62 039

Modelli con interruttore a contatto vano motore di serie

Estrarre il connettore nero a 30 poli X251 (1) sotto la plancia a sinistra e scollegarlo.

F 34 62 040

Sbloccare la scatola della spina (1) ed espellere il contatto (2) dal posto d'innesto 2
–colore del cavo grigio/violetto con punti gialli-

.

Infilare la scatola nera (3) sul contatto espulso (2) e bloccarla.
Connettere la scatola nera (3) con la spina nera (4) del cablaggio dell'impianto d'allarme IV.
Infilare il contatto della diramazione (c)
–colore del cavo marrone/bianco-
sul posto d'innesto 2 nella scatola della spina (1).
Bloccare la scatola della spina (1).

Modelli senza interruttore a contatto del vano motore di serie

F 34 62 041

Infilare la scatola nera (1) sul contatto (2) del cavo dell'interruttore a contatto (II) e bloccarla.
Infilare la scatola nera (3) sul contatto (4) della diramazione (c) del cablaggio dell'impianto d'allarme IV e bloccarla.
Connettere la scatola nera (1) con la spina nera (5) del cablaggio dell'impianto d'allarme IV.
Fissare la scatola nera (3).

Attacco per interruzione avviamento (d)

F 34 62 042

Modelli con modulo base (tranne modelli Diesel)

Sbloccare il connettore bianco a 21 poli X34 (1) sotto la plancia a sinistra, esternamente, e scollegarla.

F 34 62 045

Infilare il contatto della diramazione (c) sul posto ad innesto 6
– cavo nero/violetto -
nella scatola ad innesto (1).
Bloccare la scatola spina (1).
Fissare la scatola bianca (2).

Tutti i modelli

F 34 62 086

Connettere la spina della sirena, la spina LED e la spina del sensore agli ultrasuoni con le relative spine del cablaggio dell'impianto antifurto IV.
Posare il cablaggio dell'impianto antifurto IV nel passacavo del sottoporta laterale fino al cassone sedile posteriore sinistro.

F 34 62 086

Solo modelli Diesel

Posare il cablaggio d'interruzione avviamento (V) lungo il cablaggio di serie della vettura fin nel box dell'elettronica (1).

Attenzione

Chiudere a tenuta ad acqua le rispettive bussole in gomma dei passacavi con massa sigillante ai siliconi.

F 34 62 085

Separare le spine (1 e 2)
– cavo verde -.
Infilare le spine (3 e 4) del cablaggio d'interruzione avviamento V sulle spine (1 e 2).

Attacco morsetto 30 (u)

F 34 62 047

Modelli con modulo base

Sbloccare il connettore nero a 6 poli X322 (1) a sinistra sul supporto strumenti nel cassone sedile posteriore sinistro.

F 34 62 048

Sbloccare la scatola della spina (1) ed espellere il contatto (2) dal posto d'innesto 4
–colore del cavo rosso/marrone con punti gialli-

.

Infilare la scatola gialla (3) sul contatto espulso (2) e bloccarla.
Connettere la scatola gialla (3) con la spina gialla (4) del cablaggio dell'impianto d'allarme IV.
Infilare il contatto della diramazione (u)
–colore del cavo rosso-
sul posto d'innesto 4 nella scatola della spina (1).
Bloccare la scatola della spina (1).

F 34 62 049

Modelli con modulo chiusura centralizzata

Sbloccare il connettore nero a 15 poli X1216 (1) del modulo chiusura centralizzata A30 (2).

F 34 62 050

Effettuare la modifica al cablaggio dell'impianto d'allarme IV.
Espellere il contatto (1)
–colore del cavo rosso-
della scatola gialla (2) sulla diramazione (4) del cablaggio dell'impianto d'allarme IV.
Infilare la scatola gialla (3) sul contatto (4) e bloccarla.

F 34 62 051

Sbloccare la scatola della spina (1) ed espellere il contatto (2) dal posto d'innesto 14
–colore del cavo rosso/grigio-

.

Infilare la scatola gialla (3) sul contatto espulso (2) e bloccarla.
Connettere la scatola gialla (3) con la spina gialla (4) del cablaggio dell'impianto d'allarme IV.
Infilare il contatto della diramazione (u)
–colore del cavo rosso-
sul posto d'innesto 14 nella scatola della spina (1).
Bloccare la scatola della spina (1).

source: www.ow.no

Attacco morsetto 15 (q)
F 34 62 052
Modelli con modulo base
Espellere dalla scatola spina nera a 6 poli X322 (1) a sinistra del supporto strumenti il contatto (2) dal posto d'innesto 2
–colore del cavo violetto/bianco-
.
Infilare la scatola bianca (3) sul contatto espulso (2) e bloccarla.
Connettere la scatola bianca (3) con la relativa spina (4) del cablaggio dell'impianto d'allarme IV.
Infilare il contatto della diramazione (q)
–colore del cavo verde-
sul posto d'innesto 2 nella scatola della spina (1).
Bloccare la scatola della spina (1).

F 34 62 053
Modelli con modulo chiusura centralizzata
Sbloccare il connettore bianco a 26 poli X1217 (1) del modulo chiusura centralizzata A30 (2).

F 34 62 054
Effettuare la modifica al cablaggio dell'impianto antifurto IV.
Ritagliare la diramazione (q)
–colore del cavo verde-
dal cablaggio dell'impianto antifurto IV.

F 34 62 055
Ritagliare il cavo (1)
–colore del cavo verde/rosso-
ad almeno 50 mm di distanza dal connettore X1217 e spelarlo sulle due estremità.
Fissare tra di loro il cavo (1) e la diramazione nuova q (2)
–colore del cavo verde-
mediante il connettore (3).

Attacco morsetto 61 (m)
F 34 62 044
Modelli fino al 02/89
Fissare il contatto sulla diramazione m
–colore del cavo blu/bianco-
ed infilarlo sul posto d'innesto 19 del connettore X15 (1) sotto la plancia a sinistra

F 34 65 248
Modelli dal 02/89
L'attacco va effettuato sul relais del lunotto K13, contatto 6.

F 34 62 056
Modelli con modulo chiusura centralizzata dal 06/90 (con motore M50)
L'attacco va effettuato sul relais del lunotto K13, contatto 4.

F 34 62 057
All'attacco del morsetto 61 al relais del lunotto K13 staccare il relativo cavo (1)
–colore del cavo blu/bianco-
ad una distanza di almeno 50 mm dal supporto del relais (2) e spelarlo.
Collegare la diramazione (m) del cablaggio dell'impianto antifurto IV ed il cavo (1) mediante il connettore (3).

Attacco chiusura centralizzata (n)
F 34 62 058
Modelli con modulo base
Svitare il dado esagonale (1).
Sollevare con cautela il supporto strumenti (2).
Disimpegnare il connettore giallo a 26 poli X255 (3) verso il basso.
Disimpegnare il connettore nero a 20 poli X258 (4) verso il basso.

F 34 62 059
L'attacco ha luogo sul connettore nero a 20 poli X258.
Sbloccare la scatola della spina (1) ed espellere il contatto (2) dal posto di lavoro 15
–colore del cavo rosso/verde-
.
Infilare la scatola nera (3) sul contatto espulso (2) e bloccarlo.
Connettere la scatola nera (3) con la spina nera (4) del cablaggio dell'impianto antifurto IV.
Infilare il contatto della diramazione (n)
–colore del cavo rosso/nero-
sul posto d'innesto 15 nella scatola della spina (1).
Bloccare la scatola della spina (1).

F 34 62 049
Modelli con modulo chiusura centralizzata
L'attacco avviene sul connettore nero a 15 poli X1216 (1) del modulo chiusura centralizzata A30 (2).

F 34 62 060
Sbloccare la scatola della spina (1) ed espellere il contatto (2) dal posto d'innesto 4
–colore del cavo rosso/verde-
.
Infilare la scatola nera (3) sul contatto espulso (2) e bloccarla.
Connettere la scatola nera (3) con la spina nera (4) del cablaggio dell'impianto d'allarme IV.
Infilare il contatto della diramazione (n)
–colore del cavo rosso/nero-
sul posto d'innesto 4 nella scatola della spina (1).
Bloccare la scatola della spina (1).

Attacco chiusura centralizzata (o, p)
Modelli con modulo base (o)
F 34 62 055
L'attacco ha luogo sul connettore giallo a 26 poli X255.
Ritagliare il cavo (1)
–colore del cavo bianco/rosso con punti gialli-
ad una distanza di almeno 50 mm dal connettore X255 e spelarlo sulle due estremità.
Fissare il cavo (1) e la diramazione o (2)
–colore del cavo giallo/blu-
mediante il connettore (3).
Modelli con modulo base (p)
L'attacco ha luogo sul connettore giallo a 26 poli X255.
Ritagliare il cavo (1)
–colore del cavo blu/marrone con punti gialli-
ad una distanza di almeno 50 mm dal connettore X255 e spelarlo sulle due estremità.
Modelli con modulo base (o)
L'attacco ha luogo sul connettore bianco a 26 poli X1217 del modulo chiusura centralizzata A30.
Attenzione
Il colore del cavo bianco/rosso con punti gialli è presente sul connettore X1217 due volte, la presa può essere comunque scelta liberamente.
Ritagliare il cavo (1)
–colore del cavo bianco/rosso con punti gialli-
ad una distanza di almeno 50 mm dal connettore X1217 e spelarlo sulle due estremità.
Fissare il cavo (1) e la diramazione o (2)
–colore del cavo giallo/blu-
mediante il serracavo (3).
Modelli con modulo chiusura centralizzata (p)
L'attacco va effettuato sul connettore a 26 poli X1217.
Ritagliare il cavo (1)
–colore del cavo blu/marrone con punti gialli-
ad una distanza di almeno 50 mm dal connettore X1217 e spelarlo sulle due estremità.
Fissare il cavo (1) e la diramazione p (2)
–colore del cavo verde/blu-
mediante il connettore (3).
Attacco dei contatti porte (j, k, l)
Modelli con modulo base
Lato guida (j o k)
L'attacco ha luogo sul connettore giallo a 26 poli X255.
Ritagliare il cavo (1)
–colore del cavo marrone/grigio con punti gialli-
ad almeno una distanza di 50 mm dal connettore X255 e spelarlo sulle due estremità.
Fissare il cavo (1) e la diramazione j o k (2)
–colore del cavo marrone/violetto-

source: www.ow.no

mediante il connettore (3).
Lato passeggero (j o k)
L'attacco ha luogo sul connettore giallo a 26 poli X255.
Ritagliare il cavo (1)
–colore del cavo marrone/blu con punti gialli-
ad almeno una distanza di 50 mm dal connettore X255 e spelarlo sulle due estremità.
Fissare il cavo (1) e la diramazione j o k (2)
–colore del cavo marrone/violetto-
mediante il connettore (3).
Contatti porte posteriori (l)
L'attacco ha luogo sul connettore giallo a 26 poli X255.
Ritagliare il cavo (1)
–colore del cavo marrone/violetto con punti gialli-
ad almeno una distanza di 50 mm dal connettore X255 e spelarlo sulle due estremità.
Fissare il cavo (1) e la diramazione l (2)
–colore del cavo marrone/nero-
mediante il connettore (3).
Modelli con modulo chiusura centralizza
Lato guida (j o k)
L'attacco ha luogo sul connettore bianco a 26 poli X1217.
Ritagliare il cavo (1)
–colore del cavo marrone/grigio con punti gialli-
ad almeno una distanza di 50 mm dal connettore X1217 e spelarlo sulle due estremità.
Fissare il cavo (1) e la diramazione j o k (2)
–colore del cavo marrone/violetto-
mediante il connettore (3).
Lato passeggero (j o k)
L'attacco ha luogo sul connettore bianco a 26 poli X1217.
Ritagliare il cavo (1)
–colore del cavo marrone/blu con punti gialli-
ad almeno una distanza di 50 mm dal connettore X1217 e spelarlo sulle due estremità.
Fissare il cavo (1) e la diramazione j o k (2)
–colore del cavo marrone/violetto-
mediante il connettore (3).
Contatti porte posteriori (l)
L'attacco ha luogo sul connettore nero a 15 poli X1216.
Ritagliare il cavo (1)
–colore del cavo marrone/blu con punti gialli-
ad almeno una distanza di 50 mm dal connettore X1216 e spelarlo sulle due estremità.
Fissare il cavo (1) e la diramazione l (2)
–colore del cavo marrone/nero-
mediante il connettore (3).
Attacco interruttore a contatto vano bagagliaio (l)
F 34 62 062
Posare la diramazione (i) del cablaggio dell'impianto antifurto IV dalla parte del cassone sedile posteriore sinistro, lungo il cablaggio vettura fino all'interruttore a contatto vano bagagliaio.

F 34 62 063
L'attacco ha luogo sulla spina nera a 2 poli X711 (1) sul posto d'innesto 2.
Sfilare la spina (1) dall'interruttore a contatto vano bagagliaio.
Ritagliare il cavo (2)
–colore del cavo rosso/bianco-
ad almeno 50 mm di distanza dalla spina X711 e spelare le due estremità.
Fissare il cavo (2) e la diramazione i (3)
–colore del cavo rosso/bianco-
mediante il connettore (4).

10. Montaggio centrale d'allarme
F 34 62 064
Registrare l'interruttore DIP della centrale d'allarme (1).
Interruttore DIP 1 chiusura centralizzata
Interruttore DIP 2 chiusura centralizzata
Interruttore DIP 3 Sirena a tono intervallato/prolungato
Interruttore DIP 4 Cicalino inserito/disinserito

Attenzione
Gli interruttori DIP 1 e 2 devono trovarsi sulla posizione "ON".
Gli interruttori 3 e 4 devono essere registrati in base alle relative disposizioni di legge del rispettivo Paese.
Interruttore DIP 3 Sirena a tono intervallato/prolungato
Posizione "ON" = Tono prolungato
Posizione "OFF" = Tono intervallato

Il cicalino suona all'attivazione ed alla disattivazione dell'impianto antifurto.
Interruttore DIP 4 Cicalino inserito/disinserito
Posizione "ON" = Cicalino disinserito
Posizione "OFF" = Cicalino inserito
Segnare la posizione degli interruttori DIP sull'etichetta (2).
Incollare l'etichetta (2) sull'apertura (3) della centrale d'allarme (1).
Tenere ferma la centrale d'allarme (1) nel cassone sedile posteriore sinistro in corrispondenza della lamiera della carrozzeria (2) ed allinearla. Segnare il centro degli incavi (3) come punti di perforazione sulla lamiera della carrozzeria (2).
Attenzione
Diametro dei fori 3 mm.
Bulinare i punti di perforazione segnati e praticare i fori.
Sbavare i bordi dei fori ed applicarvi una mano di fondo.
Connettere la spina della centrale d'allarme (1) con il cablaggio dell'impianto antifurto IV.
Montare la centrale d'allarme (1) e serrarla a fondo mediante viti autofilettanti (4) alla lamiera della carrozzeria (2).

source: www.ow.no

11. Controllo di funzionamento dell'impianto d'allarme
Scollegare la(e) batteria(e) della vettura.
Portare la serratura della sirena su posizione "ON".
Chiudere le porte della vettura, il cofano motore ed il coperchio vano bagagliaio.
Infilare la chiave della vettura nella serratura della porta lato guida.
Premere una volta sull'interruttore della chiave del telecomando.
L'impianto antifurto viene inserito e deve eseguire le funzioni seguenti:
chiusura centralizzata delle porte,
azionamento degli indicatori di direzione.
A cicalino registrato (azionamento del cicalino):
lampeggio del LED.
Controllo porte, cofano motore e coperchio vano bagagliaio
I circuiti d'allarme possono essere controllati entro un tempo di regolazione di 45 secondi, senza che la sirena e l'impianto lampeggio d'emergenza vengano attivati.
A questo scopo ad impianto antifurto inserito aprire la chiusura centralizzata mediante la chiave della vettura.
Aprire e chiudere una dopo l'altra le porte della vettura.
Il funzionamento del relativo circuito d'allarme viene visualizzato sul LED nel senso che la frequenza di lampeggio viene interrotta ed il LED rimane acceso per la durata di 3 secondi.
Controllare allo stesso modo il cofano motore ed il coperchio vano motore.
Controllo dei sensori agli ultrasuoni
Controllare la posizione del LED:
LED premuto - sensori agli ultrasuoni disinseriti.
LED liberato - sensori agli ultrasuoni inseriti.
Vetture senza alzacristalli elettrici
Aprire uno dei finestrini posteriori in modo che il braccio possa essere introdotto nella vettura.
Inserire l'impianto antifurto mediante la chiave del telecomando.
Attendere almeno 45 secondi e dopo introdurre di nuovo il braccio attraverso la fessura.
L'allarme viene attivato.
Vetture con alzacristalli elettrici
Su vetture con alzacristalli elettrici occorre sedersi nella vettura, in quanto all'inserimento dell'impianto antifurto i finestrini vengono chiusi automaticamente.
Sedersi dietro nella vettura ed inserire l'impianto antifurto mediante la chiave del telecomando.
Per consentire la formazione del campo agli ultrasuoni, rimanere seduti tranquilli almeno 45 secondi.
Al termine di questo tempo muoversi nella vettura.
L'allarme viene attivato.
Controllo sensore d'urto
Escludere i sensori agli ultrasuoni.
Inserire l'impianto antifurto mediante la chiave di telecomando.
Attendere almeno 45 secondi, dopo colpire con cautela ma fortemente uno dei finestrini con il palmo della mano.
L'allarme viene attivato.
Controllo interruzione avviamento
Escludere i sensori agli ultrasuoni.
Inserire l'impianto antifurto mediante la chiave del telecomando.
Attendere almeno 45 secondi, dopo avviare il motore mediante la chiave della vettura.
Il motore non si avvia e l'allarme viene attivato.
Controllo chiusura automatica dei finestrini e del tetto apribile
Solo modelli con alzacristalli elettrici e con tetto apribile elettrico
Aprire tutti i finestrini ed il tetto apribile.
Inserire l'allarme antifurto mediante la chiave del telecomando.
Chiudere uno dopo l'altro tutti i finestrini ed il tetto apribile.

12. Sensibilità del sensore d'urto e dei sensori agli ultrasuoni
La sensibilità del sensore d'urto e dei sensori agli ultrasuoni è registrata definitivamente dal produttore dell'impianto antifurto.
Se tuttavia, per un qualsiasi motivi, si rendere necessario modificare la registrazione, operare nel modo seguente:

F 34 62 066
Sollevare il relativo cappuccio (1).
Registrazione dei sensori agli ultrasuoni:
Girando il trimmer
P1
in senso orario: la sensibilità viene ridotta.
Girando il trimmer
P1
in senso antiorario: la sensibilità viene aumentata.
Attenzione
Non registrare mai i sensori agli ultrasuoni alla sensibilità massima, altrimenti a seguito del minimo spostamento d'aria (ad es. inserimento del riscaldamento vettura ferma o dell'aerazione vettura ferma) l'allarme potrebbe scattare.
Registrazione del sensore d'urto:
Girando il trimmer

in senso orario: la sensibilità viene aumentata.
Girando il trimmer

in senso antiorario: la sensibilità viene ridotta.
Attenzione
Non registrare mai il sensore d'urto alla sensibilità massima, altrimenti a seguito del minimo sbattimento (ad es. una vettura che passa accanto) l'allarme potrebbe scattare.
Incollare l'etichetta dell'impianto antifurto sui finestrini.
Rimontare i pezzi smontati nell'ordine inverso dello smontaggio

source: www.ow.no

13. Sistema di localizzazione difetti

Disturbo	Causa	Rimedio
S1: Gli indicatori di direzione non si accendono all'attivazione(alla disattivazione dell'impianto antifurto.	**U1:** Gli attacchi elettrici dell'impianto antifurto non sono connessi.	**A1:** Controllare gli attacchi elettrici dell'impianto lampeggio d'emergenza.
	U2: L'attacco di massa non è in ordine (morsetto 31).	**A1:** Controllare l'attacco di massa (morsetto 31) al contatto 5 della spina a 12 poli dell'unità di comando. **A2:** Applicare massa ai contatti 5 e 6 della spina a 12 poli dell'unità di comando.
	U3: Unità di comando o chiave del telecomando difettosa.	**A1:** Sostituire l'unità di comando e la chiave del telecomando.
S2: Gli indicatori di direzione rimangono continuamente accesi all'attivazione/alla disattivazione dell'impianto d'allarme.	**U1:** Unità di comando o chiave del telecomando difettosa.	**A1:** Sostituire l'unità di comando e la chiave del telecomando.
S3: Chiave del telecomando senza campo di trasmissione.	**U1:** Chiave del telecomando difettosa.	**A1:** Sostituire la chiave del telecomando.
	U2: La serratura della sirena è in posizione "OFF".	**A1:** Portare la serratura della sirena su posizione "ON" mediante la chiave d'emergenza.
	U3: Unità di comando senza corrente.	**A1:** Controllare gli attacchi elettrici dell'unità di comando. **A2:** Sostituire l'unità di comando.
S4: Il campo di trasmissione della chiave del telecomando è troppo corto.	**U1:** La batteria della chiave del telecomando è troppo debole.	**A1:** Sostituire la batteria della chiave del telecomando.
	U2: Chiave del telecomando difettosa.	**A1:** Sostituire la chiave del telecomando.
S5: La vettura non parte nonostante che l'impianto sia disattivato.	**U1:** Gli attacchi elettrici non sono in ordine.	**A1:** Sfilare la spina a 12 poli dall'unità di comando. Avviare la vettura. Se ora la vettura si mette in moto, sostituire la centrale d'allarme e la chiave del telecomando.
S6: Nessun tono percettibile all'attivazione/alla disattivazione dell'impianto antifurto.	**U1:** L'interruttore DIP n. 4 è registrato erratamente.	**A1:** Portare l'interruttore DIP n. 4 verso l'alto su posizione "OFF". **A2:** Sostituire la centrale d'allarme e la chiave del telecomando.
S7: La sirena non suona quando scatta l'allarme.	**U1:** Gli attacchi elettrici non sono in ordine.	**A1:** Controllare gli attacchi elettrici sulla sirena. **A2:** Sostituire la sirena. **A3:** Sostituire la centrale d'allarme e la chiave del telecomando.
S8: La sirena suona durante la marcia.	**U1:** Gli attacchi elettrici non sono in ordine.	**A1:** Controllare gli attacchi elettrici della sirena. **A2:** Sostituire la sirena. **A3:** Sostituire la centrale d'allarme e la chiave del telecomando.
S9: I finestrini ovvero il tetto apribile non vengono chiusi all'attivazione dell'impianto antifurto.	**U1:** L'interruttore DIP n. 2 della centrale d'allarme si trova su "OFF".	**A1:** Portare l'interruttore DIP n. 2 su "ON".
	U2: Chiusura centralizzata non funzionante.	**A2:** Controllare gli attacchi della chiusura centralizzata. **A3:** Sostituire la centrale d'allarme e la chiave del telecomando.
S10: La chiusura centralizzata non chiude ad impianto antifurto attivato.	**U1:** L'interruttore DIP n. 1 della centrale d'allarme si trova su "OFF".	**A1:** Portare l'interruttore DIP n. 1 su "ON".
	U2: Chiusura centralizzata non funzionante.	**A2:** Controllare gli attacchi della chiusura centralizzata. **A3:** Sostituire la centrale d'allarme e la chiave del telecomando.

source: www.ow.no

Alarma antirrobo
BMW Serie 5 E34

Instrucciones para el montaje de accesorios

(Para el uso exclusivamente interno en la Organización de Concesionarios BMW).
Duración del montaje: unas 2,5 horas. Puede variar en función del estado y del equipamiento concreto de automóvil.

Herramientas y medios auxiliares necesarios
Destornillador para tornillos de estrella
Destornillador para tornillos de cabeza ranurada
Llave dinamométrica de 1/2"
Carraca invertible para llave de tubo de 1/2"
Pieza de prolongación para llave de tubo de 1/2"
Cabezal para llave de tubo de 1/2", entrecaras 10 mm, 13 mm, 17 mm
Granete
Martillo
Lápiz de imprimación
Lámpara de barra
Taladradora
Brocas espirales de 3 mm, 4,8 mm, 8 mm
Alicates de corte lateral
Tenazas de desaislar
Cuchilla universal
Masilla hermetizante de silicona
Lámpara de comprobación
Marcador de pintura soluble en agua

No.	Figura	Denominación
I	F Z1 61 001	Tenazas para cables, HBW-No. 81 24 9 408 449
II	F 34 65 208	Expulsor para contactos BMW No. 61 1 132

Indice

Capítulo		Página
1	Instrucciones generales para expulsar los contactos de las cajas de los enchufes	4
2	Esquema del montaje	6
3	Trabajos previos	7
4	Montar la sirena	7
5	Montar el interruptor de contacto para el compartimento del motor (se omite en modelos con interruptor de contacto para el compartimento del motor montado de serie)	10
6	Montar los sensores de ultrasonidos	11
7	Montar el diodo luminoso	12
8	Esquema de conexión del mazo de cables de la alarma antirrobo IV	13
9	Conectar el mazo de cables para la alarma antirrobo IV	15
10	Montar el equipo central de la alarma	24
11	Control del funcionamiento de la instalación	25
12	Ajustar la sensibilidad del sensor de golpes y de los sensores de ultrasonidos	26
13	Sistema de localización de averías	27

1. Instrucciones generales para expulsar los contactos de las cajas de los enchufes

Enchufes de 21 y de 30 polos
61 99 022
Ampliar ligeramente y con cuidado el enchufe exterior (1) en la zona de los talones de sujeción (2).

61 99 023
Desplazar el enchufe interior (3) en la dirección de la flecha hasta el tope.

61 99 024
Comprimir los flejes de enclavamiento (4) del contacto correspondiente con ayuda del extractor para contactos, y extraer el cable junto con el contacto.

Enchufes de 20 y de 26 polos de los módulos de relés

61 99 025
Extraer la corredera de enclavamiento (1) del enchufe (2).

61 99 026
Comprimir los flejes de enclavamiento (4) del contacto correspondiente con ayuda del extractor para contactos, y extraer el cable junto con el contacto.

Enchufes de 15 polos

61 99 017
Ampliar ligeramente y con cuidado el enchufe exterior (1) en la zona de los talones de sujeción (2).

61 99 018
Desplazar el enchufe interior (3) en la dirección de la flecha hasta el tope.

61 99 019
Comprimir los flejes de enclavamiento (4) del contacto correspondiente y extraer el cable.

Enchufes de 6, 8 y 12 polos

61 99 020
Separar la parte superior (1) y la parte inferior (2) del enchufe desplazándolas en el sentido de la flecha.

61 99 021
Comprimir los flejes de enclavamiento (4) del contacto correspondiente con ayuda del extractor para contactos, y extraer el cable junto con el contacto.

2. Esquema del montaje

F 34 62 012

Leyenda

1. Sirena (automóviles con Tempomat)
2. Sirena (automóviles sin Tempomat)
3. Interruptor de contacto del compartimento del motor
4. Sensor derecho de ultrasonidos
5. Sensor izquierdo de ultrasonidos
6. Diodo luminoso
7. Mazo de cables de la alarma antirrobo (IV)
8. Equipo central de alarma.

source: www.ow.no

3. Trabajos previos necesarios

Secuencia de operaciones:

1. Imprimir el contenido de la memoria de averías.
2. Desembornar la batería (o baterías) del automóvil.
3. Desmontar el brazo del limpiaparabrisas izquierdo.
4. Soltar la cubierta situada debajo del brazo del limpiaparabrisas izquierdo.
5. Vehículos con Tempomat:
   Desmontar la cubierta situada debajo del brazo del limpiaparabrisas derecho.
6. Desmontar el revestimiento inferior del salpicadero, a la izquierda.
7. Desmontar el revestimiento de los pedales.
8. Desmontar la cubierta de los altavoces de los bajos del vehículo, a la izquierda.
9. Desmontar la rejilla de ventilación en el centro del salpicadero.
10. Desmontar el revestimiento de los montantes A.
11. Desmontar la guantera.
12. Desmontar el revestimiento superior de la guantera.
13. Desmontar los listones inferiores del umbral en el lado izquierdo.
14. Desmontar la parte inferior del revestimiento del montante B izquierdo.
15. Desmontar la banqueta de los asientos traseros, o el asiento trasero izquierdo.
16. Desmontar el respaldo de los asientos traseros, o del asiento trasero izquierdo.
17. Abrir el canal de guía de cables en el umbral de la puerta izquierda.
18. Vehículos con módulo básico:
    Desmontar la tapa del soporte de módulos en la banqueta del asiento trasero izquierdo.
19. Desmontar la parte posterior izquierda del revestimiento del maletero.
20. Desmontar la cubierta del mazo de cables en el lado izquierdo del maletero.
21. Desmontar la cubierta del mazo de cables junto a la bisagra izquierda de la tapa del maletero.
22. Desmontar el revestimiento de la tapa del maletero.

4. Montar la sirena

F 34 62 013
Advertencia
Vehículos sin Tempomat
Hay que montar la sirena en la parte delantera izquierda del compartimento del motor.
Vehículos con Tempomat
Hay que montar la sirena en el colector de aire a la derecha, en la zona de la caja de equipos electrónicos.

Modelos sin Tempomat
Desenroscar las tuercas hexagonales (1) del soporte (2) del depósito de compensación (3) de la servodirección.

F 34 62 014
Encajar el soporte (1) como se muestra en la figura, alinearlo y fijarlo con la tuerca hexagonal (2).

F 34 62 015
Introducir la sirena (1) en el soporte (2) como se muestra en la figura, colocar las tuercas hexagonales (3) y apretarlas a mano.
Alinear la sirena (1) y apretar a fondo las tuercas hexagonales (3).
Tender el cable de la sirena (I) a lo largo del mazo de cables del automóvil, hasta la caja de fusibles.

F 32 64 230
Modelos con Tempomat
Desatornillar los tornillos de estrella (flechas) de la caja de equipos electrónicos y desmontar la tapa de esta caja.

F 34 62 016
Desencajar el enchufe (1) del aparato de mando (2).
Desenroscar las tuercas hexagonales (3) y desmontar el aparato de mando (2).

F 34 62 017
Encajar la sirena (1) sobre el soporte (2).

F 34 62 018
Introducir el soporte con la sirena (1) en el colector de aire (2).
Alinear el soporte con la sirena (1) de modo que la cerradura (3) quede dirigida hacia el motor y sea libremente accesible.
Marcar sobre la carrocería el contorno del soporte (1).
Retirar la sirena con el soporte y separar ambos elementos.

F 34 62 019
Introducir el soporte (1) en el colector de aire (2) de acuerdo al contorno marcado previamente.
Marcar el punto central de los taladros (3) sobre la carrocería, y granetear estos puntos.

Atención
Diámetro del taladro: 4,8 mm

Practicar taladros pasantes en los puntos marcados.
Desbarbar los bordes de los taladros y tratarlos con el lápiz de imprimación.

F 34 62 020
Atornillar el soporte (1) con los tornillos de estrella (2) en el colector de aire (3) y apretar a fondo los tornillos.

F 34 62 021
Introducir la sirena (1) en el soporte, alinearla y fijarla con tuercas hexagonales autofrenables (2), apretándolas a fondo.

F 34 62 022
Modelos con caja de equipos electrónicos con ventilación
Tender el cable de la sirena (I) hasta la caja de fusibles (1).

F 34 62 023
Cortar la escotadura (1) de la boquilla de goma (2), e introducir el cable de la sirena (I) en el interior del habitáculo a través de la escotadura (1).

34 62 024
Modelos con caja de equipos electrónicos sin ventilación
Desencajar la boquilla de goma (1), perforarla y pasar el cable de la sirena (I) al interior del habitáculo a través de la boquilla.

34 62 025
Tender el cable de la sirena (I) hasta el lado izquierdo de los bajos del vehículo, por debajo del salpicadero (2).

34 62 026
Todos los modelos
Separar el aislamiento de los extremos del cable de la sirena (I), y encajar un contacto a cada lado (1).
Conectar los contactos del cable de la sirena (I) al enchufe (2), como se indica a continuación:

Puesto de conexión **1** = Cable de color **blanco/negro**
Puesto de conexión **2** = cable de color **rojo**
Puesto de conexión **3** = cable de color **gris/rojo**
Puesto de conexión **4** = cable de color **negro**
Puesto de conexión **5** = cable de color **blanco/violeta**
Puesto de conexión **6** = cable de color **marrón**

source: www.ow.no

5. Montar el interruptor de contacto para el compartimento del motor (se omite en modelos con interruptor de contacto para el compartimento del motor montado de serie)

F 34 62 027
Marcar la posición del estribo de cierre (1) con respecto a la carrocería.
Desatornillar los tornillos de cabeza hexagonal (2) y desmontar el estribo de cierre (1).

F Z1 61 062
Encajar el interruptor de contacto (1) sobre el soporte (2).

F 34 62 028
Encajar el interruptor de contacto con el soporte (1) sobre el estribo de cierre (2), de modo que el interruptor de contacto con el soporte (1) encaje en los taladros (3).

F 34 62 029
Encajar el cable del interruptor de contacto (II) sobre el interruptor de contacto (1).
Atención
Durante el montaje del estribo de cierre (2) hay que verificar que el cable de conexión a masa (3) queda efectivamente unido a masa.
Montar el estribo de cierre (2) en la posición marcada durante el desmontaje, y atornillar la conexión a masa (3) del cable del interruptor de contacto (II) con uno de los dos tornillos de cabeza hexagonal (4).

F 34 62 030
Tender el cable del interruptor de contacto (II) hasta la caja de fusibles, e introducirlo en el interior del habitáculo a través de la abertura (1) en la boquilla de goma (2).

Atención
Cerrar de modo hermético al agua las boquillas de goma de los pasos de cables, utilizando masilla hermetizante de silicona.

6. Montar los sensores de ultrasonidos

F 34 62 031
Montante A a la derecha y a la izquierda
Marcar el punto de taladrado (1) a la altura del centro del taladro (2), a una distancia A = 15 del revestimiento del techo del vehículo (3).

Atención
Diámetro del taladro: 3 mm.

Practicar un taladro pasante en el punto marcado (1), y tratarlo con imprimación por debajo del revestimiento del techo.

F 34 62 032
Atención
Los extremos de los cables de los sensores de ultrasonidos están caracterizados por su color.
Marca roja = montante A del lado del conductor
Marca blanca = montante A del lado del acompañante
Atornillar el sensor de ultrasonidos (1) al montante A correspondiente, utilizando el tornillo de estrella (2).
Tender los cables de los sensores de ultrasonidos (1) hasta el lado izquierdo de los bajos del habitáculo.

7. Montar el diodo luminoso

F 34 62 033
Marcar la posición de taladrado (2) en el reverso de la rejilla central de ventilación (1), como se explica a continuación.
Marcar la prolongación del borde (3) en el centro de la rejilla de ventilación (1).
Determinar el centro entre los dos canales de guía del aire (4) y marcarlo en el centro de la rejilla de ventilación (1).

Atención
Diámetro del taladro 8 mm.

Practicar un taladro pasante (2).

F 34 62 034
Encajar desde arriba el diodo luminoso (1) en el centro de la rejilla de ventilación.
Atención
Comprobar que el diodo luminoso queda bien asentado en su posición.
Tender el cable del diodo luminoso (III) hasta el lado izquierdo de los bajos del habitáculo, y montar de nuevo la rejilla central de ventilación (2).

F 34 62 035
Conectar los contactos (1) del cable del diodo luminoso (III) al enchufe (2), como se indica a continuación.

Puesto de conexión **1** = queda libre
Puesto de conexión **2** = cable de color **azul**
Puesto de conexión **3** = cable de color **marrón**
Puesto de conexión **4** = cable de color **gris**
Puesto de conexión **5** = queda libre
Puesto de conexión **6** = queda libre

source: www.ow.no

8. Esquema de conexión del mazo de cables de la alarma antirrobo IV

Pos	Designación	Color del cable	Punto de conexión en el automóvil
a	Enchufe de la sirena, negro, 6 polos, 6 polos dotados	–	Bajos del habitáculo, a la izquierda
b	Enchufe diodo luminoso, negro, 6 polos, 3 polos dotados	–	Bajos del habitáculo, a la izquierda
c	Derivación para el interruptor de contacto del compartimento del motor	marrón/blanco	Modelos con interruptor de contacto del compartimento del motor de serie: Enchufe negro de 30 polos X251 y mazo de cables II Modelos sin interruptor de contacto del compartimento del motor de serie: Mazo de cables II
d	Derivación para la interrupción del arranque	verde/negro	Modelos con módulo básico:Enchufe blanco de 21 polos X34 Modelos con módulo de cierre centralizado:Enchufe blanco de 30 polos X15 Modelos diesel low o high Enchufe amarillo de 30 polos X14
e	Derivación para el equipo de intermitentes de advertencia	azul/rojo	Enchufe blanco de 30 polos X15
f	Derivación para el sensor de ultrasonidos	negro con marca roja	Bajos del habitáculo, a la izquierda
g	Derivación para el sensor de ultrasonidos	negro con marca blanca	Bajos del habitáculo, a la izquierda
h	Derivación para el borne 31, masa del enchufe de la sirena, posición a	marrón	Punto de conexión a masa en la zona del lado izquierdo de la columna de dirección
i	Derivación para el interruptor de contacto del maletero	rojo/blanco	Enchufe negro de dos polos X711
j	Derivación para el contacto de la puerta, lado del conductor	marrón/violeta	Modelos con módulo básico: Enchufe amarillo de 26 polos X255 Modelos con módulo de cierre centralizado: Enchufe blanco de 26 polos X1217
k	Derivación para el contacto de la puerta, lado del acompañante	marrón/violeta	Modelos con módulo básico:Enchufe amarillo de 26 polos X255 Modelos con módulo de cierre centralizado: Enchufe blanco de 26 polos X1217
l	Derivación para los contactos de las puertas traseras	marrón/negro	Modelos con módulo básico: Enchufe amarillo de 26 polos X255 Modelos con módulo de cierre centralizado: Enchufe blanco de 15 polos X1216
m	Derivación para el borne 61	blanco/negro	Modelos hasta 02/89: Enchufe blanco de 30 polos X15 Modelos desde 02/89: Relé de la luneta trasera K13
n	Derivación para el equipo de cierre centralizado	rojo/negro	Modelos con módulo básico: Enchufe negro de 20 polos X259 Modelos con módulo de cierre centralizado: Enchufe negro de 15 polos X1216
o	Derivación para el equipo de cierre centralizado	amarillo/azul	Modelos con módulo básico: Enchufe amarillo de 26 polos X255 Modelos con módulo de cierre centralizado: Enchufe blanco de 26 polos X1217
p	Derivación para el equipo de cierre centralizado	azul/verde	Modelos con módulo básico: Enchufe amarillo de 26 polos X255 Modelos con módulo de cierre centralizado: Enchufe blanco de 26 polos X1217
q	Derivación para el borne 15	verde	Modelos con módulo básico:Enchufe negro de 6 polos X322 Modelos con módulo de cierre centralizado:Enchufe blanco de 26 polos X1217
r	Enchufe negro de 12 polos, 8 polos dotados	– – –	Equipo central de alarma Equipo central de alarma Equipo central de alarma
s	Enchufe negro de 6 polos, 5 polos dotados	rojo	Modelos con módulo básico:Enchufe negro de 6 polos X322 Modelos con módulo de cierre centralizado:Enchufe negro de 15 polos X1216
t	Enchufe negro de 10 polos, 7 polos dotados	negro con marca roja	Equipo central de alarma en la banqueta del asiento trasero izquierdo
u	Derivación para el borne 30, polo positivo permanente del enchufe posición t	negro con marca blanca	Equipo central de alarma en la banqueta del asiento trasero izquierdo
v	Derivación para el sensor de ultrasonidos		
w	Derivación para el sensor de ultrasonidos		

source: www.ow.no

F 34 62 036
Atención
En el marco de medidas de mejora del equipo eléctrico de los diferentes modelos pueden sufrir modificaciones la designación de los enchufes (designación X) y la dotación de los contactos de los mismos.
Por esta razón, antes de montar la alarma antirrobo hay que consultar la versión vigente de las instrucciones de comprobación.

Sólo modelos diesel

Atención
En los modelos diesel hay que llevar a cabo las modificaciones descritas a continuación en el mazo de cables para la alarma antirrobo (IV).

F 34 62 083
Llevar a cabo la modificación descrita a continuación en el enchufe negro de 12 polos (r) del mazo de cables para la alarma antirrobo (IV).
Expulsar el contacto (1) del puesto de conexión 2 - **cable de color verde/negro.**

Expulsar el contacto (2) del puesto de conexión 3 - **cable de color verde.**

Aislar y recoger los contactos expulsados.

F 34 62 084
Conectar la derivación para interrupción del arranque (V) al enchufe negro (r) del mazo de cables para la alarma antirrobo (IV) como se explica a continuación.
Encajar el contacto (1) del cable -
cable de color verde/negro
- en el puesto de conexión 2.
Encajar el contacto (2) del cable -
cable de color verde
– en el puesto de conexión 3.

9. Conectar el mazo de cables para la alarma antirrobo IV

Advertencia
Tener en cuenta las instrucciones del capítulo (1) para la extracción de los contactos de los enchufes.

Conexión del cable de conexión a masa (h)

F 34 62 037
Desenroscar la tuerca hexagonal (1) del punto de conexión a masa (2) en la zona de la columna de dirección, y atornillar el cable de puesta a masa (h) -
cable de color azul-
al punto de conexión a masa (2).

Conexión del equipo de intermitentes de advertencia (e)

F 34 65 259
Comprimir el enclavamiento (1) del enchufe blanco de 30 polos X15 (2) debajo del lado izquierdo del salpicadero, y extraer el enchufe X15 (2).

F 34 65 260
Extraer el pasador de enclavamiento (1) en el sentido de la flecha y desencajar los enchufes (2).

F 34 62 038
Desenclavar la carcasa del enchufe (1) y expulsar el contacto (2) del puesto de conexión 15 -
cable de color azul/marrón
.
Encajar la carcasa azul (3) sobre el contacto expulsado (2) y enclavarla.
Conectar la carcasa azul (3) con el enchufe azul (4) del mazo de cables de la alarma antirrobo IV.
Encajar el contacto de la derivación (e) -
cable de color azul/rojo-
sobre el puesto de conexión 15 en la caja del enchufe (1).
Enclavar la carcasa del enchufe (1).

Conexión del interruptor de contacto del compartimento del motor (c).

F 34 62 039
Modelos con interruptor de contacto del compartimento del motor de serie
Extraer el enchufe negro de 30 polos X251 (1) del lado izquierdo, debajo del salpicadero, y abrir el contacto.

F 34 62 040
Desenclavar la carcasa del enchufe (1) y expulsar el contacto (2) del puesto de conexión 2 -
cable de color gris/violeta con puntos amarillos
.
Encajar la carcasa negra (3) sobre el contacto expulsado (2) y enclavarla.
Conectar la carcasa negra (3) con el enchufe negro (4) del mazo de cables de la alarma antirrobo IV.
Encajar el contacto de la derivación (c) -
cable de color marrón/blanco-
sobre el puesto de conexión 2 en la caja del enchufe (1).
Enclavar la carcasa del enchufe (1).

F 34 62 041
Modelos sin interruptor de contacto del compartimento del motor de serie

Encajar la carcasa negra (1) sobre el contacto (2) del cable del interruptor de contacto (II) y enclavarla.
Conectar la carcasa negra (3) con el enchufe negro (4) de la derivación (c) del mazo de cables de la alarma antirrobo IV, y enclavarla.
Conectar la carcasa negra (1) con el enchufe negro (5) de la derivación (c) del mazo de cables de la alarma antirrobo IV.
Recoger la carcasa negra (3).

Conexión de la interrupción del arranque (d).

F 34 62 042
Modelos con módulo básico (con excepción de los modelos diesel)
Extraer el enchufe blanco de 21 polos X34 (1) del lado izquierdo, debajo del salpicadero, y abrir el contacto.

F 34 62 043
Desenclavar la carcasa del enchufe (1) y expulsar el contacto (2) del puesto de conexión 14 -
cable de color negro/violeta
.
Encajar la carcasa blanca (3) sobre el contacto expulsado (2) y enclavarla.
Conectar la carcasa blanca (3) con el enchufe blanco (4) del mazo de cables de la alarma antirrobo IV.
Encajar el contacto de la derivación (d) -
cable de color verde/negro-
sobre el puesto de conexión 14 en la caja del enchufe (1).
Enclavar la carcasa del enchufe (1).

source: www.ow.no

F 34 62 044
Modelos con módulo de cierre centralizado (con excepción de los modelos diesel)
Extraer el enchufe blanco de 30 polos X15 (1) del lado izquierdo, debajo del salpicadero, y abrir el contacto.

F 34 62 045
Encajar el contacto de la derivación (c) - **cable de color negro/violeta** - en la carcasa del enchufe (1).Enclavar la carcasa (1).
Recoger la carcasa blanca (2).

Todos los modelos
Conectar el enchufe de la sirena, el enchufe del diodo luminoso y los enchufes de los sensores de ultrasonidos con los enchufes correspondientes del mazo de cables para la alarma antirrobo IV.

Tender el mazo de cables para la alarma antirrobo IV dentro del canal para cables en el umbral izquierdo del automóvil, hasta el lado izquierdo de la banqueta del asiento trasero.

F 34 62 086
Sólo modelos diesel
Tender la derivación para interrupción del arranque (V) a lo largo del mazo de cables de serie del automóvil hasta la caja de equipos electrónicos (1).

Atención
Cerrar de modo hermético al agua las boquillas de goma de los pasos de cables, utilizando masilla hermetizante de silicona.

F 34 62 085
Desconectar los enchufes (1 y 2) - **cable de color verde.**
Conectar los enchufes (3 y 4) de la derivación para interrupción del arranque V con los enchufes (1 a 2).

Conexión del borne 30 (u)

F 34 62 047
Modelos con módulo básico
Desenclavar el enchufe negro de 6 polos X322 (1) en el lado izquierdo del soporte de aparatos en la banqueta del asiento trasero izquierdo.

F 34 62 048
Desenclavar la carcasa del enchufe (1) y expulsar el contacto (2) del puesto de conexión 4 - **cable de color rojo/marrón con puntos amarillos**-. Encajar la carcasa amarilla (3) sobre el contacto expulsado (2) y enclavarla.
Conectar la carcasa amarilla (3) con el enchufe amarillo (4) del mazo de cables de la alarma antirrobo IV.
Encajar el contacto de la derivación (u) - **cable de color rojo** - sobre el puesto de conexión 4 en la caja del enchufe (1). Enclavar la carcasa del enchufe (1).

F 34 62 049
Modelos con módulo de cierre centralizado
Desenclavar el enchufe negro de 15 polos X1216 (1) en el módulo de cierre centralizado A30 (2).

F 34 62 050
Llevar a cabo una modificación en el mazo de cables de la alarma antirrobo IV.
Expulsar el contacto (1) de la carcasa amarilla (2) en la derivación (u) del mazo de cables de la alarma antirrobo IV –**cable de color rojo.**
Encajar la carcasa amarilla (3) sobre el contacto (4) y enclavarla.

F 34 62 051
Desenclavar la carcasa del enchufe (1) y expulsar el contacto (2) del puesto de conexión 14 - **cable de color rojo/gris.**
Encajar la carcasa amarilla (3) sobre el contacto expulsado (2) y enclavarla.
Conectar la carcasa amarilla (3) con el enchufe amarillo (4) del mazo de cables de la alarma antirrobo IV.
Encajar el contacto de la derivación (u) - **cable de color rojo** - sobre el puesto de conexión 14 en la caja del enchufe (1). Enclavar la carcasa del enchufe (1).

Conexión del borne 15 (q)

F 34 62 052
Modelos con módulo básico
Expulsar el contacto (2) del puesto de conexión 2 - **cable de color violeta/blanco**- del enchufe negro de 6 polos X322 (1) en el lado izquierdo del soporte de aparatos en la banqueta del asiento trasero izquierdo.
Encajar la carcasa blanca (3) sobre el contacto expulsado (2) y enclavarla.
Conectar la carcasa blanca (3) con el enchufe correspondiente (4) del mazo de cables de la alarma antirrobo IV.
Encajar el contacto de la derivación (q) -**cable de color verde**- sobre el puesto de conexión 2 en la caja del enchufe (1). Enclavar la carcasa del enchufe (1).

F 34 62 053
Modelos con módulo de cierre centralizado
Desenclavar el enchufe blanco de 26 polos X1217 (1) en el módulo de cierre centralizado A30 (2).

F 34 62 054
Llevar a cabo una modificación en el mazo de cables de la alarma antirrobo IV.
Cortar la derivación (q) -**cable de color verde**– del mazo de cables de la alarma antirrobo IV.

F 34 62 055
Cortar el cable (1) -**cable de color verde/rojo** – a una distancia mínima de 50 mm del enchufe X1217, y eliminar el aislamiento a ambos lados.
Unir el cable (1) y la nueva derivación q (2) -**cable de color verde** – con un casquillo de conexión de cables (3).

Conexión del borne 61 (m)

F 34 62 044
Modelos hasta 02/89
Conectar un casquillo sobre la derivación m - **cable de color azul/blanco**- y encajarlo en el puesto de conexión 19 del enchufe X15 (1) en el lado izquierdo, debajo del salpicadero.

F 34 65 248
Modelos desde 02/89
Llevar a cabo la conexión en el relé de la luneta trasera K13, clavija 6.

F 34 62 056
Modelos con módulo de cierre centralizado desde 06/90 (con motor M50)
Llevar a cabo la conexión en el relé de la luneta trasera K13, clavija 4.

F 34 62 057
Al conectar el borne 61 al relé K13 de la luneta trasera, cortar el cable correspondiente (1) - **cable de color azul/blanco** – a una distancia mínima de 50 mm del soporte del relé (2) y separar el aislamiento.
Conectar la derivación (m) del mazo de cables de la alarma antirrobo IV con el cable (1), utilizando casquillos para cables (3).

source: www.ow.no

Conexión del cierre centralizado (n)

F 34 62 058
Modelos con módulo básico
Desatornillar la tuerca hexagonal (1).
Levantar con cuidado el soporte de aparatos (2).
Desencajar hacia abajo el enchufe amarillo de 26 polos X255 (3).
Desencajar hacia abajo el enchufe negro de 20 polos X258 (4).

F 34 62 059
Llevar a cabo la conexión en el enchufe negro de 20 polos X258.
Desenclavar la carcasa del enchufe (1) y expulsar el contacto (2) del puesto de conexión 15 -**cable de color rojo/verde.**
Encajar la carcasa negra (3) sobre el contacto expulsado (2) y enclavarla.
Conectar la carcasa negra (3) con el enchufe negro (4) del mazo de cables de la alarma antirrobo IV.
Encajar el contacto de la derivación (n) - **cable de color rojo/negro** - sobre el puesto de conexión 15 en la caja del enchufe (1). Enclavar la carcasa del enchufe (1).

F 34 62 049
Modelos con módulo de cierre centralizado
Llevar a cabo la conexión en el enchufe negro de 15 polos X1216 (1) del módulo de cierre centralizado A30 (2).

F 34 62 060
Desenclavar la carcasa del enchufe (1) y expulsar el contacto (2) del puesto de conexión 4 - **cable de color rojo/verde.**
Encajar la carcasa negra (3) sobre el contacto expulsado (2) y enclavarla.
Conectar la carcasa negra (3) con el enchufe negro (4) del mazo de cables de la alarma antirrobo IV.
Encajar el contacto de la derivación (n) - **cable de color rojo/negro** - sobre el puesto de conexión 4 en la caja del enchufe (1). Enclavar la carcasa del enchufe (1).

Conexión del cierre centralizado (o,p).

F 34 62 055

Modelos con módulo básico (o)

Llevar a cabo la conexión en el enchufe amarillo de 26 polos X255.
Cortar el cable (1) - **cable de color blanco/rojo con puntos amarillos** – a una distancia mínima de 50 mm del enchufe X255, y eliminar el aislamiento a ambos lados.
Conectar el cable (1) y la derivación o (2) - **cable de color amarillo/azul** – con ayuda de un casquillo (3).

Modelos con módulo básico (p)

Llevar a cabo la conexión en el enchufe amarillo de 26 polos X255.
Cortar el cable (1) - **cable de color azul/marrón con puntos amarillos** – a una distancia mínima de 50 mm del enchufe X255, y eliminar el aislamiento a ambos lados.
Conectar el cable (1) y la derivación p (2) - **cable de color azul/verde** – con ayuda de un casquillo (3).

Modelos con módulo de cierre centralizado (o)

Llevar a cabo la conexión en el enchufe blanco de 26 polos X1217 del módulo de cierre centralizado A30.
Atención
En el enchufe X1217 existen dos cables de color blanco/rojo con puntos amarillos. Puede elegirse cualquiera de ellos para llevar a cabo la derivación.
Cortar el cable (1) - **cable de color blanco/rojo con puntos amarillos** – a una distancia mínima de 50 mm del enchufe X1217, y eliminar el aislamiento a ambos lados.
Conectar el cable (1) y la derivación o (2) - **cable de color amarillo/azul** – con ayuda de un casquillo (3).

Modelos con módulo de cierre centralizado (p)

Llevar a cabo la conexión en el enchufe blanco de 26 polos X1217.
Cortar el cable (1) - **cable de color azul/marrón con puntos amarillos** – a una distancia mínima de 50 mm del enchufe X1217, y eliminar el aislamiento a ambos lados.
Conectar el cable (1) y la derivación p (2) - **cable de color verde/azul** – con ayuda de un casquillo (3).

Conexión de los contactos de las puertas (j,k,l)

Modelos con módulo básico
Lado del conductor (j o k)
Llevar a cabo la conexión en el enchufe amarillo de 26 polos X255.
Cortar el cable (1) - **cable de color marrón/gris con puntos amarillos** – a una distancia mínima de 50 mm del enchufe X255, y eliminar el aislamiento a ambos lados.
Conectar el cable (1) y la derivación j o k (2) - **cable de color marrón/violeta** – con ayuda de un casquillo (3).

Lado del acompañante (j o k)
Llevar a cabo la conexión en el enchufe amarillo de 26 polos X255.
Cortar el cable (1) - **cable de color marrón/azul con puntos amarillos** – a una distancia mínima de 50 mm del enchufe X255, y eliminar el aislamiento a ambos lados.
Conectar el cable (1) y la derivación j o k (2) - **cable de color marrón/violeta** – con ayuda de un casquillo (3).

Contactos de las puertas traseras (l)
Llevar a cabo la conexión en el enchufe amarillo de 26 polos X255.
Cortar el cable (1) - **cable de color marrón/violeta con puntos amarillos** – a una distancia mínima de 50 mm del enchufe X255, y eliminar el aislamiento a ambos lados.
Conectar el cable (1) y la derivación l (2) - **cable de color marrón/negro** – con ayuda de un casquillo (3).

Modelos con módulo de cierre centralizado

Lado del conductor (j o k)
Llevar a cabo la conexión en el enchufe amarillo de 26 polos X1217.
Cortar el cable (1) - **cable de color marrón/gris con puntos amarillos** – a una distancia mínima de 50 mm del enchufe X1217, y eliminar el aislamiento a ambos lados.
Conectar el cable (1) y la derivación j o k (2) - **cable de color marrón/violeta** – con ayuda de un casquillo (3).

Lado del acompañante (j o k)
Llevar a cabo la conexión en el enchufe amarillo de 26 polos X1217.
Cortar el cable (1) - **cable de color marrón/azul con puntos amarillos** – a una distancia mínima de 50 mm del enchufe X1217, y eliminar el aislamiento a ambos lados.
Conectar el cable (1) y la derivación j o k (2) - **cable de color marrón/violeta** – con ayuda de un casquillo (3).

source: www.ow.no

F 34 62 061
Contactos de las puertas traseras (I)
Llevar a cabo la conexión en el enchufe amarillo de 26 polos X1216.
Cortar el cable (1) - **cable de color marrón/violeta con puntos amarillos** – a una distancia mínima de 50 mm del enchufe X1216, y eliminar el aislamiento a ambos lados.
Conectar el cable (1) y la derivación I (2) - **cable de color marrón/negro** – con ayuda de un casquillo (3).

Conexión del interruptor de contacto del maletero (i)

F 34 62 062
Tender la derivación (i) del mazo de cables de la alarma antirrobo IV desde la banqueta del asiento trasero izquierdo hasta el interruptor de contacto del maletero a lo largo del mazo de cables del automóvil.

F 34 62 063
Llevar a cabo la conexión en el puesto de conexión 2 del enchufe negro de 2 polos X711 (1).
Desconectar el enchufe (1) del interruptor de contacto del maletero.
Cortar el cable (1) - **cable de color rojo/blanco** – a una distancia mínima de 50 mm del enchufe X711, y eliminar el aislamiento a ambos lados.
Conectar el cable (2) y la derivación i (3) - **cable de color rojo/blanco** – con ayuda de un casquillo (4).

10. Montar el equipo central de la alarma

F 34 62 064
Ajustar los interruptores DIP del equipo central de la alarma

Interruptor DIP 1	Cierre centralizado
Interruptor DIP 2	Cierre centralizado
Interruptor DIP 3	Sirena: tono intermitente/continuo
Interruptor DIP 4	Zumbador conectado/desconectado

Atención
Los interruptores 1 y 2 deben estar en posición "ON".

Los interruptores 3 y 4 tienen que ser ajustados de acuerdo a las directivas legales vigentes en el país correspondiente.

Interruptor DIP 3 Sirena: tono intermitente/continuo
Posición "On" = Tono continuo
Posición "Off" = Tono intermitente

Advertencia
El zumbador es activado al activar y desactivar la alarma antirrobo.

Interruptor DIP 4 Zumbador desconectado/desconectado
Posición "On" = Zumbador desconectado
Posición "Off" = Zumbador conectado.

Marcar la posición de los interruptores DIP en el adhesivo (2).
Pegar el adhesivo (2) sobre la abertura (3) del equipo central de la alarma (1).

F 34 62 065
Colocar el equipo central de la alarma (1) junto a la chapa de la carrocería (2) en la banqueta del asiento trasero izquierdo, y alinearlo.
Marcar sobre la chapa de la carrocería la posición de los puntos centrales de las aberturas (3), para practicar los taladros de fijación.

Atención
Diámetro del taladro: 3 mm.

Granetear los puntos de taladrado marcados y practicar taladros pasantes.
Desbarbar y tratar con lápiz de imprimación los bordes de los taladros.
Conectar el enchufe del equipo central de alarma (1) con el mazo de cables de la alarma antirrobo IV.
Montar el equipo central de alarma y fijarlo a la chapa de la carrocería (2) con tornillos para chapa (4).

11 Control del funcionamiento de la instalación

Embornar **la batería o las baterías del automóvil.**
Girar la cerradura de la sirena a la posición "ON".
Cerrar las puertas del automóvil, el capó y la tapa del maletero.
Introducir la llave del automóvil en la cerradura del lado del conductor.
Pulsar una vez el interruptor de la llave del mando a distancia.

Con ello se ha conectado la alarma antirrobo, que lleva a cabo las siguientes funciones:
activar el cierre centralizado de las puertas,
activar los intermitentes,
si está conectado el zumbador: accionar el zumbador,
parpadeo del diodo luminoso.

Comprobación de las puertas, el capó y la tapa del maletero

Inmediatamente después de accionar la alarma (dentro de un periodo de 45 segundos) pueden comprobarse los circuitos de control de la alarma, sin que se activen la sirena y los intermitentes de advertencia.
Para ello, abrir el cierre centralizado con la llave del automóvil después de activar la alarma antirrobo.
Abrir y cerrar sucesivamente las puertas del automóvil.
El diodo luminoso visualiza el funcionamiento correcto del circuito de control de la alarma: se interrumpe el parpadeo del diodo luminoso, y éste permanece encendido durante 3 segundos.
Controlar del mismo modo el capó y la tapa del maletero.

Comprobación de los sensores de ultrasonidos

Controlar la posición del diodo luminoso:
diodo luminoso oprimido: están desconectados los sensores de ultrasonidos
diodo luminoso extendido: están conectados los sensores de ultrasonidos.
Conectar los sensores de ultrasonidos.

Vehículos sin elevalunas eléctricos
Abrir una de las ventanillas traseras hasta el punto que sea posible introducir una mano en el interior del automóvil.
Conectar la alarma antirrobo con la llave de mando a distancia.
Esperar al menos 45 segundos, e introducir la mano a través de la ventanilla abierta.
Se tiene que disparar la alarma.

Vehículos con elevalunas eléctricos
En los vehículos con elevalunas eléctricos hay que llevar a cabo la comprobación desde el interior, ya que las ventanillas se cierran automáticamente al activar la alarma antirrobo.
Tomar asiento en una de las plazas traseras, y conectar la alarma antirrobo con ayuda de la llave de mando a distancia.
Permanecer unos 45 segundos sentado sin moverse, para que pueda activarse el campo de ultrasonidos de control.
A continuación, realizar algún movimiento dentro del automóvil.
Se tiene que disparar la alarma.

Comprobar el sensor de choque

source: www.ow.no

Desconectar los sensores de ultrasonidos.
Conectar la alarma antirrobo con ayuda de la llave de mando a distancia.
Esperar unos 45 segundos. A continuación, golpear con la palma de la mano contra una de las ventanillas: con fuerza, pero con cuidado.
Se tiene que disparar la alarma.

Comprobar la interrupción del arranque

Desconectar los sensores de ultrasonidos.
Conectar la alarma antirrobo con ayuda de la llave de mando a distancia.
Esperar unos 45 segundos. A continuación, arrancar el automóvil con la llave del automóvil.
No arranca el motor, y se tiene que disparar la alarma.

Comprobar el cierre automático de las ventanillas y del techo corredizo

Sólo modelos con elevalunas eléctrico y techo corredizo eléctrico
Abrir todas las ventanillas y el techo corredizo.
Conectar la alarma antirrobo con ayuda de la llave de mando a distancia.
Se cierran sucesivamente todas las ventanas y el techo corredizo.

12 Ajustar la sensibilidad del sensor de golpes y de los sensores de ultrasonidos

La sensibilidad del sensor de choque y de los sensores de ultrasonidos es ajustada en fábrica.
Si, por cualquier motivo, fuera necesario modificar este ajuste, hay que proceder como se indica a continuación:
Levantar la cubierta correspondiente (1).

F 34 62 066
Ajustar los sensores de ultrasonidos:
Girando el potenciómetro **P1** en sentido horario se disminuye la sensibilidad.
Girando el potenciómetro **P1** en sentido antihorario se aumenta la sensibilidad.

Atención
No hay que ajustar nunca la sensibilidad máxima de los sensores de ultrasonidos. Si se hace así, puede dispararse la alarma a la menor corriente de aire en el interior (por ejemplo, al conectar la calefacción independiente o la ventilación independiente).

Ajustar el sensor de choque:
Girando el potenciómetro **P2** en sentido horario se aumenta la sensibilidad.
Girando el potenciómetro **P2** en sentido antihorario se disminuye la sensibilidad.

Atención
No hay que ajustar nunca la sensibilidad máxima de los sensores de ultrasonidos. Si se hace así, puede dispararse la alarma a la menor sacudida (por ejemplo, al pasar un automóvil cerca del vehículo aparcado).

Colocar los adhesivos indicadores de la alarma antirrobo sobre las ventanillas laterales.
Volver a montar las piezas desmontadas, siguiendo el orden inverso de operaciones.

Salvo error u omisión.
Sujeto a modificaciones.

source: www.ow.no

13. Sistema de localización de averías

Avería	Causa	Solución
S1: No se encienden los intermitentes al activar/desactivar la alarma antirrobo.	**U1:** No se han enchufado las conexiones eléctricas para el equipo de intermitentes de advertencia.	**A1:** Controlar las conexiones eléctricas del equipo de intermitentes de advertencia.
	U2: Conexión a masa deficiente (borne 31).	**A1:** Controlar la conexión a masa (borne 31) en la clavija 5 del enchufe de 12 polos de la unidad de mando. **A2:** Conectar a masa la clavija 5 y la clavija 6 del enchufe de 12 polos de la unidad de mando.
	U3: Unidad de mando o llave de mando a distancia defectuosas.	**A1:** Sustituir la unidad de mando y la llave de mando a distancia.
S2: Los intermitentes permanecen continuamente encendidos al activar o desactivar la alarma antirrobo.	**U1:** Unidad de mando o llave de mando a distancia defectuosas.	**A1:** Sustituir la unidad de mando y la llave de mando a distancia.
S3: Llave de mando a distancia sin alcance.	**U1:** Llave de mando a distancia defectuosa.	**A1:** Sustituir la llave de mando a distancia.
	U2: La cerradura de la sirena está en posición "Off".	**A1:** Colocar la cerradura de la sirena en la posición "On", utilizando la llave de emergencia.
	U3: No llega corriente a la cerradura de la sirena.	**A1:** Controlar las conexiones eléctricas de la unidad de mando. **A2:** Sustituir la unidad de mando.
S4: Alcance insuficiente de la llave de mando a distancia.	**U1:** La batería de la llave de mando a distancia está descargada.	**A1:** Sustituir la batería de la llave de mando a distancia.
	U2: llave de mando a distancia deteriorada.	**A1:** Sustituir la llave de mando a distancia.
S5: No se puede arrancar el automóvil, a pesar de que se ha desactivado la alarma antirrobo.	**U1:** Conexiones eléctricas del equipo de alarma incorrectas.	**A1:** Desconectar el enchufe de 12 polos de la unidad de mando. Intentar arrancar el automóvil. Si arranca, sustituir el equipo central de alarma y la llave de mando a distancia.
S6: No se escucha el zumbido al activar y desactivar la alarma antirrobo.	**U1:** Interruptor DIP No. 4 mal ajustado.	**A1:** Colocar el interruptor DIP No. 4 en la posición "Off": hacia arriba. **A2:** Sustituir el equipo central de alarma y la llave de mando a distancia.
S7: No se activa la sirena al dispararse la alarma.	**U1:** Conexiones eléctricas del equipo de alarma incorrectas.	**A1:** Controlar las conexiones eléctricas de la sirena. **A2:** Sustituir la sirena. **A3:** Sustituir el equipo central de alarma y la llave de mando a distancia.
S8: Se activa la sirena durante la marcha.	**U1:** Conexiones eléctricas del equipo de alarma incorrectas.	**A1:** Controlar las conexiones eléctricas de la sirena. **A2:** Sustituir la sirena. **A3:** Sustituir el equipo central de alarma y la llave de mando a distancia.
S9: Al activar la alarma no se cierran las ventanillas y el techo corredizo.	**U1:** El interruptor DIP No. 2 del equipo central de alarma está en la posición "OFF".	**A1:** Colocar el interruptor DIP No. 2 del equipo central de alarma en la posición "ON".
	U2: No funciona el cierre centralizado.	**A2:** Controlar las conexiones del cierre centralizado. **A3:** Sustituir el equipo central de alarma y la llave de mando a distancia.
S10: El cierre centralizado no se bloquea al activar la alarma antirrobo.	**U1:** El interruptor DIP No. 1 del equipo central de alarma está en la posición "OFF".	**A1:** Colocar el interruptor DIP No. 1 del equipo central de alarma en la posición "ON".
	U2: No funciona el cierre centralizado.	**A2:** Controlar las conexiones del cierre centralizado. **A3:** Sustituir el equipo central de alarma y la llave de mando a distancia.

 source: www.ow.no

Sistema anti-roubo BMW Série 5 E34

(Exclusivamente para uso interno das Organizações dos Concessionários BMW)
Tempo para a montagem: cerca de 2 horas e 1/2, dependendo do estado e do tipo de equipamento do veículo.

Ferramental necessário e meios auxiliares:
Chave para parafusos Phillips
Chave de fendas
Chave dinamométrica de 1/2 polegada
Roquete reversível de 1/2 polegada
Extensão de 1/2 polegada
Chaves de caixa de 1/2 polegada, A.F 10 mm, 13 mm, 17 mm
Punção de bico
Martelo
Aplicador de aparelho primário
Gambiarra
Berbequim eléctrico
Brocas helicoidais de ∅ 3 mm, 4,8 mm, 8 mm
Alicate de corte diagonal
Descarnador de cabos
Faca universal
Massa de vedação de silicone
Tinta de pó de zinco
Lâmpada de ensaio
Marcador hidrossolúvel

Nº de ordem	Illustração	Designação
I	F Z1 61 001	Grife HWB nº 81 24 9 408 449
II	F 34 65 208	Extractor BMW nº 61 1 132

Índice

Capítulo

1 Notas gerais sobre a extracção de contactos das caixas de terminais
2 Nomenclatura da montagem
3 Trabalhos preliminares
4 Instalação da sirene de alarme
5 Instalação do inibidor de contacto do compartimento do motor (suprimido em modelos com interruptor já em dotação)
6 Instalação dos sensores ultrasóincos
7 Instalação do diodo luminoso
8 Nomenclatura do chicote de cabos IV para o sistema de alarme
9 Ligação do chicote de cabos IV para o sistema de alarme
10 Instalação da central de alarme
11 Verificação do funcionamento do sistema de alarme
12 Afinação da sensibilidade do sensor de impactos e dos sensores ultrasónicos
13 Sistema de localização de avarias

1. Notas gerais sobre a extracção de contactos das caixas de terminais

Conectores de 21 e 30 polos

61 99 022
Na zona das patilhas retentoras (2), separar um pouco com muito cuidado o conector externo (1).

61 99 023
No sentido da seta, empurrar o conector interno (3) até ao batente.

61 99 024
Mediante o extractor, empurrar para trás as travas de mola (4) do respectivo contacto e soltar o cabo juntamente com o contacto.

Conectores dos módulos de relé de 20 e 26 polos

61 99 025
Do conector (2) extrair a corrediça de travamento.

61 99 026
Mediante o extractor, empurrar para trás as travas de mola (3) do respectivo contacto e soltar o cabo juntamente com o contacto.

Conectores de 15 polos

61 99 017
Na zona das patilhas retentoras (2), separar um pouco com muito cuidado o conector externo (1).

61 99 018
No sentido da seta, empurrar o conector interno (3) até ao batente.

61 99 019
Empurrar para trás as travas de mola (3) do respectivo contacto e soltar o cabo.

61 99 020

Conectores de 6, 8 e 12 polos

No sentido da seta, fazer deslizar o corpo superior (1) e o inferior (2) do conector para cada um de seus lados opostos.

61 99 021

Mediante o extractor, empurrar para trás as travas de mola (3) do respectivo contacto e soltar o cabo juntamente com o contacto.

2. Nomenclatura para a montagem

F 34 62 012
Legendas
1. Sirene (veículos com Tempomat)
2. Sirene (veículos sem Tempomat)
3. Inibidor de contacto do compartimento do motor
4. Sensor ultrasónico direito
5. Sensor ultrasónico esquerdo
6. LED
7. Chicote de cabos do sistema de alarme (IV)
8. Central de alarme

3. Trabalhos preliminares necessários

1. Fazer imprimir o protocolo das memórias de erros.
2. Desligar a(s) bateria(s) do veículo.
3. Remover o braço do limpa-vidros no lado esquerdo do veículo.
4. Soltar a cobertura esquerda por baixo do braço do limpa-vidros.

source: www.ow.no

5. Veículos com Tempomat:
   Remover a cobertura direita por baixo do braço do limpa-vidros.
6. Remover a guarnição inferior esquerda.
7. Remover o revestimento do mecanismo do pedal.
8. Em baixo e à esquerda da cavidade para os pés, remover a cobertura do altifalante.
9. Do painel de instrumentos, desmontar a grelha de ventição central.
10. Remover os revestimentos do pilar A.
11. Remover a caixa do guarda-luvas.
12. Remover a cobertura superior da caixa do guarda-luvas.
13. Do lado esquerdo do veículo, remover as tiras de fixação do acesso.
14. Da zona inferior esquerda, soltar o revestimento do pilar B.
15. Remover o banco traseiro, resp.a cadeira separada esquerda.
16. Remover o encosto, resp. o encosto separado esquerdo.
17. Abrir o canal de cabos na embaladeira lateral esquerda.
18. Veículos com módulo básico:
    Da caixa do banco, lado esquerdo e atrás, remover a tampa da caixa da electrónica.
19. Remover o revestimento posterior esquerdo do compartimento de bagagens.
20. Do lado esquerdo do compartimento de bagagens, remover os cobre-cabos.
21. Remover o cobre-cabos da dobradiça esquerda da tampa do compartimento de bagagens.
22. Remover o revestimento da tampa do compartimento de bagagens.

4. Instalação da sirene de alarme

F 34 62 013
Nota
Modelos sem Tempomat
Montar a sirene montada na parte dianteira esquerda do compartimento do motor.
Modelos com Tempomat
Montar a sirene na caixa colectora de ar à direita e na zona da caixa da electrónica.

Modelos sem Tempomat
Do suporte (2) do reservatório compensador (3) da direcção assistida, desmontar as porcas hexagonais (1).

F 34 62 014
Conforme o desenho, encaixar e alinhar o suporte (1) e voltar a apertar as porcas sextavadas (2).

F 34 62 015
Conforme o desenho, assentar a sirene (1) no suporte (2) e inserir e apertar à mão as porcas sextavadas (3).
Alinhar a sirene (1) e fixar as porcas (3).
Ao longo do chicote de cabos do veículo, estender a linha (1) da sirene até à caixa dos corta-circuitos.

F 32 64 230
Modelos com Tempomat
Desmontar os parafusos Phillips (setas) da caixa da electrónica e remover a tampa.

F 34 62 016
Da unidade de comando (2), desligar o conector (1), desmontar as porcas sextavadas (3) e remover a unidade de comando (2).

F 34 62 017
Encaixar a sirene (1) no suporte (2).

F 34 62 018
Na caixa colectora do ar (2), inserir o suporte com a sirene (1) montada.
Alinhar o suporte com a sirene (1) de modo a que a fechadura (3) fique orientada no sentido do motor e bem acessível a partir de cima.
Para a carroçaria, transportar os contornos do suporte (1) e seguidamente voltar a retirar e separar a sirene do suporte.

F 34 62 019
De acordo com os contornos desenhados, inserir o suporte (1) na caixa colectora do ar (2) e na carroçaria marcar e apontar com um punção de bico o centro dos furos (3).
Atenção
Diâmetro de furo: 4,8 mm.
Abrir os furos marcados e desbarbar e tratar os respectivos bordos com aparelho primário.

F 34 62 020
À caixa colectora do ar (3) fixar o suporte com os parafusos Phillips (2).

F 34 62 021
Inserir a sirene (1) no suporte, alinhá-la e fixá-la com as porcas sextavadas autofrenantes (2).

F 34 62 022
Modelos com ventilação da caixa da electrónica
Estender a linha (l) da sirene até à caixa dos corta-circuitos (1).

F 34 62 023
Do passador de borracha (2) abrir por corte o espaço (1) e através deste fazer passar para o habitáculo a linha (l) da sirene.

F 34 62 024
Modelos sem ventilação da caixa da electrónica
Soltar o passador de borracha (1), entalhá-lo e fazer passar a linha (l) da sirene para o habitáculo.

F 34 62 025
Por baixo do painel de instrumentos (2), estender a linha (l) da sirene até à cavidade para os pés esquerda.

F 34 62 026
Todos os modelos
Descarnar as pontas da linha (l) da sirene e cravar sempre um contacto com grife de sulcar.
Ligar ao conector (2) cada um dos contactos da linha (l) da sirene como seguidamente indicado:
Encaixe **1** = cor de cabo **branca/preta**
Encaixe **2** = cor de cabo **vermelha**
Encaixe **3** = cor de cabo **cinzenta/vermelha**
Encaixe **4** = cor de cabo **preta**
Encaixe **5** = cor de cabo **branca/violeta**
Encaixe **6** = cor de cabo **castanha**

5. Instalação do inibidor de contacto do compartimento do motor (suprimido em modelos com interruptor já em dotação)

F 34 62 027
Marcar a posição do estribo de fecho (1) em relação à carroçaria, desmontar os parafusos sextavados (2) e remover o estribo (1).

F Z1 61 062
Encaixar o inibidor de contacto (1) no suporte (2).

source: www.ow.no

F 34 62 028
No estribo de fecho (2), encaixar o inibidor de contacto com o suporte (1) de modo a que o conjunto fique devidamente engatado nos orifícios (3).

F 34 62 029
Ligar a linha (II) ao inibidor de contacto (1).
Atenção
À montagem do estribo de fecho (2), acertar-se de que o terminal (3) está aplicado à massa.
Conforme assinalado, montar o estribo (2) fixando ao mesmo tempo o terminal de massa (3) da linha (II) do interruptor de contacto com os dois parafusos sextavados (4).

F 34 62 030
Estender a linha (II) do interruptor de contacto até à caixa dos corta-circuitos, fazendo-a passar para o habitáculo através da abertura (1) do passador de borracha (2).
Atenção
Impermeabilizar com massa de vedação de silicone cada um dos passadores de borracha das passagens para os cabos.

6. Instalação dos sensores por ultra-sons

F 34 62 031
Pilares A direito e esquerdo
À altura do centro do furo (2) e com uma distância de A = 15 mm, marcar o ponto de perfuração (1) no revestimento do tecto.
Atenção
Diâmetro do furo: 3 mm.
Abrir o furo marcado (1) e tratar com aparelho primário por baixo do revestimento do tecto.

F 34 62 032
Atenção
As pontas dos fios estão identificadas a cores.
Identificação a vermelho = pilar A, lado do condutor
Identificação a branco = pilar A, lado do acompanhante
Ao respectivo pilar A, fixar o sensor por ultra-sons (1) com o parafuso Phillips (2) e estender os fios dos sensores até à cavidade para os pés esquerda.

7. Instalação do diodo luminoso

F 34 62 033
No dorso da grelha de ventilação central (1), marcar o ponto de perfuração (2) do modo que se segue.
Na grelha de ventilação central (1), marcar o prolongamento do canto (3).
Medir o centro entre os deflectores de ventilação (4) e transportar as medidas para a grelha central (1).
Atenção
Diâmetro do furo: 8 mm.
Abrir o furo (2).

F 34 62 034
Pela parte de cima, encaixar o LED (1) na grelha de ventilação central (2).
Atenção
Cuidar do perfeito assentamento do LED.
Estender o cabo (III) do LED até à cavidade para os pés esquerda e voltar a montar a grelha de ventilação (2).

F 34 62 035
Ligar os contactos (1) do cabo (III) do LED ao conector (2) do modo a seguir indicado.
Encaixe **1** = não ocupado
Encaixe **2** = cor de cabo **azul**
Encaixe **3** = cor de cabo **castanha**
Encaixe **4** = cor de cabo **cinzenta**
Encaixe **5** = não ocupado
Encaixe **6** = não ocupado

8. Nomenclatura do chicote de cabos IV para o sistema de alarme

F 34 62 036

Posição	Denominação	Cores das linhas	Local de ligação no veículo
a	Conector de sirene, preto, hexapolar, com 6 ocupações		Cavidade para os pés, em baixo à esquerda
b	Conector de LED, preto, hexapolar, com 3 ocupações		Cavidade para os pés, em baixo à esquerda
c	Derivação para o interruptor de contacto do compartimento do motor	castanha/branca	Modelos já dotados de interruptor de contacto do compartimento do motor: Conector preto X 251 de 30 polos e chicote de cabos II Modelos não dotados de interruptor de contacto do compartimento do motor: Chicote de cabos II
d	Derivação para a interrupção de arranque	verde/preta	Modelos com módulo básico: Conector branco X 34 de 21 polos Modelos com módulo de fecho centralizado: Conector branco X 15 de 30 polos
e	Derivação para o sistema de luzes intermitentes de emergência	azul/vermelha	Conector branco X 15 de 30 polos
f	Derivação para o sensor por ultra-sons	preta com identificação a vermelho	Cavidade para os pés, em baixo e à esquerda
g	Derivação para o sensor por ultra-sons	preta com identificação a branco	Cavidade para os pés, em baixo e à esquerda

source: www.ow.no

Posição	Denominação	Cores das linhas	Local de ligação no veículo
h	Derivação para o borne 31, massa do conector de sirene, posição a	castanha	Ponto de ligação à massa na zona do lado esquerdo da coluna de direcção
i	Derivação para o interruptor de contacto do compartimento de bagagens	vermelha/branca	Conector preto bipolar X711
j	Derivação para o contacto da porta, lado do condutor	castanha/violeta	Modelos com módulo básico: Conector amarelo X 255 de 26 polos Modelos com módulo de fecho centralizado: Conector branco X 1217 de 26 polos
k	Derivação para o contacto da porta, lado do acompanhante	castanha/violeta	Modelos com módulo básico: Conector amarelo X 255 de 26 polos Modelos com módulo de fecho centralizado: Conector branco X 1217 de 26 polos
l	Derivação para os contactos das portas traseiras	castanha/preta	Modelos com módulo básico: Conector amarelo X 255 de 26 polos Modelos com módulo de fecho centralizado: Conector preto X 1216 de 15 polos
m	Derivação para o borne 61	azul/branca	Modelos até 02/89: Conector branco X 15 de 30 polos Modelos a partir de 02/89: Relé do vidro traseiro K13
n	Derivação para o fecho centralizado	vermelha/preta	Modelos com módulo básico: Conector preto X 259 de 20 polos Modelos com módulo de fecho centralizado: Conector preto X 1216 de 15 polos
o	Derivação para o fecho centralizado	amarela/azul	Modelos com módulo básico: Conector amarelo X 255 de 26 polos Modelos com módulo de fecho centralizado: Conector branco X 1217 de 26 polos
p	Derivação para o fecho centralizado	azul/verde	Modelos com módulo básico: Conector amarelo X 255 de 26 polos Modelos com módulo de fecho centralizado: Conector branco X 1217 de 26 polos
q	Derivação para o borne 15	verde	Modelos com módulo básico: Conector preto X 322 hexapolar Modelos com módulo de fecho centralizado: Conector branco X 1217 de 26 polos
r	Conector, preto, 12 polos, com 8 ocupações		Central de alarme
s	Conector, preto hexapolar, com 5 ocupações		Central de alarme
t	Conector, preto, decapolar, com 7 ocupações		Central de alarme
u	Derivação para o borne 30, impulso permanente do conector posição t	vermelha	Modelos com módulo básico: Conector preto X 322 hexapolar Modelos com módulo de fecho centralizado: Conector preto X 1216 de 15 polos
v	Derivação para o sensor por ultra-sons	preta com identificação a vermelho	Central de alarme na caixa do banco atrás à esquerda
w	Derivação para o sensor por ultra-sons	preta com identificação a branco	Central de alarme na caixa do banco atrás à esquerda

Atenção

Devido às contínuas remodelações realizadas na instalação eléctrica de cada um dos modelos, existe a probabilidade de alteração das denominações (caracterizadas por X) bem como dos pontos ocupados pelas cavilhas nos vários conectores. Assim, utilize sempre a edição mais actualizada da instrução de ensaio ao instalar o sistema de alarme.

source: www.ow.no

Só modelos a Diesel
Atenção
Em modelos a Diesel, realizar as seguintes modificações no chicote de cabos (IV) do sistema anti-roubo:

F 34 62 083
Modificar o conector de 12 pólos preto (r) do chicote de cabos (IV) do seguinte modo:
Da câmara 2, **cor de cabo verde/preta**, extrair o contacto (1).
Da câmara 3, **cor de cabo verde**, extrair o contacto (2).
Isolar e atar para trás os contactos extraidos.

F 34 62 084
Do seguinte modo, ligar o chicote de cabos (V) do inibidor de arranque ao conector de 12 pólos preto (r) do chicote de cabos (IV) do sistema anti-roubo:
À câmara 2, ligar o contacto (1), **cor de cabo verde/branca**
À câmara 3, ligar o contacto (2), **cor de cabo verde**.

9. Ligação do chicote de cabos IV para o sistema de alarme

Nota
Para a extracção dos contactos, veja capítulo (1).

Conexão do cabo de ligação à massa (h)

F 34 62 037
Na zona da coluna de direcção, desmontar a porca sextavada (1) do terminal de ligação à massa (2) e fixar a este o respectivo cabo (h), cor castanha.

Ligação do sistema das luzes intermitentes de emergência (e)

F 34 65 259
Por baixo e à esquerda do painel de instrumentos, premir a trava (1) do conector branco X15 de 30 polos (2) e extraí-lo.

F 34 65 260
No sentido da seta, sacar a trava (1) e desligar o conector (2).

F 34 62 038
Destravar a caixa de conectores (1) e extrair o contacto (2) do encaixe 15, **cor de cabo azul/castanha**.
Inserir e travar a caixa azul (3) no contacto (2) agora extraido.
Ao conector azul (4) do chicote de cabos IV do sistema de alarme, ligar a caixa azul (3).
Ligar o contacto da derivação (e), **cor de cabo azul/vermelha**, ao encaixe 15 da caixa de conectores (1) e travar esta.

Ligação do interruptor de contacto do compartimento do motor (c)

F 34 62 039
Modelos já dotados com este interruptor
Por baixo e à esquerda do painel de instrumentos, extrair e desligar o conector preto X251 de 30 polos (1).

F 34 62 040
Destravar a caixa de conectores (1) e extrair o contacto (2) do encaixe 2 , **cor de cabo cinzenta/violeta com pontos amarelos.**
Inserir e travar a caixa preta (3) no contacto (2) agora extraido.
Ao conector preto (4) do chicote de cabos IV do sistema de alarme, ligar a caixa preta (3).
Ligar o contacto da derivação (c), **cor de cabo castanha/branca**, ao encaixe 2 da caixa de conectores (1) e travar esta.

F 3462041
Modelos não dotados com este interruptor
No contacto (2) do cabo (II) do interruptor de contacto, ligar e travar a caixa preta (1).
No contacto (4) da derivação (c) do chicote de cabos IV do sistema de alarme, ligar e travar a caixa preta (3).
Ao conector preto (5) do chicote de cabos IV do sistema de alarme, ligar a caixa preta (1) e atar a caixa preta (3) para trás.

Ligação da interrupção de arranque (d)

F 34 62 042
Modelos com módulo básico (excepto modelos a Diesel)
Por baixo, à esquerda e no exterior do painel de instrumentos, extrair e desligar o conector branco X34 de 21 polos (1).

F 34 62 043
Destravar a caixa de conectores (1) e extrair o contacto (2) do encaixe 14, **cor de cabo preta/violeta**.
Inserir e travar a caixa branca (3) no contacto (2) agora extraido.
Ao conector branco (4) do chicote de cabos IV do sistema de alarme, ligar a caixa branca (3).
Ligar o contacto da derivação (d), **cor de cabo verde/preta**, ao encaixe 14 da caixa de conectores (1) e travar esta.

F 34 62 044
Modelos com módulo de fecho centralizado (excepto modelos a Diesel)
Por baixo e à esquerda do painel de instrumentos, destravar e desligar o conector branco X15 de 30 polos (1).

F 34 62 045
Ligar o contacto da derivação (c) ao encaixe 6, **cor de cabo preta/violeta**, da caixa de conectores (1), travar esta e atar para trás a caixa branca (2).
Todos os modelos
Ligar os conectores da sirene, do LED e dos sensores de ultra-sons aos respectivos conectores do chicote de cabos IV do sistema de alarme.
No canal de cabos da embaladeira lateral esquerda, instalar o chicote de cabos IV do sistema de alarme até à caixa do banco traseiro esquerdo.

F 34 62 086
Só modelos a Diesel
Instalar o chicote de cabos (V) do inibidor de arranque ao longo do chicote de cabos em dotação no veículo até à caixa da electrónica (1).
Atenção
Com massa de vedação de silicone, impermeabilizar os respectivos passadores de borracha para a passagem dos cabos.

F 34 62 085
Desligar os conectores (1 e 2), **cor de cabo verde**, e aos conectores (1 e 2) do chicote de cabos V do inibidor de arranque ligar os conectores (3 e 4).

Ligação do borne 30 (u)

F 34 62 047
Modelos com módulo básico
Na caixa do banco traseiro esquerdo, destravar o conector hexapolar preto X322 (1) que se encontra à esquerda da caixa da electrónica.

source: www.ow.no

F 34 62 048
Destravar a caixa de conectores (1) e extrair o contacto (2) do encaixe 4 , **cor de cabo vermelha/castanha com pontos amarelos**.
Inserir e travar a caixa amarela (3) no contacto (2) agora extraido.
Ao conector amarelo (4) do chicote de cabos IV do sistema de alarme, ligar a caixa amarela (3).
Ligar o contacto da derivação (u), **cor de cabo vermelha**, ao encaixe 4 da caixa de conectores (1) e travar esta.

F 34 62 049
Modelos com módulo de fecho centralizado
No módulo de fecho centralizado A30, destravar o conector X1216 de 15 polos (1)

F 34 62 050
Proceder à modificação do chicote de cabos IV do sistema de alarme.
Extrair o contacto (1), **cor de cabo vermelha**, da caixa (2), na derivação (u) do chicote de cabos.
Inserir e travar a caixa amarela (3) no contacto (4).

F 34 62 051
Destravar a caixa de conectores (1) e extrair o contacto (2) do encaixe 14 , **cor de cabo vermelha/cinzenta**.
Inserir e travar a caixa amarela (3) no contacto (2) agora extraido.
Ao conector amarelo (4) do chicote de cabos IV do sistema de alarme, ligar a caixa amarela (3).
Ligar o contacto da derivação (u), **cor de cabo vermelha**, ao encaixe 14 da caixa de conectores (1) e travar esta.

Ligação do borne 15 (q)

F 34 62 052
Modelos com módulo básico
Do encaixe 2, **cor de cabo violeta/branca**, da caixa preta hexapolar X322 (1), que se encontra à esquerda da caixa da electrónica, extrair o contacto (2).
Inserir e travar a caixa branca (3) no contacto (2) agora extraido.
Ao respectivo conector amarelo (4) do chicote de cabos IV do sistema de alarme, ligar a caixa branca (3).
Ligar o contacto da derivação (q), **cor de cabo verde**, ao encaixe 2 da caixa de conectores (1) e travar esta.

F 34 62 053
Modelos com módulo de fecho centralizado
No módulo de fecho centralizado A30, destravar o conector X1217 de 26 polos (1)

F 34 62 054
Proceder à modificação do chicote de cabos IV do sistema de alarme.
Cortar a derivação (q), **cor de cabo verde**, do chicote de cabos IV do sistema de alarme.

F 34 62 055
A uma distância de, pelo menos, 50 mm do conector X1217, separar o cabo (1), **cor verde/vermelha**, e descarnar ambas as pontas. Com um grife de sulcar, ligar o cabo (1) e a nova derivação q (2), **cor de cabo verde**, ao conector (3).

Ligação do borne 61 (m)

F 34 62 044
Modelos até 02/89
Com um grife de sulcar, ligar o contacto à derivação m, **cor de cabo azul/branca** e este conjunto ao encaixe 19 do conector X15 (1) por baixo e à esquerda do painel de instrumentos.

F 34 65 248
Modelos a partir de 02/89
A ligação é feita ao relé K13, cavilha 6, do vidro traseiro.

F 34 62 056
Modelos com módulo de fecho centralizado a partir de 06/90 (com motor M50)
A ligação é feita ao relé K13, cavilha 4, do vidro traseiro.

F 34 62 057
Ao realizar a ligação do borne 61 ao relé K13, do vidro traseiro, separar o respectivo cabo (1), **cor azul/branca**, a uma distância de, pelo menos, 50 mm do porta-relé (2) e descarnar a ponta.
Ligar a derivação m (2) do chicote de cabos IV do sistema de alarme e o cabo (1) ao conector (3).

Ligação do fecho centralizado (n)

F 34 62 058
Modelos com módulo básico
Desmontar a porca sextavada e retirar cuidadosamente a caixa da electrónica (2).
Para baixo, desengatar o conector amarelo X255 de 26 polos (3) e o conector preto X258 de 20 polos (4).

F 34 62 059
A ligação realiza-se ao conector preto X258 de 20 polos.
Destravar a caixa de conectores (1) e extrair o contacto (2) do encaixe 15, **cor de cabo vermelha/verde**.
Inserir e travar a caixa preta (3) no contacto (2) agora extraido.
Ao conector preto (4) do chicote de cabos IV do sistema de alarme, ligar a caixa preta (3).
Ligar o contacto da derivação (n), **cor de cabo vermelha/preta**, ao encaixe 15 da caixa de conectores (1) e travar esta.

F 34 62 049
Modelos com módulo de fecho centralizado
A ligação realiza-se ao conector preto X1216 de 15 polos (1) do módulo de fecho centralizado A30 (2).

F 34 62 060
Destravar a caixa de conectores (1) e extrair o contacto (2) do encaixe 4, **cor de cabo vermelha/verde**.
Inserir e travar a caixa preta (3) no contacto (2) agora extraido.
Ao conector preto (4) do chicote de cabos IV do sistema de alarme, ligar a caixa preta (3).
Ligar o contacto da derivação (n), **cor de cabo vermelha/preta**, ao encaixe 4 da caixa de conectores (1) e travar esta.

Ligação do fecho centralizado (o, p)

F 34 62 055

Modelos com módulo básico (o)
A ligação realiza-se ao conector amarelo X255 de 26 polos.
A uma distância de, pelo menos, 50 mm do conector X255, separar o cabo (1), **cor branca/vermelha com pontos amarelos**, e descarnar ambas as pontas. Com um grife de sulcar, ligar o cabo (1) e a derivação o (2), **cor de cabo amarela/azul**, ao amarrador de cabos (3).

Modelos com módulo básico (p)
A ligação realiza-se ao conector amarelo X255 de 26 polos.
A uma distância de, pelo menos, 50 mm do conector X255, separar o cabo (1), **cor azul/castanha com pontos amarelos**, e descarnar ambas as pontas. Com um grife de sulcar,

source: www.ow.no

ligar o cabo (1) e a derivação p (2), **cor de cabo azul/verde**, ao amarrador de cabos (3).

Modelos com módulo de fecho centralizado (o)
A ligação realiza-se ao conector branco X1217 de 26 polos (1) do módulo de fecho centralizado A30 (2).
Atenção
A cor de cabo branca/vermelha com pontos amarelos, existe em duplicado no conector X1217, podendo portanto a tomada ser escolhida livremente.
A uma distância de, pelo menos, 50 mm do conector X1217, separar o cabo (1), **cor branca/vermelha com pontos amarelos**, e descarnar ambas as pontas. Com um grife de sulcar, ligar o cabo (1) e a derivação o (2), **cor de cabo amarela/azul**, ao amarrador de cabos (3).

Modelos com módulo de fecho centralizado (p)
A ligação realiza-se ao conector branco X1217 de 26 polos.
A uma distância de, pelo menos, 50 mm do conector X1217, separar o cabo (1), **cor bazul/castanha com pontos amarelos**, e descarnar ambas as pontas. Com um grife de sulcar, ligar o cabo (1) e a derivação p (2), **cor de cabo verde/azul**, ao amarrador de cabos (3).

Ligação dos contactos das portas (j, k, l)

Modelos com módulo básico
Lado do condutor (j ou k)
A ligação realiza-se ao conector amarelo X255 de 26 polos.
A uma distância de, pelo menos, 50 mm do conector X255, separar o cabo (1), **cor castanha/cinzenta com pontos amarelos**, e descarnar ambas as pontas. Com um grife de sulcar, ligar o cabo (1) e a derivação j ou k (2), **cor de cabo castanha/violeta**, ao amarrador de cabos (3).

Lado do acompanhante (j ou k)
A ligação realiza-se ao conector amarelo X255 de 26 polos.
A uma distância de, pelo menos, 50 mm do conector X255, separar o cabo (1), **cor castanha/azul com pontos amarelos**, e descarnar ambas as pontas. Com um grife de sulcar, ligar o cabo (1) e a derivação j ou k (2), **cor de cabo castanha/violeta**, ao amarrador de cabos (3).

Contactos das portas traseiras (l)
A ligação realiza-se ao conector amarelo X255 de 26 polos.
A uma distância de, pelo menos, 50 mm do conector X255, separar o cabo (1), **cor castanha/violeta com pontos amarelos**, e descarnar ambas as pontas. Com um grife de sulcar, ligar o cabo (1) e a derivação l (2), **cor de cabo castanha/preta**, ao amarrador de cabos (3).

Modelos com módulo de fecho centralizado
Lado do condutor (j ou k)
A ligação realiza-se ao conector branco X1217 de 26 polos.
A uma distância de, pelo menos, 50 mm do conector X1217, separar o cabo (1), **cor castanha/cinzenta com pontos amarelos**, e descarnar ambas as pontas. Com um grife de sulcar, ligar o cabo (1) e a derivação j ou k (2), **cor de cabo casta-nha/violeta**, ao amarrador de cabos (3).

Lado do acompanhante (j ou k)
A ligação realiza-se ao conector branco X1217 de 26 polos.
A uma distância de, pelo menos, 50 mm do conector X255, separar o cabo (1), **cor castanha/azul com pontos amarelos**, e descarnar ambas as pontas. Com um grife de sulcar, ligar o cabo (1) e a derivação j ou k (2), **cor de cabo castanha/violeta**, ao amarrador de cabos (3).

F 34 62 061
Contactos das portas traseiras (l)
A ligação realiza-se ao conector preto X1216 de 15 polos.
A uma distância de, pelo menos, 50 mm do conector X1216, separar o cabo (1), **cor castanha/violeta com pontos amarelos**, e descarnar ambas as pontas. Com um grife de sulcar, ligar o cabo (1) e a derivação l (2), **cor de cabo castanha/preta**, ao amarrador de cabos (3).

Ligação do interruptor de contacto do compartimento de bagagens (i)

F 34 62 062
Ao longo do chicote de cabos do veículo, estender a derivação (i) do chicote de cabos IV do sistema de alarme entre a caixa do banco traseiro e o interruptor de contacto do compartimento de bagagens.

F 34 62 063
A ligação realiza-se ao conector bipolar preto X711 (1), encaixe 2.
Do interruptor de contacto do compartimento de bagagens, desligar a ficha (1).
A uma distância de, pelo menos, 50 mm do conector X711, separar o cabo (2), **cor vermelha/branc**a, e descarnar ambas as pontas. Com um grife de sulcar, ligar o cabo (2) e a derivação i (3), **cor de cabo vermelha/branca**, ao amarrador de cabos (4).

10. Instalação da central de alarme

F 34 62 064
Ajustar o interruptor DIP da central de alarme (1).

Interruptor DIP	1	Fecho centralizado
Interruptor DIP	2	Fecho centralizado
Interruptor DIP	3	Sirene, intervalos/sinal sonoro permanente
Interruptor DIP	4	Gongo lig./deslig.

Atenção
Os interruptores DIP 1 e 2 deverão encontrar-se na posição "ON".
Os interruptores DIP 3 e 4 podem ser ajustados de acordo com as respectivas disposições legais vigentes em cada país.
Interruptor DIP 3 Sirene, intervalos/sinal sonoro permanente
Posição "On" = Sinal sonoro permanente
Posição "Off" = Intervalos

Nota
O gongo soa ao activar ou desactivar o sistema de alarme.

Interruptor DIP	4	Gongo lig./deslig.
Posição "On"	=	Gongo desligado
Posição "Off"	=	Gongo ligado.

Na etiqueta (2), marcar a posição dos interruptores DIP e colar a etiqueta (2) por cima da abertura (3) da central de alarme (1).

F 34 62 065
Na chapa da carroçaria (2) e na caixa do banco traseiro, manter segura e alinhar a central de alarme (1). Como pontos de perfuração, marcar o meio das aberturas (3) na chapa da carroçaria (2).
Atenção
Diâmetro de furo: 3 mm.
Com um punção de bico, marcar os furos e abri-los. Desbarbar e aplicar aparelho primário aos bordos dos orifícios.
Ao chicote de cabos IV do sistema de alarme, ligar a ficha da central (1), montar esta e fixá-la à chapa da carroçaria com os parafusos de latão (4).

source: www.ow.no

11. Verificação do funcionamento do sistema de alarme

Ligar a(s) bateria(s) do veículo.
Colocar a fechadura da sirene em "ON".
Fechar as portas, o capot e a tampa do compartimento de bagagens.
Inserir a chave do veículo na fechadura da porta do condutor.
Carregar uma vez no interruptor da chave de telecomando.
O sistema de alarme fica agora activado, devendo executar as seguintes funções:
Fechamento centralizado das portas,
Accionamento dos indicadores de direcção,
Com gongo ajustado (accionamento do gongo),
Lampejo dos LED.

Verificação das portas, do capot e da tampa do compartimento de bagagens

Os circuitos de alarme podem ser verificados no espaço de um tempo de ajuste de 45 segundos sem que haja disparo nem da sirene nem do sistema das luzes intermitentes de emergência.
Para tal, com sistema de alarme activado, abrir o fecho centralizado com a chave do veículo.
Uma após outra, abrir e fechar de cada vez uma porta.
A indicação do funcionamento do respectivo circuito de alarme realiza-se no LED, em que é interrompida a frequência de pisca-pisca permanecendo o LED aceso durante 3 segundos.
Verificar do mesmo modo o capot e a tampa do compartimento de bagagens.

Verificação dos sensores por ultra-sons

Controlar a posição dos LED.
LED para dentro: sensores desactivados
LED para fóra: sensores activados.
Activar os sensores.

Veículos sem elevadores eléctricos das janelas
Abrir uma das janelas traseiras só o suficiente para poder penetrar com o braço no interior do veículo.
Activar o sistema de alarme mediante a chave de telecomando.
Aguardar pelo menos 45 segundos e em seguida entrar com o braço no interior do veículo pela abertura da janela:
O alarme dispara.

Veículos com elevadores eléctricos das janelas
Em modelos com elevadores eléctricos das janelas, é necessário sentar-se no interior do veículo dado que as janelas se fecham automaticamente ao ser activado o sistema de alarme.
Sente-se no banco traseiro e active o sistema de alarme mediante a chave de telecomando.
Para permitir que se estabeleça o campo de ultra-sons, permaneça sentado, sem se movimentar, pelo menos durante 45 segundos.
Após este tempo, execute alguns movimentos:
O alarme dispara.

Verificação dos sensores de impactos

Desligar os sensores por ultra-sons.
Com a chave de telecomando, activar o sistema de alarme.
Aguardar pelo menos 45 segundos. Em seguida, e com muito cuidado, dar uma pancada seca num dos vidros com a palma da mão.
O alarme dispara.

Verificação da interrupção de arranque

Desligar os sensores por ultra-sons.
Com a chave de telecomando, activar o sistema de alarme.
Aguardar pelo menos 45 segundos e em seguida ligar o motor com a chave do veículo:
O motor não arranca e o alarme dispara.

Verificação do fechamento automático do tejadilho de correr e das janelas

Só em modelos com elevadores das janelas e tejadilho de correr eléctricos
Abrir todas as janelas e o tejadilho de correr.
Com a chave de telecomando, activar o sistema de alarme:
Uns a seguir aos outros, fecham-se todas as janelas e o tejadilho.

12. Afinação da sensibilidade do sensor de impactos e dos sensores por ultra-sons

O grau de sensibilidade tanto do sensor de impactos como dos sensores por ultra-sons está já ajustado de origem pelo fabricante do sistema de alarme.
Se, no entanto, por qualquer motivo, for necessário alterar este ajuste, proceder do seguinte modo:
Retirar o respectivo tampão (1)

F 34 62 066
Afinação dos sensores por ultra-sons:
Rodando o órgão de afinação **P1** no sentido horário: diminuição da sensibilidade.
Rodando o órgão de afinação **P1** no sentido anti-horário: aumento da sensibilidade.
Atenção
Nunca ajustar os sensores à sensibilidade máxima dado que o alarme pode disparar já ao menor movimento de ar (por ex. ligação do aquecimento independente ou da ventilação independente).

Afinação do sensor de impactos:
Rodando o órgão de afinação **P2** no sentido horário: aumento da sensibilidade.
Rodando o órgão de afinação **P2** no sentido anti-horário: diminuição da sensibilidade.
Atenção
Nunca ajustar os sensores à sensibilidade máxima dado que o alarme pode disparar já à menor trepidação (por ex. passagem dum outro veículo).
Colar a etiqueta do sistema de alarme aos vidros laterais.
Voltar a montar todas as peças e partes pela ordem inversa da desmontagem.

source: www.ow.no

13. Sistema de localização de avarias

Avaria	Causas	Como eliminar
S1: Os indicadores de direcção não se acendem ao armar/desarmar o sistema de alarme.	**U1:** Não foram estabelecidas as ligações eléctricas do sistema de luzes intermitentes de emergência.	**A1:** Verificar as ligações eléctricas do sistema de luzes intermitentes de emergência
	U2: A ligação à massa não está correcta (borne 31).	**A1:** Verificar a massa nas cavilhas 5 e 6 do conector de 12 polos da unidade de comando. **A2:** Aplicar a massa às cavilhas 5 e 6 do conector de 12 polos da unidade de comando.
	U3: Defeito na unidade de comando ou na chave de telecomando.	**A1:** Substituir a unidade de comando e a chave.
S2: Os indicadores de direcção permanecem acesos ao armar/desarmar o sistema de alarme.	**U1:** Defeito na unidade de comando ou na chave de telecomando.	**A1:** Substituir a unidade de comando e a chave.
S3: Chave de telecomando sem faixa emissora	**U1:** Defeito na unidade de comando ou na chave de telecomando.	**A1:** Substituir a chave de telecomando
	U2: O fecho da sirene está em "Off".	**A1:** Com a chave de emergência, colocar o fecho da sirene em "On".
	U3: Unidade de comando sem corrente.	**A1:** Verificar as ligações eléctricas da unidade de comando. **A2:** Substituir a unidade de comando.
S4: Faixa emissora demasiado curta da chave de telecomando	**U1:** Pilha da chave de telecomando, enfraquecida.	**A1:** Substituir a pilha.
	U2: Defeito na chave.	**A1:** Substituir a chave
S5: O veiculo não arranca, embora o sistema esteja desactivado	**U1:** As ligações eléctricas não estão correctas.	**A1:** Desligar a ficha de 12 polos da unidade de comando. Fazer arrancar o veículo. Arrancando este agora, substituir a central de alarme e a chave de telecomando.
S6: Nenhum som audível ao activar/desactivar os sistema de alarme	**U1:** Interruptor DIP mal afinado.	**A1:** Para cima, colocar o interruptor DIP nº 4 em posição "Off". **A2:** Substituir a central de alarme e a chave de telecomando.
S7: A sirene não soa ao disparar o alarme	**U1:** As ligações eléctricas não estão correctas.	**A1:** Verificar as ligações eléctricas da sirene. **A2:** Substituir a sirene **A3:** Substituir a central de alarme e a chave de telecomando.
S8: A sirene soa durante a marcha	**U1:** As ligações eléctricas não estão correctas.	**A1:** Verificar as ligações eléctricas da sirene. **A2:** Substituir a sirene **A3:** Substituir a central de alarme e a chave de telecomando.
S9: Ao activar o sistema de alarme, as janelas ou o tejadilho de correr não se fecham	**U1:** Interruptor DIP nº 2 da central de alarme, em "OFF"	**A1:** Ligar o interruptor DIP nº 2 para "On"
	U2: Fecho centralizado não funciona	**A2:** Verificar as ligações eléctricas do fecho centralizado. **A3:** Substituir a central de alarme e a chave de telecomando.
S10: O fecho centralizado não realiza o travamento ao activar o sistema de alarme	**U1:** Interruptor DIP nº 1 da central de alarme, em "OFF"	**A1:** Ligar o interruptor DIP nº 1 para "On"
	U2: Fecho centralizado fóra de serviço.	**A2:** Verificar as ligações eléctricas do fecho centralizado. **A3:** Substituir a central de alarme e a chave de telecomando.

Ressalvados erros, omissões e modificações.

source: www.ow.no